

Modulhandbuch

Studiengang Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester)

Leibniz Universität Hannover

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

- Studiendekanat -

Version 1.0

Stand: 29. 04. 2018

Inhaltsverzeichnis

Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester)	1
Aufbau nach Fachsemestern	5
Vertiefungsfach Module	6
Bevölkerungsökonomik	7
Bewertungsmethoden in der Rechnungslegung	8
Bilanzanalyse	9
Brand Management and International Customer Behavior	10
Capital Market Theory	11
Controlling und Wertschöpfungskette	12
Corporate Finance	13
Corporate Sustainability Management.....	14
Data Analytics.....	15
Econometrics	16
Entwicklung von Personal.....	17
Fallstudien Internationale Unternehmensbesteuerung.....	18
Financial Systems.....	19
Finanzwissenschaftliche Steuerlehre	20
Fixed Income Securities: Valuation and Risk Management.....	21
Forschungsprojekt	22
Forschungsseminar	23
Forschungsseminar	24
Global Food Security	25
Grundlagen Entrepreneurship II.....	26
Hedge Funds	27
Informationsmanagement und Informationssysteme.....	28
Innovationsmanagement	29
Intergenerational Mobility	30
International Agricultural Policy	31
International Competitiveness	32
International Economics.....	33
Internationale Rechnungslegung	34
Introduction to the Economics of Developing Countries	35
IT-Projektmanagement	36
Kolloquium: Digitalisierung in der Versicherungsbranche.....	37
Kolloquium: Personalführung.....	38
Kolloquium: Qualitative Research Methods	39
Kolloquium: Strategische Personalplanung.....	40
Kommunale Finanzen	41
Koordination und Budgetierung.....	42
Labour and Development	43
Leadership	44
Logistik	45
Marketingforschung.....	46

Mergers & Acquisitions: Steuerliche Fallstudien	47
Methoden der Personalplanung	48
Mobile Business	49
Modellierung und Lösung betriebswirtschaftlicher Optimierungsprobleme mit GAMS	50
Neuroökonomisches Marketingmanagement und Konsumentenverhalten	51
Non-Profit Marketing	52
Ökonometrie	53
Ökonomie des Terrorismus	54
Operations Research	55
Personnel Economics	56
Quantitative Risk Management	57
Risiko- und Versicherungstheorie	58
Risikomanagement in Finanzdienstleistungsunternehmen	59
SAP Fortgeschrittenenkurs (Module PP, CO, FI und HCM)	60
SAP Grundkurs (Geschäftsprozessmodellierung am Beispiel SAP ERP 6.0)	61
Seminar (Corporate) Entrepreneurship	62
Seminar Anwendungen zur wissenschaftlichen Politikberatung: Branchenstudien	63
Seminar Banken	64
Seminar Betriebswirtschaftliche Steuerplanungs- und wirkungslehre	65
Seminar Entwicklungsökonomie	66
Seminar Financial Markets	67
Seminar im Controlling	68
Seminar in Personalökonomik	69
Seminar Internationale Rechnungslegung	70
Seminar Internationales Management in Kooperation mit der Continental AG	71
Seminar Internationales Marketing und Investitionsgütermarketing	72
Seminar Kapitalmarktforschung	73
Seminar Krankenversicherung und Gesundheitsökonomie	74
Seminar Mergers & Acquisitions	75
Seminar Risiko und Versicherung	76
Seminar Statistik	77
Seminar zu Geld, Banken und Finanzwirtschaft	78
Seminar zum Operations Management	79
Seminar zur Arbeitsökonomik	80
Seminar zur Finanzberichterstattung in Industrieunternehmen	81
Seminar zur Mikroökonomik	82
Seminar zur Wirtschaftstheorie	83
Seminar: Aktuelle Fragen der Makroökonomik	84
Seminar: Aktuelle Herausforderungen in der Versicherungswirtschaft	85
Seminar: Analysen zur Offenlegung und Manipulation von Informationen	86
Seminar: Audit Go!	87
Seminar: Climate and Development	88
Seminar: Finanzentscheidungen privater Haushalte	89
Seminar: Führungs- und Steuerungsinstrumente im Non Profit und Public Management	90
Seminar: Internationale Steuerplanung	91

Seminar: Strategisches Human Resource Management.....	92
Seminar: Transformation der IT und Digitalisierung der Industrie.....	93
Sensorisches Marketing	94
Staatsverschuldung	95
Statistische Analyse der Finanzmärkte	96
Stochastic Models.....	97
Stochastische Prozesse zur Optionsbewertung	98
Strategisches Marketing	99
Strukturen und Gestaltungsprinzipien von Non-Profit-Organisationen.....	100
Sustainability Economics	101
Theoriegeschichte.....	102
Unternehmensführung und Organisation / Unternehmensführung I	103
Verkehrsteuern	104
Water Economics	105
Wechselkurse	106
Wirtschaftswachstum und -entwicklung	107
Working with Survey Data.....	108
Pflichtmodule	109
Masterarbeit	110
Methodenmodul	112
Major Accounting and Taxation	113
Major Banking and Insurance.....	114
Major Development and Environment	115
Major Economics	116
Major Finance	117
Major Financial Economics	118
Major Health Economics.....	119
Major International Management	120
Major Operations Management and Research.....	121

Aufbau des Studiengangs Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester)

Fachsemester	Bereich	Reguläres Lehrangebot im	Umfang ECTS
1	Vertiefungsfach Module	Wintersemester	30
2	Vertiefungsfach Module	Sommersemester	30
3	Pflichtprogramm	Wintersemester	6
	I Major		24
4	Masterarbeit	Sommersemester	30

Vertiefungsfach Module

Fachsemester	Modul	ECTS
1	Vertiefungsfach Module gemäß Kursempfehlung des Majors	30
2	Vertiefungsfach Module gemäß Kursempfehlung des Majors	30

Bevölkerungsökonomik

(Population Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	6 - 8	171516	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171516	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	1 - 4	171516	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Puhani	Vorlesung	Prof. Dr. Puhani
Qualifikationsziele					
Die Studierenden sind mit der theoretischen und mikroökonomischen Analyse bevölkerungsökonomischer Fragen wie der Fertilität, des Erziehungsurlaubes, der Migration oder der Familienökonomik vertraut. Sie sind in der Lage, bevölkerungsökonomische Entwicklungen mit dem Geschehen am Arbeitsmarkt in Beziehung zu setzen und Forschungsansätze zur Politikevaluation zu bewerten und selbst zu skizzieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	30.0 %	10.0 %	10.0 %	0.0 %	0.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171516 Bevölkerungsökonomik / Population Economics (2 V)	Do. 14:30 - 16:00 in I-332	Braschke, Pikos		Englisch	
	Inhalte				Literatur
	Die Veranstaltung behandelt ausgewählte Themen mit Demografiebezug. Der wesentliche Fokus liegt hierbei auf einer ökonomischen Analyse der Auswirkungen des »Demografischen Wandels«, der sich in erheblichem Maße in einer veränderten Altersstruktur der Bevölkerung und sich wandelnden familiären Entscheidungsprozessen widerspiegelt. In vielen industrialisierten Ländern (so auch in Deutschland) beobachten wir in den letzten Jahrzehnten das Phänomen, dass die Erwerbsbeteiligung der Frauen relativ niedrig ist, zugleich aber auch wenige Kinder geboren werden. Im Rahmen der Veranstaltung wird die Wirksamkeit familienpolitischer Maßnahmen (z.B. Elternzeit, Erziehungsgeld oder Kinderbetreuungseinrichtungen) hinsichtlich einer Steigerung der Erwerbsbeteiligung von Frauen oder der Fertilität diskutiert. Beide Aspekte spielen wiederum eine wesentliche Rolle vor dem Hintergrund einer alternden Gesellschaft, da sie wichtige Determinanten für die Funktionsfähigkeit sozialer Sicherungssysteme darstellen. Neben den Implikationen einer alternden Gesellschaft für das Renten- und Krankenversicherungssystem sollen ebenfalls die Effekte auf dem Arbeitsmarkt (z.B. Beschäftigungschancen im Alter) sowie Aspekte der politischen Ökonomie diskutiert werden. Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden ein ökonomisch fundiertes Bild des Phänomens »Demografischer Wandel« zu liefern und aktuelle Forschungserkenntnisse zu vermitteln.				Literatur wird während der Vorlesung bekanntgegeben.
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Donnerstag 02.08.2018, 14:45 - 15:45					

Bewertungsmethoden in der Rechnungslegung

(Valuation methods in accounting)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	6 - 8	172724	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172724	5	125 / 56 / 69
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	1 - 4	172724	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wielenberg	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Wielenberg
Qualifikationsziele					
Die Studierenden lernen verschiedene Verfahren der Unternehmensbewertung und ihre Anwendung in der Rechnungslegung bei der Bewertung von übernommenen Unternehmen und Vermögensgegenständen kennen. Die Veranstaltung vermittelt Lösungsmöglichkeiten für theoretische und praktische Schwierigkeiten bei der Bestimmung von Cash Flows, Residualgewinnen und Kalkulationszinsfüßen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
60.0 %	10.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172724	Di. 09:15 - 10:45 in I-401		Wielenberg		Deutsch
Bewertungsmethoden in der Rechnungslegung (2 V)	Inhalte			Literatur	
	Die Vorlesung behandelt im ersten Teil verschiedene Varianten der Discounted Cash Flow Verfahren sowie gewinnbasierte Bewertungsverfahren. Zunächst werden theoretische Grundlagen der Modelle behandelt. Dazu gehören auch die Grundlagen zur Ermittlung der Kalkulationszinsfüße. Im zweiten Teil wird die Anwendung der Verfahren bei der Bewertung von Unternehmensanteilen diskutiert. Im dritten Teil steht die Bewertung von immateriellen Vermögensgegenständen im Rahmen der Kaufpreisallokation im Vordergrund.			<ul style="list-style-type: none"> • Diedrich, Ralf, and Stefan Dierkes. Kapitalmarktorientierte Unternehmensbewertung. Kohlhammer Verlag, 2015. • Kruschwitz, Lutz, and Andreas Löffler. Discounted cash flow: a theory of the valuation of firms. John Wiley & Sons, 2006. • Penman, Stephen H., and Stephen H. Penman. Financial statement analysis and security valuation. McGraw-Hill, 2013. 	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172725 Übung zu	Do. 14:30 - 16:00 in I-342		Reineke		Deutsch
Bewertungsmethoden in der Rechnungslegung (2 Ü)	Späterer Beginn: Beginn steht noch nicht fest				
	Inhalte				
Fragestellungen aus der Veranstaltung "Bewertungsmethoden in der Rechnungslegung"					
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Dienstag 31.07.2018, 09:30 - 10:30					

Bilanzanalyse

(Financial Statement Analysis)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	6 - 8	172702	5	150 / 70 / 80
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172702	5	125 / 70 / 55
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	1 - 4	172702	5	150 / 70 / 80
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wielenberg	Vorlesung, Übung, Kolloquium	Prof. Dr. Wielenberg
Qualifikationsziele					
Die Studierenden wissen, zu welchen Anlässen Bilanzanalysen nützlich sein können und kennen die Ansätze, mit denen man Bilanzanalysen theoretisch fundieren kann. Sie kennen die wichtigsten Verfahrensschritte und die typischerweise verwendeten Techniken zur Aufbereitung von Jahresabschlüssen. Die Teilnehmer wissen, wie man die Ergebnisse von Bilanzanalysen in Bewertungsproblemen sowie in Kreditwürdigkeitsanalysen einsetzen kann und können ihre Nützlichkeit kritisch einschätzen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
60.0 %	10.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172702 Bilanzanalyse (2 V)	Mi. 09:15 - 10:45 in I-401		Wielenberg		Deutsch
	Inhalte		Literatur	Bemerkungen	
	<ul style="list-style-type: none"> • Zwecke und Entwicklung der Bilanzanalyse • Reformulierung und Bereinigung von Abschlüssen • Analyse von Profitabilität • Analyse von Wachstum • Analyse von Finanzkraft und Liquidität • Einschätzung der Qualität von Abschlüssen • Aufdeckung von Bilanzpolitik und -manipulation 		Quellen werden im Verlauf der Vorlesung bekannt gegeben	Eine früher erbrachte Prüfungsleistung zu »Jahresabschlusspolitik und -analyse« (72702) schließt den Erwerb von Kreditpunkten zu dieser Veranstaltung aus.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172711 Übung zur Bilanzanalyse (2 Ü)	Di. 16:15 - 17:45 in I-401 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)		Wielenberg		Deutsch
	Inhalte		Bemerkungen		
	Die Übung ergänzt und vertieft die Vorlesung. Eine Teilnahme ist zu empfehlen.		Die konkreten Inhalte und zeitlichen Strukturen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172718 Praxisforum Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (1 K)	Mi. 18:15 - 19:45 (14-tägig) in I-301 Späterer Beginn: Beginn steht noch nicht fest		Wielenberg		Deutsch
	Inhalte		Bemerkungen		
	Veranstaltung nur nach Ankündigung. Bitte achten Sie auf die Veröffentlichungen auf unserer Internetseite oder im Aushang am Institut. Präsentation und Diskussion aktueller Fragestellungen aus dem Bereich Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung.		Freiwillige Veranstaltung für alle Studenten des Vertiefers Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung. Die Veranstaltungstermine werden durch Aushang und Veröffentlichung auf der Internetseite bekannt gemacht.		
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Mittwoch 25.07.2018, 09:30 - 10:30					

Brand Management and International Customer Behavior

(Brand Management and International Customer Behavior)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Marketing	6 - 8	170868	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170868	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Marketing	1 - 4	170868	5	150 / 28 / 122

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Der Stoff der Module „Betriebswirtschaftslehre II“, „Statistik“ sowie der Lehrveranstaltung „Personalwirtschaft“ aus dem Modul „Betriebswirtschaftslehre III“ werden vorausgesetzt.	Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wiedmann	Vorlesung	Prof. Dr. Wiedmann

Qualifikationsziele

Die Studierenden haben ein Grundverständnis des Markenmanagements und des Konsumentenerhaltens und können beides in einem internationalen Zusammenhang setzen, erfassen und analysieren. Sie kennen die Herausforderungen des internationalen Konsumentenverhaltens und verstehen die theoretischen Grundlagen und Instrumente zur Analyse kultureller, konsumrelevanter Unterschiede und deren Zusammenhang mit der Markenführung. Im Rahmen der Veranstaltung bearbeiten sie umfangreiche Fallstudien und können dadurch Problemfelder des internationalen Konsumentenverhaltens identifizieren und internationale Strategien der Marktbearbeitung entwickeln.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	10.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	20.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache	
170868 Brand Management and International Customer Behavior (2 V)	Blockveranstaltung	W. von Mettenheim, Wiedmann	Englisch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen	
	The study of brand and customer behavior is considered a crucial area in marketing as brands are amongst the most valuable assets a company can have in today's highly competitive marketplace. Globalized markets therefore require the critical revision of the conceptual understanding of consumer behavior in general and brand behavior in specific. Against this background the course goals are to provide conceptual understanding of brand and consumer behavior and to provide experience in applying consumer behavior concepts to marketing strategy and social policy decision-making. The course covers major influences on the brand consumption processes, including psychological, situational, and socio-cultural factors as well as current and fundamental theories of brand management (e.g. brand-oriented corporate governance, strategic brand architecture, brand portfolios, integrated brand communication). Specific course topics include perception, attitudes, values, consumer decision-making, and customer satisfaction, among others. The marketing implications of understanding the consumer are emphasized, but social factors are also considered. Parts of the lecture will be held by the Genevian Institute of Brand Management.	A syllabus and a list of relevant literature will be published on the information board or handed out during the first session.	The course will be conducted in English.	

Klausurtermin im Sommersemester 2018

Montag 30.07.2018, 15:00 - 16:00

Capital Market Theory

(Capital Market Theory)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	6 - 8	170565	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	6 - 8	171665	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170565	5	125 / 42 / 83
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	1 - 4	170565	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	1 - 4	171665	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Prokopczuk	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Prokopczuk
Qualifikationsziele					
Die Studierenden erwerben vertiefende Kenntnisse der Kapitalmarkttheorie. Insbesondere werden auch geeignete Methoden zur empirischen Überprüfung der relevantesten Theorien erlernt.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	30.0 %	15.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170565 /171665 Capital Market Theory (2 V)	Mi. 12:45 - 14:15 in I-063		Prokopczuk		Englisch
	Inhalte			Literatur	
	Topics: <ul style="list-style-type: none"> • Financial Markets • Choice under Uncertainty • Optimal Portfolio Choice • Capital Asset Pricing Model • Arbitrage Pricing Theory • Empirical Tests of Asset Pricing Models • Efficient Market Hypothesis 			<ul style="list-style-type: none"> • Bodie/Kane/Marcus: Investments. • Copeland/Weston/Shastri: Financial Theory and Corporate Policy. 	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170566 /171666 Exercise Capital Market Theory (1 Ü)	Mo. 07:30 - 09:00 (14-tägig) in VII-002 Späterer Beginn: 3. Vorlesungswoche (KW 17)		Tharann		Englisch
	Inhalte				
	see lecture				
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Mittwoch 25.07.2018, 13:00 - 14:00					

Controlling und Wertschöpfungskette

(Controlling and Value Generation Chain)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Controlling	6 - 8	170713	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170713	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Controlling	1 - 4	170713	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Claassen	Vorlesung	Prof. Dr. Claassen
Qualifikationsziele					
Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit, sich weiterführende Modelle des Controllings zu erschließen. Sie kennen und beherrschen die Grundlagen von wertschöpfungsorientiertem Controlling und sind mit praxisrelevanten Methoden vertraut. Sie besitzen die Fähigkeit, latente Führungsprobleme als solche zu erkennen, einen Handlungs- und Alternativenraum zu schaffen und Bewältigungswege erarbeiten zu können.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	10.0 %	25.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170713 Controlling und Wertschöpfungskette (2 V)	Mi. 14:30 - 17:45 (14-tägig) in I-301	Claassen		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Wert- und wertschöpfungsorientiertes Controlling - Strukturaspekte wertschöpfungsorientierten Controllings - Übergang von der Struktur- zur Prozessorientierung - Produktentstehungs-, Produktherstellungs- und Produktvermarktungsprozess - Target Costing und Target Investment als reale Ausdrucksformen eines gestaltungs-, ziel- und zukunftsorientierten Controllings - Controlling im Spannungsfeld zwischen Kunde, Aktionär und Belegschaft - Produktbusiness-Plan als operatives Instrument der betrieblichen Leistungssteigerung - Bedeutung der ertragsorientierten Vertriebssteuerung - Evolution vom Rechnungswesen zum Potenzialmanagement - Indikatorensteuerung - Risikomanagement - Interdisziplinarität durch Prozesskettenorientierung - Personalmanagement als Controllingaufgabe - Wissensmanagement als Controllingaufgabe - Der moderne Vorstand als "Chef-Controller" - "Controlling-Philosophien" im internationalen Vergleich	Verschiedene Veröffentlichungen von Prof. Dr. U. Claassen (verfügbar über Stud.IP).	Die genauen Termine der Vorlesungen finden Sie in Stud.IP.		
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Mittwoch 25.07.2018, 14:45 - 15:45					

Corporate Finance

(Corporate Finance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	6 - 8	170523	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170523	5	125 / 56 / 69
Pflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	2 - 2	170523	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Dierkes	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Dierkes
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen die Grundzüge der Finanzwirtschaft von Unternehmen. Sie können die wesentlichen Prinzipien zur Bewertung von Eigenkapital, Fremdkapital und Unternehmen beschreiben und anwenden. Sie kennen die Grundproblematik der Kapitalstruktur- und der Dividendenpolitik und die Wirkungsweise von Steuern und asymmetrischer Informationsverteilung.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	20.0 %	25.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170523 Corporate Finance (2 V)	Di. 11:00 - 12:30 in I-301		Dierkes		Englisch
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	We discuss important concepts of optimal financial decision making. Topics include: <ul style="list-style-type: none"> Bond, Equity and Firm Valuation Capital Structure and Cost of Capital in Complete Capital Markets (especially Modigliani and Miller Theorems) Impact of Leverage, Financial Distress, Information asymmetries and Taxes on Costs of Capital Dividend policy Initial Public Offerings (IPOs) Mergers & Acquisitions 	<ul style="list-style-type: none"> Berk, J. und DeMarzo, P. (2013) Corporate Finance, Pearson. Brealey, R.A., Myers, S.C. und Allen, F. (2007) Principles of Corporate Finance, 9th ed., McGraw-Hill Copeland, T.E., Weston, J.F. und Shastri, Kuldeep (2007) Financial Theory and Corporate Policy, 4th ed., Pearson Ross, S.A., Westerfield, R.W., Jaffe, J.F. und Jordan, B.D. (2007) Modern Financial Management, 8th ed., McGraw-Hill. 		Link: Homepage des Institutes	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170524 Exercise Corporate Finance (2 Ü)	Fr. 14:30 - 16:00 in I-401 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)		Schrön		Englisch
	Inhalte	Bemerkungen			
	This course complements the lecture 'Corporate Finance' (170523).	Link: Homepage des Institutes			
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Dienstag 31.07.2018, 11:15 - 12:15					

Corporate Sustainability Management

(Corporate Sustainability Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	6 - 8	171212	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171212	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	1 - 4	171212	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Weber	Vorlesung	Prof. Dr. Weber
Qualifikationsziele					
Die Studenten verfügen nach Abschluss der Veranstaltung über ein umfassendes Verständnis darüber, wie soziale Wirkung im privaten und gemeinnützigen Sektor geschaffen und gemessen wird. Zudem kennen sie unterschiedliche Möglichkeiten des sozialen Engagements für kommerzielle Unternehmen und können Chancen und Risiken dieser Möglichkeiten aus der Sicht eines Nachhaltigkeitsmanagers nachvollziehen und beschreiben.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
60.0 %	0.0 %	15.0 %	15.0 %	10.0 %	0.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171212 Corporate Sustainability Management (2 V)	Mi. 09:15 - 10:45 in II-013	Kröger		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	Die Veranstaltung Corporate Sustainable Management befasst sich mit Konzepten und Anwendungsbeispielen zur nachhaltigen Unternehmensführung. Unter anderem werden folgende Themenschwerpunkte erörtert: der Nachhaltigkeitsbegriff, Soziale Innovationen, Corporate Social Responsibility, Partnerschaften traditioneller Unternehmen mit Sozialunternehmen, Corporate Social Entrepreneurship, Impact Investment, Social Impact Measurement.	Vertiefende Literatur wird in der Einführungsveranstaltung bekannt gegeben. Vorlesungsbegleitende Unterlagen werden über Stud.IP erhältlich sein.			
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Mittwoch 25.07.2018, 09:30 - 10:30					

Data Analytics

(Data Analytics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	6 - 8	171559	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Controlling	6 - 8	170779	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Ökonometrie und Statistik	6 - 8	172459	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Operations Management / Produktionswirtschaft	6 - 8	171179	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171559	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	1 - 4	171559	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Controlling	1 - 4	170779	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Ökonometrie und Statistik	1 - 4	172459	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Operations Management / Produktionswirtschaft	1 - 4	171179	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Puhani	Vorlesung	Prof. Dr. Puhani
Qualifikationsziele					
Die Studierenden sind mit grundlegenden Methoden der Datenanalyse vertraut. Sie können anhand des ökonometrischen Programms STATA einfache betriebs- und volkswirtschaftliche Hypothesen empirisch überprüfen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	40.0 %	10.0 %	0.0 %	5.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170779 /171179 /171559 /172459 Data Analytics (2 V)	Di. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in II-214 und Di. 18:15 - 19:45 (14-tägig) in II-214		Braschke, Straub		Deutsch/ Englisch
Inhalte		Literatur		Bemerkungen	
<p>Learning Objectives: This course provides an introduction to data analytics and to the the statistical software called Stata. Students should be able to use the software to analyze actual data sets as well as interpret the results from various econometric methods. In terms of assessment, the students are required to carry out their own independent empirical research (term paper/Hausarbeit) from the topics and data provided.</p> <p>Topics: Introducing to STATA Creating and changing variables and graphs Introducing to the Socio - Economic Panel data Describing and comparing distributions (using tables and graphs) Simple and multiple linear regression model Regression models for categorical dependent variables Linear panel data models</p>		<p>Literature: Main texts: Shmueli, G., N.R. Patel und P.C. Bruce (2010) Data Mining for Business Intelligence. Kohler, U. und F. Kreuter (2012) Datenanalyse mit Stata, 4. Auflage. Kohler, U. und F. Kreuter (2012) Data Analysis Using Stata, 3rd Edition.</p> <p>Additional literature on STATA: Cameron, A.C. and Trivedi , P.K. (2009) Microeconometrics Using Stata.</p> <p>Econometrics: Students can refer to any econometric textbook at introductory level such as Stock, J. and M. Watson (2010) Introduction to Econometrics, 3rd edition. Pearson.</p> <p>Data: http://www.diw.de/soep/ http://www.stata.com/datenanalyse/</p>		<p>The assessment of this course is based on an independent empirical analysis in the form of term paper. Each student can choose his/her topic from a pool of topics which will be announced in class. The data required for such analyses will be provided as well.</p> <p>Structure of the term paper: Introduction to the topic, Methodology, Data, Results and their interpretation, and Conclusion.</p>	

Econometrics

(Econometrics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172843	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172843	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172843	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Grote	Vorlesung	Prof. Dr. Grote
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können sowohl einfache als auch komplexe statistische Analyseverfahren verstehen, erklären und anwenden. Insbesondere sind sie in der Lage, mit dem statistischen Programm STATA umzugehen und Regressionsverfahren in STATA selbst anzuwenden. Wissen und Training in der Anwendung von Regressionsmethoden auf reale Daten bereitet die Studierenden darauf vor, eine empirisch orientierte Studienabschlussarbeit zu schreiben.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
76443 /172843 Econometrics (2 V)	Di. 18:15 - 19:45 in I-233	Bühler, Grote, Hartje		Englisch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Introduction to different econometric models (OLS regression, Panel, IV models, Binary outcome models, etc.) and critical assessment of their results; use of simple econometric models based on real world examples from resource and development economics using the Stata software packages (no previous knowledge required for Stata).	<ul style="list-style-type: none"> • Stock and Watson (2007) Introduction to Econometrics, 2nd Edition, Pearson. • Greene, W. H. (2003) Econometric Analysis, 5th edition. 	This course will be offered to students of MSc in Horticulture as Econometrics for Graduate Students.		
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Dienstag 31.07.2018, 18:30 - 19:30					

Entwicklung von Personal

(Human Resource Development)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Personal und Arbeit	6 - 8	171000	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171000	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Personal und Arbeit	1 - 4	171000	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Ridder	Seminar	Prof. Dr. Ridder
Qualifikationsziele					
Die Studierenden sind in der Lage, die wesentlichen theoretischen Grundlagen der Entwicklung von Personal zu bearbeiten. Sie können anhand dieser Theorien und anhand empirischer Befunde die Eignung von Personalentwicklungsmaßnahmen, die im Rahmen der Personalwirtschaft in der betrieblichen Praxis eingesetzt werden, beurteilen. Sie sind in der Lage, die betriebliche Ausgestaltung von Personalentwicklungsmaßnahmen und ihren Einfluss auf die Kompetenzentwicklung von Mitarbeitern zu analysieren und in ihrer Anwendbarkeit zu bewerten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
60.0 %	5.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171000 Entwicklung von Personal (2 S)	Do. 09:15 - 10:45 in I-063	Ridder		Deutsch	
	Inhalte Das Kolloquium befasst sich mit Lernen in und zwischen Organisationen. Dazu werden theoretische Grundlagen bearbeitet, insbesondere Lerntheorien, dynamische Fähigkeiten, Organisationales Lernen, Wissensmanagement. In einem zweiten Schritt werden die theoretischen Grundlagen auf Objektbereiche bezogen, die schnellen Veränderungen unterliegen, insbesondere Innovation, und es werden daraus resultierende Aufgaben für die Personalentwicklung diskutiert. In diesem Kurs werden gemeinsam Texte bearbeitet und Hausarbeiten präsentiert.			Literatur Ridder, H.-G. (2015) Personalwirtschaftslehre, 5. Auflage Stuttgart. Vertiefende Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.	

Fallstudien Internationale Unternehmensbesteuerung

(Case Studies International Taxation)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	6 - 8	170632	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170632	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	1 - 4	170632	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Blaufus	Seminar	Prof. Dr. Blaufus
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen die steuerlichen Konsequenzen im Fall der internationalen Unternehmenstätigkeit. Im Rahmen des Seminars bearbeiten sie komplexe grenzüberschreitende Praxisfälle und wissen dadurch, wie die grenzüberschreitende Unternehmenstätigkeit, insbesondere die Investitions- und Finanzierungspolitik steueroptimal zu gestalten ist.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
45.0 %	0.0 %	20.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170632 Fallstudien Internationale Unternehmensbesteuerung (2 S)	Fr. 11:00 - 12:30 in I-442	Blaufus, Trenn		Deutsch	
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	Anhand von Fallstudien wird das in den Vorlesungen zur Unternehmensbesteuerung vermittelte Wissen zur internationalen Besteuerung vertieft.	Jacobs, Otto H.: Internationale Unternehmensbesteuerung, 8. Aufl., Beck, 2015.		Es wird abschließend noch eine Klausur geschrieben.	

Financial Systems

(Financial Systems)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	6 - 8	171615	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171615	5	125 / 56 / 69
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	1 - 4	171615	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Meyer	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Meyer
Qualifikationsziele					
Die Studierenden verstehen die Bedeutung von Finanzsystemen für Volkswirtschaften und können die Elemente eines Finanzsystem beschreiben. Darüber hinaus können Sie verschiedene Finanzsysteme in entwickelten Ökonomien gegeneinander abgrenzen und Bedingungen für ein reibungslos funktionierendes Finanzsystems definieren und anhand von Daten abprüfen. Darüber hinaus können Sie auch die Bedeutung von Finanzsystemen für Entwicklungsländer diskutieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	10.0 %	15.0 %	5.0 %	5.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171615 Financial Systems (2 V)	Mo. 16:15 - 17:45 in II-013		Steffen Meyer		Deutsch
	Inhalte				
Im Rahmen der Veranstaltung werden zunächst die Bedeutung von Finanzsystemen für die Volkswirtschaft, sowie ihre grundlegenden Funktionen diskutiert. Im Anschluss werden die Finanzsysteme in verschiedenen Ländern diskutiert. Darauf aufbauend sollen Bedingungen für ein reibungslos funktionierendes Finanzsystem abgeleitet werden.					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171616 Übung zu Financial Systems (2 Ü)	Do. 16:15 - 17:45 in II-214 (Gruppe 1)		Kostopoulos		Deutsch
	Di. 14:30 - 16:00 in II-214 (Gruppe 2)		Kostopoulos		
	Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)				
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Montag 23.07.2018, 16:30 - 17:30					

Finanzwissenschaftliche Steuerlehre

(Economics of Taxation)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Volkswirtschaftslehre	6 - 6	272036	5	150 / 28 / 122
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Öffentliche Finanzen	6 - 8	171801	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171801	5	125 / 28 / 97
Pflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Öffentliche Finanzen	2 - 2	171801	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Homburg	Vorlesung	Prof. Dr. Homburg
Qualifikationsziele					
Die Studierenden sind in der Lage, die Grundfragen der Steuerlehre zu erörtern und dabei insbesondere auf die Gegebenheiten des deutschen Steuersystems anzuwenden. Sie sind mit der Geschichte der Besteuerung vertraut, verstehen die Steuertechnik und kennen verschiedene Steuertarife. Darüber hinaus können die Studierenden Steuerverwälzungsvorgänge erkennen und beurteilen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	5.0 %	25.0 %	5.0 %	15.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171801 /272036 Finanzwissenschaftliche Steuerlehre (2 V)	Fr. 09:15 - 10:45 in II-013	Schock		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die finanzwissenschaftliche Steuerlehre • Das deutsche Steuersystem im Überblick • Geschichte der Besteuerung • Steuertechnik • Steuerüberwälzung. 	Homburg, St. (2015) Allgemeine Steuerlehre, 7. Auflage München.			
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Freitag 27.07.2018, 09:30 - 10:30					

Fixed Income Securities: Valuation and Risk Management

(Fixed Income Securities: Valuation and Risk Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Betriebswirtschaftslehre	6 - 6	273008	5	150 / 42 / 108
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Volkswirtschaftslehre	6 - 6	273008	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	6 - 8	170511	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170511	5	125 / 42 / 83
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	1 - 4	170511	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
none		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Prokopczuk	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Prokopczuk
Qualifikationsziele					
Students gain knowldge about fixed income securities and the management of interest rate risk.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	20.0 %	20.0 %	0.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170511 /273008 Fixed Income Securities: Valuation and Risk Management (2 V)	Do. 11:00 - 12:30 in I-342		Prokopczuk		Englisch
	Inhalte		Literatur	Bemerkungen	
	Topics: <ul style="list-style-type: none"> • Introduction to Fixed Income Markets • Basic Fixed Income Securities • Basics of Interest Rate Risk Management • Refinements in Interest Rate Management • Interest Rate Derivatives • Term Structure Models • Interest Rates and the Macroeconomy • Mortgage Backed Securities 		Pietro Veronesi: Fixed Income Securities, 2010, Wiley	Students who have earned credits for the course "Financial Risk Management" in the summer semester 2015 cannot earn credits for this course since there is a substantial overlap of contents.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170512 /273009 Exercise Fixed Income Securities: Valuation and Risk Management (1 Ü)	Fr. 11:00 - 12:30 in I-342 Späterer Beginn: 4. Vorlesungswoche (KW 18)		Würsig		Englisch
	Inhalte				
	See lecture				
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Donnerstag 02.08.2018, 11:15 - 12:15					

Forschungsprojekt

(Research Project)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Betriebswirtschaftslehre	6 - 6	271043	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	6 - 8	171408	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171408	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	1 - 4	171408	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Breitner	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Breitner
Qualifikationsziele					
Studierende können Forschungslücken und -fragen angeleitet erarbeiten und erwerben Informationskompetenz, d.h. sie können Literatur und Informationen gezielt sammeln, bewerten und zusammenfassen. Sie können kritisch analysieren und eigene Ideen entwickeln. Sie können moderne Forschungsmethoden und -ansätze angeleitet suchen, vergleichen und geeignete auswählen und dann anwenden. Ihre Hausarbeiten sind sinnvoll und logisch aufgebaut und bieten eine transparente und intersubjektiv nachvollziehbare Argumentation sowie ein homogenes, ansprechendes Layout.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
10.0 %	50.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171408 /271043 Forschungsprojekt (2 V/Ü)	Blockveranstaltung		Breitner, Guhr		Deutsch/ Englisch
Inhalte	Literatur	Bemerkungen			
Diverse Themen u.a. zur Wirtschaftsinformatik, zum Informationsmanagement, zu Entscheidungsunterstützungssystemen, zu Computational Finance, zu Operations Management & Research, zu Erneuerbare Energien Anlagen und Projekten inkl. Risikomanagement, zu Energieinformatik, zu Car Sharing, zu Elektromobilität und erneuerbaren Kraft- und Brennstoffen.	Wird von den Betreuern individuell bereitgestellt.	Prüfungsleistung ist eine Hausarbeit, die i.d.R. in Teams von 2 oder max. 3 Studierenden bearbeitet wird. Studierende dieser Lehrveranstaltung werden von Prof. Breitner und erfahrenen wissenschaftlichen IWI Mitarbeitern individuell und besonders intensiv betreut, jedoch wird auch von den Studierenden überdurchschnittliches Engagement erwartet. Das Forschungsprojekt kann gut zur Vor-/Nachbereitung des Seminars und der Bachelorarbeit dienen und – auf lange Sicht – eine 6-monatige Masterarbeit oder auch eine Promotion vorbereiten. Generell soll die Hausarbeit Projekte aus der Praxis wissenschaftlich analysieren und begleiten, teils auch Drittmittelprojekte des IWI, teils auch mit Unternehmen. Studierende können auch Projekte aus der Praxis vorschlagen, an denen sie im Rahmen von Praktika oder Werkstudententätigkeiten mitarbeiten. Die Anmeldung ist bis 31.3.2018 möglich und die offizielle Bearbeitungszeit ist 6 Wochen. Link: http://www.iwi.uni-hannover.de			

Forschungsseminar

(Brown Bag Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	6 - 8	172279	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172279	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	1 - 4	172279	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer	Seminar	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können sich kritisch mit Veröffentlichungen aus ausgewählten wissenschaftlichen Fachzeitschriften auseinandersetzen, deren Inhalte in schriftlicher und mündlicher Form eigenständig darstellen, in den Kontext der wissenschaftlichen Diskussion einordnen und einer kritischen Würdigung unterziehen. Die Doktoranden sind in der Lage, eigene Modelle und deren Analyse zu präsentieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
15.0 %	50.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %	20.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
72279 /172279 Doktoranden- und Forschungsseminar (2 S)	Mi. 11:00 - 12:30 in I-063 (Gruppe 1)		Hoppe-Wewetzer		Englisch
	Mi. 11:00 - 12:30 in I-063 (Gruppe 2)		Wagener		
	Inhalte	Bemerkungen			
	Researchers present and discuss their recent work.	Prüfungsleistung ist eine Seminarleistung. Students can earn credit points by summarizing and presenting an article, chosen from the past five volumes of a TOP 5 economics journal (AER, Econometrica, JPolEc, QJE, RES).			

Forschungsseminar

(Research Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Schlüsselkompetenzen / Studium Generale	5 - 6	274001	5	150 / 28 / 122
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	6 - 8	171537	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171537	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	1 - 4	171537	5	150 / 28 / 122

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Siehe Bemerkungstext	Prof. Dr. Puhani	Seminar	Prof. Dr. Puhani

Qualifikationsziele

Die Studierenden rezipieren aktuelle Forschung an der Fakultät und sind in der Lage, eine ökonomische Hypothese auf der Grundlage aktueller Literatur zu beurteilen. Sie haben Erfahrung darin, wissenschaftliche Erkenntnisse unter Bedingungen, die an internationalen Konferenzen angelehnt sind, zu präsentieren.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	45.0 %	10.0 %	5.0 %	15.0 %	5.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
77777 / 171537 / 274001 Forschungsseminar (2 S)	Mi. 14:30 - 16:00 in Sonstiger Raum	Puhani	Deutsch/ Englisch
	Inhalte	Bemerkungen	
	Im Forschungsseminar stellen Professoren, Mitarbeiter und Doktoranden der Fakultät ihre Arbeiten zur Diskussion. Das Forschungsseminar findet wöchentlich statt. Im Rahmen des Forschungsseminars können forschungsinteressierte Bachelor-Studierende auch einen Seminarschein erwerben. Dazu muss neben dem Besuch des Forschungsseminars auch eine eigene Studie als Seminararbeit erstellt und vorgetragen werden. Nähere Informationen erteilt das Institut für Arbeitsökonomik.	Ein Aushang sowie die Internet-Seite »Forschung« informieren ab Vorlesungsbeginn über Termine, Referenten und Vortragsthemen. Die Veranstaltung steht auch allen interessierten Studierenden der Fakultät offen, die keinen Seminarschein erwerben. Prüfungsart für Bachelor Wirtschaftswissenschaft PO 2012 ist eine Seminarleistung bzw. eine Präsentation für Bachelor Wirtschaftswissenschaft PO 2017.	

Global Food Security

(Global Food Security / Food Security and Agriculture in Developing Countries)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Betriebswirtschaftslehre	6 - 6	271023	5	150 / 28 / 122
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172800	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172800	5	125 / 28 / 97
Pflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	2 - 2	172800	5	150 / 28 / 122

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Waibel	Vorlesung	Prof. Dr. Waibel

Qualifikationsziele

Die Teilnehmer verstehen die Ursachen von und Wechselwirkungen zwischen Unterentwicklung, Armut, Hunger, Mangelernährung, Hungersnöten und der Rolle der Landwirtschaft in Entwicklungsländern. Sie sind in der Lage den Zusammenhang zwischen Lebensmittelproduktion, Lebensmittelpreisen, Hunger und Nahrungsmittelhilfe auf globaler, nationaler und Haushaltsebene zu erklären. Darüber hinaus kennen die Studierenden Konzepte für Ernährungssicherung, Armut, Mangelernährung und können Haushaltsmodelle in diesem Kontext anwenden.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	20.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %	15.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
172800 / 271023 Global Food Security (2 V)	Mo. 09:15 - 10:45 in III-115	Waibel	Englisch
	Inhalte	Literatur	
	<ul style="list-style-type: none"> Causes of and interrelationship between underdevelopment, poverty and food insecurity, hunger, malnutrition and famines, the role of agriculture in economic development; the connection between food production, food prices and food security; food security strategies at global, national and household level: food aid, agricultural-led growth, entitlement approach, participatory rural development, the economics of rural households in poor countries. Causes of poverty and underdevelopment Measurements of hunger malnutrition; concepts of food security Role of agriculture, agricultural and food systems in development countries 	Drèze, J. and A. Sen (1989): Hunger and public action. Oxford. Ellis, F. (1993): Peasant economics. Wye Studies in Agricultural and Rural Development. Cambridge University Press, Cambridge, UK. FAO (2008): An introduction to the basic concepts of food security. http://www.fao.org/docrep/013/a1936e/a1936e00.pdf FAO (2013): The multiple dimensions of food security. Rome: FAO. http://www.fao.org/publications/sofi/en/ Stieglitz, J. (1989): On the economic role of the state. In: A. Heertje (ed.): The economic role of the state, Oxford.	

Klausurtermin im Sommersemester 2018

Montag 23.07.2018, 09:30 - 10:30

Grundlagen Entrepreneurship II

(Foundations of Entrepreneurship II)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	6 - 8	171573	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	6 - 8	171273	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171273	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	1 - 4	171573	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	1 - 4	171273	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Weber	Vorlesung	Prof. Dr. Weber
Qualifikationsziele					
Die Studenten haben nach Abschluss der Veranstaltung grundlegende Konzepte der Entrepreneurship-Forschung verstanden und können praxiserprobte Tools aus der Startup-Szene für eigene Gründungsvorhaben anwenden.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
70.0 %	0.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	0.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171273 /171573 Grundlagen Entrepreneurship II (2 V)	Mi. 16:15 - 19:45 (14-tägig) in I-401 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)		Demirtas		Deutsch
	Inhalte	Literatur			Bemerkungen
	In der Vorlesung werden aktuelle Inhalte der Entrepreneurship-Forschung und praxiserprobte Tools aus der Startup-Szene vertieft, wie zum Beispiel: <ul style="list-style-type: none"> International Entrepreneurship Wachstumsstrategien und -erfordernisse Startup Marketing Design Thinking Effectuation Theory Business Model Navigator Praxisvorträge erfolgreicher Startups runden die Veranstaltung ab.	<ul style="list-style-type: none"> Faschingbauer, Michael (2013): Effectuation : wie erfolgreiche Unternehmer denken, entscheiden und handeln. Liedtka/Ogilvie (2011): Designing for Growth: A Design Thinking Tool Kit for Managers (Columbia Business School Publishing. Volkman, Tokarski (2006) Entrepreneurship: Gründung und Wachstum von jungen Unternehmen. Liedtka/Ogilvie (2013): Solving Problems with Design Thinking: Ten Stories of What Works. 			Die Vorlesung setzt nicht die vorherige Teilnahme an der Veranstaltung Grundlagen Entrepreneurship I voraus!
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
wird noch abgestimmt, da 14-tägige Lehrveranstaltung					
Bemerkungen					
Die Teilnahme an der Vorlesung "Grundlagen Entrepreneurship I" ist keine Voraussetzung.					

Hedge Funds

(Hedge Funds)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Betriebswirtschaftslehre	6 - 6	271024	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	6 - 8	170531	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170531	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	1 - 4	170531	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
no		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Dierkes	Vorlesung	Prof. Dr. Dierkes
Qualifikationsziele					
The class describes some of the main strategies used by hedge funds and proprietary traders and provides a methodology to analyze them. Students will understand the illustrated strategies and learn to use "backtesting" to evaluate a strategy. Further, students learn about institutional issues related to how trading works, liquidity, margin requirements, risk management, and performance measurement.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	25.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170531 /271024 Hedge Funds (2 V)	Di. 18:15 - 19:45 in I-301		Dierkes		Englisch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Topics covered in class include portfolio formation, institutional issues related to how trading works, liquidity, margin requirements, risk management, and performance measurement. Further, various hedge fund strategies will be discussed, for example, event driven investments or convertible bond arbitrage. We also focus on the limits to arbitrage.	Pedersen, Lasse H.(2015). Efficiently Inefficient: How Smart Money Invests and Market Prices Are Determined, Princeton University Press	Link: Homepage des Instituts		
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Dienstag 31.07.2018, 18:30 - 19:30					

Informationsmanagement und Informationssysteme

(Information Management and Information Systems)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	6 - 8	171401	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171401	5	125 / 28 / 97
Pflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	2 - 2	171401	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Breitner	Vorlesung	Prof. Dr. Breitner
Qualifikationsziele					
Die Studierenden haben zu Beginn des Bachelor Vertiefungsstudiums einen fachlichen Überblick über Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement, verstehen die wichtigsten Fachbegriffe und beherrschen die Grundlagen. Sie sind in der Lage Vor- und Nachteile sowie Chancen und Risiken von Informationssystemen zur Ermöglichung und Unterstützung komplexer Prozesse in Unternehmen, in Organisationen und von Personen zu analysieren und zu bewerten. Die Studierenden kennen einige grundlegende Modelle und Theorien sowie erste Methoden, aber auch einige grundlegende "best practice" Ansätze.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	15.0 %	20.0 %	0.0 %	0.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171401 Informationsmanagement und Informationssysteme (2 V)	Do. 16:15 - 17:45 in I-442		Breitner		Deutsch
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	Daten und Informationen als moderne Produktionsfaktoren - Ubiquitäre Verfügbarkeit von Daten, Informationen und Wissen - Web 2.0 und Future Internet (Web 2.5, 3.0 usw.) sowie soziale Netzwerke - Modellierung eines typischen Geschäftsprozesses mit einer ereignisgesteuerten Prozesskette (EPK) oder erweiterter, ereignisgesteuerter Prozesskette (eEPK) - Rollen- und Berechtigungskonzepte in Informationssystemen und in Geschäftsprozessen - Informationssysteme in dynamischen, anreizbasierten Wertschöpfungsnetzwerken - Hochintegrierte SCM, ERP, CRM usw. Informationssysteme - Wirtschaftlichkeit und Realisierbarkeit von Informationssystemen - Outsourcings bzw. Outtaskings von IT-Services und IT-Infrastrukturen - Key Performance Indicators (KPI) und Service Level Agreements (SLA) - Auswahlkriterien und Auswahlprozesse für Standard- und Branchensoftware (z.B. SAP) - Qualitätsanforderungen an Software - Vorgehensmodelle inkl. Meilensteine zur Entwicklung von Software und Informationssystemen - Lebenszyklus von Informationssystemen - Softwareentwicklungsumgebungen - Integrationsansätze und -stufen von Informationssystemen - IT-Projektcontrolling und IT-Projektmanagement - Gefahren und Bedrohungen der Informationssicherheit und IT Sicherheit - Mobile Systeme und Smartphones, insbes. Mensch-Maschine Schnittstellen, Apps, Mikrobrowser- und ubiquitäre Applikationen	<ul style="list-style-type: none"> • IWI (2018) Diverse Folien, Materialien und -Videostreams des IWI, siehe Stud.IP. • Krcmar, H. (2015) Informationsmanagement, Springer Verlag. • Stahlknecht, P., und Hasenkamp, U. (2009/2013) Einführung in die Wirtschaftsinformatik, Springer Verlag. • Hansen, H. R. und Neumann, G. (2009) Wirtschaftsinformatik 1+2, UTB Verlag 		Diese Vorlesung ist eine Pflichtvorlesung der Wirtschaftsinformatik und ideal zum Einstieg in die Wirtschaftsinformatik und ins Informationsmanagement im Bachelor Hauptstudium und Master geeignet. Sie wird in Form einer Blended-Learning-Veranstaltung mit drei Präsenzterminen abgehalten. Die Prüfung erfolgt in Form einer Hausarbeit. Im Mittelpunkt des Interesses stehen nicht die Aufgaben einer Programmiererin oder eines Programmierers, sondern eher die Aufgaben von IT-Consultants, von IT-Service-Managern sowie von (Multi-)Projektmanagern in allen Branchen, insbes. in IT-affinen Branchen wie Finanzdienstleister, Versicherungen, Touristik und allgemein Unternehmen der Internetökonomie. Bitte achten Sie auch auf die Stud.IP Seiten des IWI. Link: http://www.iwi.uni-hannover.de/lehrveranstaltungen0.html	
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Donnerstag 02.08.2018, 16:30 - 17:30					

Innovationsmanagement

(Innovation Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	6 - 8	171213	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171213	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	1 - 4	171213	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Weber	Vorlesung	Prof. Dr. Weber
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können nach erfolgreichem Abschluss dieser Veranstaltung wesentliche Konzepte, Funktionen und Ziele von Innovationsmanagement wiedergeben. Darüber hinaus haben sie das Innovationsmanagement sowie dessen Steuerung und Nutzung verschiedener Strategien in Organisationen verstanden und können dies in die Praxis umsetzen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
60.0 %	0.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	0.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171213 Innovationsmanagement (2 V)	Do. 12:45 - 16:00 (14-tägig) in I-301	Golo Rövekamp		Deutsch	
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	<p>Innovationen stellen für Unternehmen, die sich erfolgreich am Markt behaupten wollen, eine laufende Verpflichtung dar. Um permanent neuartige Produkte und Prozesse hervorbringen zu können, müssen im Unternehmen entsprechende Strukturen und Prozesse aufgebaut werden. Diese gilt es im Rahmen der Veranstaltung zu verstehen und kritisch zu hinterfragen.</p> <p>Inhalte sind u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Definition, Einordnung und Ziele von Innovationsmanagement • Funktionen von Innovationsmanagement (strategische Entscheidungen, Aufgaben zwischen- und innerbetrieblichen Innovationsmanagements) • Innovationssystem der Unternehmung (Ausrichtung, Spezialisierung und Koordination der Innovationstätigkeit, Innovationskapazität) • Widerstände gegen Innovationen • Akteure der Innovation (Promotoren, Teams, etc.) • Kooperation und Innovation • Generierung innovativer Neuerungen/Alternativen • Steuerung von Innovationsprozessen • Evaluierung von Innovationsprozessen. 	<p>Pflichtlektüre: Hauschildt, J., Salomo, S. (2016): Innovationsmanagement 6. Aufl., Vahlen Verlag</p>		<p>Vorlesungsbeigleitende Unterlagen werden ab Vorlesungsbeginn über Stud.IP, einem Semesterapparat in der TIB sowie in Form eines Readers erhältlich sein. Termine im Mai teilweise unregelmäßig.</p>	
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
wird noch abgestimmt, da 14-tägige Lehrveranstaltung					

Intergenerational Mobility

(Intergenerational Mobility)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	6 - 8	171553	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172853	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171553	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	1 - 4	171553	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172853	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Schnitzlein	Vorlesung	Prof. Dr. Puhani
Qualifikationsziele					
<p>(1) Students are familiar with the main theoretical and empirical approaches in the field of intergenerational mobility.</p> <p>(2) Students are aware of the potential problems in setting up an empirical design for an intergenerational research project.</p> <p>(3) Students get familiar with German survey data (Socio-economic Panel) and the potential pitfalls in using real-life data sets.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	30.0 %	10.0 %	0.0 %	0.0 %	20.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171553 / 172853 Intergenerational Mobility (2 V)	Mi. 09:15 - 10:45 in I-063 Späterer Beginn: 3. Vorlesungswoche (KW 17)		Gräber, Schnitzlein		Englisch
	Inhalte			Literatur	Bemerkungen
	Do successful parents have successful children? Or in other words, to which extent is the social and economic success of a child dependent on the social and economic success of the parents? These are questions analyzed in the large literature field on intergenerational mobility. The lecture will give an overview over the main strands of this literature and we will discuss selected papers in detail. The lecture will also consist of three STATA Hands-on sessions in which one of the papers will be reproduced using German survey data.			will be announced in the lecture	No previous knowledge of STATA required.
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Mittwoch 25.07.2018, 09:30 - 10:30					

International Agricultural Policy

(International Agricultural Policy)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172859	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172859	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172859	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Grote	Vorlesung	Prof. Dr. Grote
Qualifikationsziele					
<p>Die Studierenden können die Agrarpolitiken der EU, der USA und anderer ausgewählter Länder beschreiben und die Auswirkungen spezifischer agrarpolitischer Maßnahmen in einer globalisierten Welt analysieren und kritisch bewerten. Sie sind in die Lage, das Ausmaß und die Struktur der Protektion im Agrarsektor zu erklären und die Auswirkungen von Reformprozessen auf internationaler Ebene zu beurteilen. Der Rahmen für nationale Agrarpolitiken ist durch internationale Abkommen wie die der Welthandelsorganisation gegeben, die im Detail von den Studierenden erläutert werden können. Die Studierenden sind in der Lage, die aktuellen Diskussionen über die Rolle von Agrarpolitik für Entwicklung oder die Verbindungen zur Umwelt zu beschreiben.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	15.0 %	15.0 %	30.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
76461 /172859 International Agricultural Policy (2 V)	Mi. 11:00 - 12:30 in III-115	Grote		Englisch	
	Inhalte	Literatur			
	<p>Analysis and assessment of agricultural policies and specific policy measures in a globalizing world; special emphasis will be put on the Common Agricultural Policy (CAP) of the EU and the agricultural policy of the USA, but also agricultural policies in selected developing countries will be looked at. Related policies like consumer protection or environmental policies will be included in the analysis. The framework for national agricultural policies is given by international agreements like those of the World Trade Organization (WTO) – these will be described and analyzed in detail – with objectives, different country positions and recent developments in the »Doha Development Round«. Elaboration on environmental aspects of agricultural and trade policies.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • El-Agraa, A.M. (ed.) (2007): The European Union: Economics and Policies- Cambridge University Press. Eighth Edition. • Hoekman, B., Mattoo, A. and P. English (2002) Development, Trade and the WTO. Washington, D.C. • OECD Agricultural Policies at a glance. OECD, Paris, diverse years. • List of selected journal articles will be provided. 			
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Mittwoch 25.07.2018, 11:15 - 12:15					

International Competitiveness

(International Competitiveness)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Betriebswirtschaftslehre	5 - 6	273003	5	150 / 28 / 122
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Volkswirtschaftslehre	5 - 6	273003	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172864	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Marketing	6 - 8	170865	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172864	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172864	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Marketing	1 - 4	170865	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Mündliche Prüfung	Prof. Dr. Grote	Vorlesung	Prof. Dr. Grote
Qualifikationsziele					
Die Studierenden beherrschen verschiedene Konzepte und theoretische Ansätze zur Erfassung der Wettbewerbsfähigkeit. Mit dem erlernten Verständnis können sie kritisch Sachverhalte der internationalen Wettbewerbsfähigkeit analysieren. Die Studierenden sind in der Lage, aktuelle Fragen der internationalen Wettbewerbsfähigkeit zu diskutieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	15.0 %	15.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
76465 /170865 /172864 /273003 International Competitiveness (2 V)	Di. 11:00 - 12:30 in I-342		Grote		Englisch
	Inhalte			Literatur	
	<ul style="list-style-type: none"> • Concepts, measures and approaches to evaluate the international competitiveness of sectors in an increasingly globalized world (e.g. Global Competitiveness indices) • International trade and the impact of standards and labelling on competitiveness of countries • New institutional economics and its role in strengthening competitiveness • Case studies from the agro-food and industrial sector. 			<ul style="list-style-type: none"> • Porter, M. E. (1998) On Competitiveness, New York. • World Economic Forum (Hrsg.) The Global Competitiveness Report, Geneva, published annually. <p>A list with selected references will be distributed at the beginning of the course.</p>	

International Economics

(International Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Volkswirtschaftslehre	6 - 6	272021	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172869	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	6 - 8	172269	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172269	5	125 / 42 / 83
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172869	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	1 - 4	172269	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Gassebner	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Gassebner
Qualifikationsziele					
Students will learn who trades what with whom and why. They will develop an understanding for the role of economic geography, political economy and globalization in determining current international economic relations. The students will acquire skills for the analysis of international trade flows.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	10.0 %	10.0 %	5.0 %	10.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172269 / 172869 / 272021 International Economics (2 V)	Do. 14:30 - 16:00 in I-442		Gnutzmann-Mkrtchyan		Englisch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	This course covers both the theory of international trade and its practice as revealed by empirical research. We first discuss the seminal works of trade theory – from the Ricardian model to modern theories with imperfect competition – and examine their empirical predictions. Building on this foundation, we discuss current empirical work on international trade, including the gravity model and approaches using firms data. We also explore the contribution of data visualization technique to improving understanding of trade.	Main text: Feenstra, R. and Taylor, A., "International Economics", 2014, Worth Publishers Additional references will be provided for most of the lectures.	Basic knowledge of microeconomics and econometrics is required. Students are expected to have taken an introductory trade course in their previous studies.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172272 / 172872 / 272022 Exercise International Economics (1 Ü)	Do. 18:15 - 19:45 (14-tägig) in I-442 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)		Gnutzmann-Mkrtchyan		Englisch
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Donnerstag 02.08.2018, 14:45 - 15:45					

Internationale Rechnungslegung

(International Accounting)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	6 - 8	172703	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172703	5	125 / 56 / 69
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	1 - 4	172703	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wielenberg	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Wielenberg
Qualifikationsziele					
Die Teilnehmer verfügen über vertiefte Kenntnisse im Bereich der internationalen Rechnungslegung, speziell in der Anwendung der IFRS. Sie beherrschen Grundlagen der Bilanzierung nach IFRS und die Bilanzierung wichtiger Transaktionen. Sie können Unterschiede zur Behandlung nach HGB und US – GAAP herausarbeiten und ihre Konsequenzen einschätzen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
60.0 %	10.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
172703 Internationale Rechnungslegung (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in I-401	Seb. Kronenberger		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	Institutionelle Grundlagen, Grundlagen der Bilanzierung nach IFRS, Ansatz und Bewertung ausgewählter Positionen, Spezielle Bilanzierungsfragen.	<ul style="list-style-type: none"> • Pellens/Fülbier/Gassen (2017) Internationale Rechnungslegung, 10. Auflage Stuttgart. • Wagenhofer (2009) Internationale Rechnungslegungsstandards IAS/IFRS, 6. Auflage Frankfurt. Ergänzende Literatur wird im Laufe der Vorlesung bekannt gegeben.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
172714 Übung zur internationalen Rechnungslegung (2 Ü)	Mi. 14:30 - 16:00 in I-401	Seb. Kronenberger		Deutsch	
	Inhalte	Bemerkungen			
	Praktische Übungen zu Fragestellungen aus der Veranstaltung »Internationale Rechnungslegung«.	Der genaue Beginn wird in der Vorlesung mitgeteilt und per Aushang oder Internetseite bekannt gegeben.			
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Montag 23.07.2018, 14:45 - 15:45					

Introduction to the Economics of Developing Countries

(Introduction to the Economics of Developing Countries)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Betriebswirtschaftslehre	6 - 6	271025	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172802	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172802	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172802	5	150 / 28 / 122

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Waibel	Vorlesung	Prof. Dr. Waibel

Qualifikationsziele

Die Teilnehmer verstehen die Wechselwirkungen zwischen Umwelt, natürlichen Ressourcen, Wirtschaft und der sozioökonomischen Entwicklung in armen Ländern. Sie sind in der Lage verschiedene Methoden zur ökonomischen Bewertung von natürlichen Ressourcen im Kontext unterschiedlicher ökologischer Probleme in Entwicklungsländern anzuwenden.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	10.0 %	25.0 %	15.0 %	10.0 %	20.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
172802 / 271025 Introduction to Environmental Economics of Developing Countries (2 V)	Di. 12:45 - 14:15 in III-115	Waibel	Englisch
	Inhalte The main issues of the module Environmental Economics of Developing Countries are causes and extent of environmental problems in developing countries and methods of economic evaluation. Examples in this context are environmental effects of technologies and natural resource use, e.g. pesticides, genetic engineering technologies for food and agriculture, soil erosion, water management, forests and fisheries.	Literatur Pearce, D. W. and R. K. Turner (1990): Economics of natural resources and the environment. Baltimore. Dixon, J. A. et al. (1988): Economics analysis of environmental impact of development projects, London. Monashinghe, M. (1993): Environmental economics and sustainable development. World Bank Environment Papers No. 3 Washington D. C. United Nations Development Program (2003): Global Environmental Outlook. Further literature will be provided.	

Klausurtermin im Sommersemester 2018

Dienstag 31.07.2018, 13:00 - 14:00

IT-Projektmanagement

(IT-Projectmanagement)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	6 - 8	171441	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171441	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	1 - 4	171441	5	150 / 28 / 122

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Breitner	Vorlesung	Prof. Dr. Breitner

Qualifikationsziele

Studierende verstehen, dass IT-Projekte Erst- oder Einmalvorhaben sind, welche sich i.d.R. durch Komplexität, Außergewöhnlichkeit/Neuartigkeit und Interdisziplinarität der Aufgabenstellung auszeichnen. Üblicherweise handelt es sich um eine Kooperation mehrerer Personen (Teams), die die Aufgabe einzeln nicht bewältigen können. Studierende verstehen, dass und wie die Ressourcen geplant, beschafft, kombiniert, koordiniert und genutzt werden müssen im Umfeld eines Unternehmens bzw. einer Organisation. Sie beherrschen theoretisch das Management von IT-Projekten (oft auch IT-Multiprojektmanagement), das häufig komplex ist, und die Gesamtheit der Projektabwicklung, d.h. die Führungsaufgaben, -organisation, -techniken und -mittel sowie auch Werkzeuge/Tools. Für typische Probleme in IT-Projekten verstehen die Studierenden Lösungsansätze.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	20.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
171441 IT-Projektmanagement (2 V)	Mi. 11:00 - 12:30 in I-442	Breitner, König	Deutsch

Inhalte	Literatur	Bemerkungen
Die Vorlesung deckt die Themen Projekt, Projektmanagement, -arten und -organisation, Ziele, Multiprojektmanagement, Projektportfoliomanagement, qualifizierte Teams, Teambildung, Persönlichkeitsmodelle, (interkulturelle) Kommunikation, Rolle Projektleiter/in, Motivations- und Anreiztechniken, Konfliktmanagement, Kreativitätstechniken, Präsentation und Rhetorik, Projektumfeld und -start, Umfeld- und Stakeholderanalyse, Projektaufwandsschätzung, Projektstart und -risiken, Risikomanagement, Projektplanung, Projektplan, Projektstrukturplan, Ablauf- und Terminplanung, Kosten- und Einsatzmittelplanung, IT-Unterstützung, Fortschrittskontrolle, Projektsteuerung, Werkzeuge/Tools, Projektabschluss, Projekterfolgsmessung und Projektlernen ab.	Anmerkungen: teils sind neuere Auflagen verfügbar! Schelle H. et al. (2005) Projektmanager, 2. Auflage Nürnberg. Corsten, H. und Corsten, H. (2000) Projektmanagement: Einführung, München. Cronenbroeck, W. (2004) Handbuch internationales Projektmanagement: Grundlagen, Organisation, Projektstandards; interkulturelle Aspekte; angepasste Kommunikationsformen, Berlin. Grasl, O. (2004) Prozessorientiertes Projektmanagement: Modelle, Methoden und Werkzeuge zur Steuerung von IT-Projekten, München. Grupp, B. (2000) Der professionelle IT-Berater: Erfolgsstrategien für angestellte und freiberufliche IT-Consultants, Tipps zur Existenzgründung und Kundenakquisition, effizientes Projektmanagement, Bonn. Kitz, A. (2004) IT-Projektmanagement, Bonn. Mangold, P. (2004) IT-Projektmanagement kompakt, 2. Auflage Heidelberg. Winkelhofer, G. A. (2005) Management- und Projekt-Methoden: Ein Leitfaden für IT, Organisation und Unternehmensentwicklung, 3. Auflage Berlin.	Die Vorlesung schließt nahtlos an Informationsmanagement und Informationssysteme an und behandelt auch viele »Soft skills« Themen, die sonst in IWI Lehrveranstaltungen wenig behandelt werden. Die Vorlesung wird in Zusammenarbeit mit der externen Dozentin Dr. Claudia M. König (www.coaching-koenig.com) durchgeführt, die als professioneller Coach und in der (strategischen) Personalentwicklung, insbes. für Führungskräfte, tätig ist. Ein oder zwei Gastvorträge erfahrener IT-Berater und IT-Projektleiter aus der Praxis werden die Vorlesung abrunden. Link: http://www.iwi.uni-hannover.de

Klausurtermin im Sommersemester 2018

Mittwoch 25.07.2018, 11:15 - 12:15

Kolloquium: Digitalisierung in der Versicherungsbranche

(Colloquium:)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Versicherungsbetriebslehre	6 - 8	171330	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171330	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Versicherungsbetriebslehre	1 - 4	171330	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Schulenburg	Kolloquium	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Nach Abschluss der Veranstaltung					
<ul style="list-style-type: none"> • kennen die Studierenden Grundzüge und Ziele verschiedener aktueller digitaler Technologien, die im Versicherungsbereich und im Versicherungsvertrieb angewendet werden • kennen die Studierenden ausgewählte aktuelle Beispiele für die Umsetzung verschiedener digitaler Technologien • haben die Studierenden einen internationalen Überblick über aktuelle Fintechs und den Umgang der etablierten Unternehmen mit diesen • können die Studierenden über aktuelle Herausforderungen im Kontext der Digitalisierung in der Versicherungsbranche diskutieren und Lösungsansätze kritisch reflektieren • können die Studierenden die derzeitige und zukünftige Bedeutung der Digitalisierung in der Versicherungsbranche einschätzen. 					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
15.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	20.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171330 Kolloquium: Digitalisierung in der Versicherungsbranche (2 K)	Blockveranstaltung		Graf von der Schulenburg, Schwarzbach		Deutsch
	Bemerkungen				
	Begrenzt Platzangebot. Anmeldung über das Geschäftszimmer des Instituts für Versicherungsbetriebslehre.				

Kolloquium: Personalführung

(Leadership)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Personal und Arbeit	6 - 8	171049	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171049	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Personal und Arbeit	1 - 4	171049	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Ridder	Kolloquium	Prof. Dr. Ridder
Qualifikationsziele					
Die Studierenden sind in der Lage, den Ansatz des »distributed leadership« darzustellen. Sie können die Einflussfaktoren auf die Herausbildung von »distributed leadership« erklären sowie die Wirkung dieses Ansatzes auf Teams und die Leistung von Teams analysieren. Auf Basis selbstständiger Fallbearbeitung sind die Studierenden in der Lage, Handlungs- und Gestaltungsoptionen des »distributed leadership« zu erarbeiten und in ihrer Anwendbarkeit zu beurteilen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	20.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171049 Kolloquium: Personalführung (2 K)	Blockveranstaltung	Schrader		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Im Rahmen der Veranstaltung werden konzeptionelle, methodische und praktische Aspekte von »distributed leadership« bearbeitet. Im Mittelpunkt stehen unterschiedliche Dimensionen des Führungsphänomens, wie beispielsweise die damit verbundenen Dynamiken, Moderatoren, verstärkende Faktoren, Messmethoden, praktische Implikationen sowie zukünftige Entwicklungen. Die Vorteile sowie die Risiken und Probleme, die sich aus den spezifischen Ausprägungen von »distributed leadership« in Teams und Organisationen ergeben, werden thematisiert und anhand eines praktischen Beispiels vertieft.	Bolden, R. (2011) Distributed Leadership in Organizations: A Review of Theory and Research. International Journal of Management Reviews, 13: 251–269. Zusätzliche Literatur wird in der Einführungsveranstaltung bekannt gegeben.	Die Anmeldung erfolgt über die Homepage des Instituts. Weitere Informationen über den Ablauf der Veranstaltung erhalten Sie auf unserer Homepage. Link: Anmeldung		

Kolloquium: Qualitative Research Methods

(Qualitative Research Methods)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Non Profit und Public Management	6 - 8	172663	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Personal und Arbeit	6 - 8	171063	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171063	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Non Profit und Public Management	1 - 4	172663	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Personal und Arbeit	1 - 4	171063	5	150 / 28 / 122

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Hausarbeit	Prof. Dr. Ridder	Kolloquium	Prof. Dr. Ridder

Qualifikationsziele

Die Studierenden können die Prozessschritte der qualitativen Forschungsmethodik darstellen und diese auf ausgewählte Aufgabenstellungen anwenden. Darüber hinaus können Studierende aufgrund eigener Fallbearbeitungen wesentliche Prozessschritte vergleichend analysieren und damit verbundene Erkenntnisfortschritte und Erklärungsbeiträge einordnen und bewerten.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	20.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
171063 /172663 Kolloquium: Qualitative Research Methods (2 K)	Do. 16:15 - 17:45 in I-063	Ridder	Englisch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen
	During their study students have to write several scientific essays, culminating in a bachelor thesis. This scientific work requires good knowledge of the foundations and standards of scientific methods. Therefore, this course delivers a brief introduction into the main topics of the creation and presentation of scientific essays. Themes: Reading and annotating literature; looking for research problems; identifying a suitable problem; choosing an appropriate research question; collecting data; analyzing data, reporting findings.	<ul style="list-style-type: none"> Myers, M.D. (2013) Qualitative Research in Business and Management. London. 3. Ed., London Punch, K.F. (2014) Introduction to Social Research. Quantitative and Qualitative Approaches. 3.Ed., London. Yin, R.K. (2014) Case Study Research. Design and Methods. 5. Ed., Thousand Oaks. Additional literature will be made known during the course.	Students will be expected to read, present and discuss texts in English during the course. Die Vergabe der Hausarbeiten erfolgt nach Ablauf der Anmeldefrist. Es wird Studierenden, die am Institut für Personal und Arbeit eine Bachelor- oder Masterarbeit schreiben wollen, empfohlen, vor Ihrer Anmeldung dieses Kolloquium zu belegen. Die Anmeldung erfolgt über Stud. IP. Die Prüfungsleistung ist eine Hausarbeit. Weitere Informationen über den Ablauf der Veranstaltung erhalten Sie auf unserer Homepage. Die Veranstaltung kann nicht belegt werden, wenn bereits Leistungspunkte über die Belegnummer 171062 erworben wurden. Link: Anmeldung

Kolloquium: Strategische Personalplanung

(Strategic Human Resources Planning)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Personal und Arbeit	6 - 8	171018	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171018	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Personal und Arbeit	1 - 4	171018	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Ridder	Kolloquium	Prof. Dr. Ridder
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können wesentliche Konzepte und empirische Befunde zu den Funktionsfeldern der Personalplanung darstellen. Sie sind in der Lage, die in den Funktionsfeldern auftretenden personalwirtschaftlichen Aufgabenstellungen zu analysieren und aufgrund selbstständiger Fallbearbeitungen Handlungs- und Gestaltungsoptionen zu entwickeln und ihre Anwendbarkeit zu beurteilen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	20.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171018 Kolloquium: Strategische Personalplanung (2 K)	Di. 09:15 - 10:45 in I-442	Röhl		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Einführung in die Funktionen der Personalplanung. Als Planungsfelder werden bearbeitet: Personalbeschaffung, -auswahl, -einsatz, -entwicklung und -freisetzung sowie Personalcontrolling. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf den strategischen Kontext gelegt.	Ridder, H.-G. (2015) Personalwirtschaftslehre, 5. Auflage, Stuttgart u.a. Zusätzliche Literatur wird in der Einführungsveranstaltung bekannt gegeben.	Die Anmeldung erfolgt online bis zum 12.04.2017 . Prüfungsleistung ist eine Hausarbeit. Weitere Informationen über den Ablauf der Veranstaltung erhalten Sie auf unserer Homepage. Link: Anmeldung		

Kommunale Finanzen

(Municipal Finance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Öffentliche Finanzen	6 - 8	171815	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171815	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Öffentliche Finanzen	1 - 4	171815	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Homburg	Vorlesung	Prof. Dr. Homburg
Qualifikationsziele					
Die Studierenden sind mit der kommunalen Selbstverwaltung und den kommunalen Auf- und Ausgaben vertraut. Zudem kennen sie den kommunalen Finanzausgleich sowie die Gemeindefinanz- und die Verwaltungsreform. Die Studierenden können die Finanzierung der Kommunalaufgaben und die Entwicklung der Kommunalfinanzen erörtern und die damit verbundenen, spezifischen Probleme aus dem Blickwinkel der Finanzwissenschaft beschreiben.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	5.0 %	25.0 %	5.0 %	15.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)	Sprache	
171815 Kommunale Finanzen (2 V)	Blockveranstaltung		Hansmann	Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<ul style="list-style-type: none"> Kommunale Selbstverwaltung Entwicklung und Reform der Kommunalverwaltung Stellung der Kommunen in der Finanzverfassung Finanzierung der Kommunalaufgaben Kameraler und doppischer Haushalt Entwicklung der Kommunalfinanzen Gemeindefinanzreform Kommunaler Finanzausgleich Kreis- und Regionsfinanzen Beteiligungsmanagement 	<ul style="list-style-type: none"> Zimmermann, H., Kommunalfinanzen. Eine Einführung in die finanzwissenschaftliche Analyse der kommunalen Finanzwirtschaft, 2. Auflage Berlin 2009 Rehm, H. u. Matern-Rehm, S., Kommunalfinanzen, Wiesbaden 2010 Deutscher Städtetag (Hg.), Gemeindefinanzbericht 2017 (http://www.staedtetag.de/dst/inter/publikationen/gfb/index.html) Hansmann, M., (Hg.), Kommunalfinanzen in der Krise. Problemlagen und Handlungsansätze, Berlin 2011 (= Schriften zur öffentlichen Verwaltung und öffentlichen Wirtschaft Bd. 223) 	Die Vorlesung findet als Blockveranstaltung an folgenden Terminen in der Zeit von 09:15 - 14:15 Uhr statt: 20.04., 18.05., 01.06. und 15.06.2018.		

Koordination und Budgetierung

(Coordination and Budgeting)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Controlling	6 - 8	170712	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170712	5	125 / 56 / 69
Pflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Controlling	1 - 4	170712	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Schöndube	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Schöndube
Qualifikationsziele					
Die Teilnehmer lernen grundlegende Koordinationsmechanismen kennen und werden in die Lage versetzt, deren Anreizwirkungen in unterschiedlichen Problemstellungen beurteilen zu können.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170712 Koordination und Budgetierung (2 V)	Do. 18:15 - 19:45 in I-301	Schöndube		Deutsch	
	Inhalte	Bemerkungen			
	Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Analyse von Koordinationsmechanismen, die die Entscheidungen von dezentralen Entscheidungsträgern an der Zielsetzung von Organisationen/Unternehmen ausrichten. Als Koordinationsinstrumente werden insbesondere Budgets und Budgetierungssysteme, Verrechnungspreise und Anreizsysteme zur wahrheitsgemäßen Berichterstattung analysiert.	Ab SoSe 2018 ist diese Veranstaltung der Ersatz für das Pflichtmodul "Controlling I". Sollten Sie "Controlling I" bereits bestanden haben, so können Sie die Veranstaltung als Wahlpflichtmodul belegen.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170714 Übung zu Koordination und Budgetierung (2 Ü)	Mo. 18:15 - 19:45 in I-401 Späterer Beginn: 3. Vorlesungswoche (KW 17)	Bethmann		Deutsch	
	Inhalte				
	Die Veranstaltung ergänzt die Vorlesung „Koordination und Budgetierung“ und vertieft die Inhalte anhand von Übungsaufgaben.				
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Donnerstag 02.08.2018, 18:30 - 19:30					

Labour and Development

(Labour and Development)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Volkswirtschaftslehre	5 - 5	272011	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	6 - 8	171552	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172852	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171552	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	1 - 4	171552	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172852	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Puhani	Vorlesung	Prof. Dr. Puhani
Qualifikationsziele					
Die Studenten sind mit einigen theoretischen und empirischen Modellen zur Messung der Fortschritte einzelner Entwicklungs- und Schwellenländer vertraut. Sie können die kausale Wirkung veränderter Rahmenbedingungen und einer Vielzahl an sozio-ökonomischen Zielgrößen erkennen und diese interpretieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
70.0 %	5.0 %	15.0 %	5.0 %	0.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171552 / 172852 / 272011 Labour and Development (2 V)	Blockveranstaltung		Jelnov		Englisch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Labour markets in Developing countries This course aims to introduce the students to theoretical models and empirical researches on labour market in developing countries ranging from middle-income countries mostly in Asia, Eastern Europe and Latin America to low-income countries in Sub-Saharan Africa. It will discuss the similarities and differences in the frameworks used to analyse labour markets between developed and developing economies. Some of these topics (such as family enterprises, surplus labour, geographical mobility, health/nutrition effects on productivity) receive greater attention in developing economies context due to their greater role on the labour market outcomes. Others might have been considered extensively for both developing and developed economies but with some different approaches and results, for example, determinants of schooling and labour market returns to human capital.	Todaro, M. & Smith, S. (2011). Economic Development (11th ed.), Boston: Addison-Wesley and selected journal articles	This course is taught in English. You can answer the exam questions only in English. Exact lecture dates in Stud.IP.		
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
wird noch abgestimmt, da Blockveranstaltung					

Leadership

(Leadership)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	6 - 8	171204	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171204	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	1 - 4	171204	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Weber	Vorlesung	Prof. Dr. Weber
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können weiterführende Modelle der Mitarbeiterführung nachvollziehen und beschreiben. Sie kennen und beherrschen die Grundlagen der Mitarbeiterführung und sind mit weiterführenden praxisrelevanten Methoden und Instrumenten vertraut. Sie entwickeln die Fähigkeit, latente Führungsprobleme als solche zu erkennen, sind in der Lage, einen Handlungs- und Alternativenraum zu schaffen und können Bewältigungswege erarbeiten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	0.0 %	10.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171204 Leadership (2 V)	Do. 12:45 - 14:15 (14-tägig) in I-301 und Do. 14:30 - 16:00 (14-tägig) in I-301 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)	Leonardy		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
Grundzüge klassischer Führungstheorien, Eigenschafts- und Kompetenzansatz der Führung, Führungsstile, Situativer Ansatz, Charismatische und Transformationale Führung, Interaktionstheorien, Followership, Teamführung, interkulturelle Führungsmodelle, Organisationale Energie, Ethische Führung.		<ul style="list-style-type: none"> • Northouse, P. G. (2013). Leadership: Theory and Practice. 6th Edition. Thousand Oaks et al. • Weibler, J. (2012). Personalführung, 2. Auflage. München. • Yukl, G. (2013). Leadership in Organizations. 8. Auflage. Upper Saddle River usw. Vertiefende Literaturhinweise zu den jeweiligen Themengebieten werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.			
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
wird noch abgestimmt, da 14-tägige Lehrveranstaltung					

Logistik

(Logistics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Operations Management / Produktionswirtschaft	6 - 8	171111	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171111	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Operations Management / Produktionswirtschaft	1 - 4	171111	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Helber	Vorlesung	Prof. Dr. Helber
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können elementare Modelle der Planung von Standorten in der Ebene und in Verkehrsnetzen und die ihnen zugrundeliegenden Metriken zur Entfernungsmessung erläutern. Sie können verschiedene heuristische und exakte Verfahren zur Lösung des klassischen Transportproblems, des Travelling-Salesmen-Problems und des Vehicle-Routing-Problems begründen, anwenden und hinsichtlich der Lösungsgüte beurteilen. Letztlich können sie kostenminimale Parameter für verschiedene Ein-Produkt-Lagerhaltungsmodelle bei unsicherem Bedarf bestimmen, den resultierenden Sicherheitsbestand angeben und den erreichten Servicegrad ermitteln.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
55.0 %	10.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171111 Logistik (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in II-013		Friese		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<ul style="list-style-type: none"> Gegenstand und Zielsetzungen der Logistik Planung von Standorten in der Ebene und in Verkehrsnetzen Planung von Transporten Rundreisen und Touren Ein-Produkt-Lagerhaltungsmodelle Analyse von Mehr-Produkt-Lagern durch Indifferenzkurven. 	Für die Veranstaltung ist ein ausführliches Skript verfügbar. Hinweise zur Beschaffung werden zum Beginn des Semesters auf der Homepage des Instituts gegeben.	Die Veranstaltung setzt in weiten Teilen elementare Kenntnisse quantitativer Methoden voraus, die in den Veranstaltungen »Operations Research« und »Stochastische Modelle in Produktion und Logistik« (Vertiefungsfach »Produktionswirtschaft«) angeboten werden. Es wird daher dringend empfohlen, auch diese Veranstaltungen zu hören.		
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Montag 23.07.2018, 14:45 - 15:45					

Marketingforschung

(Marketing Research)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Betriebswirtschaftslehre	6 - 6	271026	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Marketing	6 - 8	170802	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170802	5	125 / 56 / 69
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Marketing	1 - 4	170802	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Es wird der Stoff der Module „Betriebswirtschaftslehre II“, „Statistik“ sowie der Lehrveranstaltung „Personalwirtschaft“ aus dem Modul „Betriebswirtschaftslehre III“ vorausgesetzt.		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wiedmann	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Wiedmann
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen die einzelnen Phasen der theoretischen und praktischen Marketingforschung zur Lösung marketingrelevanter Fragestellungen. Daneben wissen die Studierenden im Rahmen einer praktischen Übung eine empirische Untersuchung zu entwickeln und durchzuführen sowie die erhobenen Daten auszuwerten und zu interpretieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	10.0 %	20.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170802 / 271026 Marketingforschung (2 V)	Mi. 07:30 - 09:00 in I-342		Haase		Deutsch
	Inhalte				Literatur
<ul style="list-style-type: none"> Wissenschaftstheoretische Grundpositionen und Forschungsansätze Planung und Konzeption eines Forschungsdesign Methoden der Datenerhebung Messtheoretische Grundlagen Methoden der Datenauswertung, insbesondere multivariate Analyseverfahren Ausgewählte Problembereiche der Marketingforschung. 				Die Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170826 / 271027 Übung Marketingforschung (2 Ü)	Mo. 16:15 - 17:45 in I-342 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)		Labenz		Deutsch
	Inhalte				Literatur
<ul style="list-style-type: none"> Aufarbeitung zentraler Inhalte der Vorlesung Marketingforschung. Durchführung einer empirischen Studie: Selbständige Entwicklung eines Fragebogens sowie Erhebung und Auswertung der gewonnenen Daten. Schulung für SPSS. 				Die Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.	
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Mittwoch 25.07.2018, 07:45 - 08:45					

Mergers & Acquisitions: Steuerliche Fallstudien

(Mergers & Acquisitions: Case Studies)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	6 - 8	170631	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170631	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	1 - 4	170631	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Blaufus	Vorlesung	Prof. Dr. Blaufus
Qualifikationsziele					
Nach Absolvieren des Moduls sollen die Studierenden vertiefte Kenntnisse der Besteuerung von Unternehmenstransaktionen und -Unternehmensumstrukturierungen haben. Sie sollen zudem in der Lage sein, einfache Praxisfälle eigenständig zu lösen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
60.0 %	0.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170631 Mergers & Acquisitions: Steuerliche Fallstudien (2 V)	Mo. 16:15 - 17:45 in I-442 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)	Ahlers		Deutsch	
	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Verlustnutzungsbeschränkungen • Organschaft • Grunderwerbsteuer • Einbringung • Anteilsübertragung • Zinsschrank. 		Literatur Die relevante Literatur wird im Rahmen der Vorlesung bekannt gegeben.		
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Montag 23.07.2018, 16:30 - 17:30					

Methoden der Personalplanung

(Methods of Human Resource Planning)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Personal und Arbeit	6 - 8	171019	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171019	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Personal und Arbeit	1 - 4	171019	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Ridder	Vorlesung	Prof. Dr. Ridder
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können den Einfluss des demographischen Wandels auf das Personalmanagement analysieren und kennen die dazu relevanten Konzepte und Methoden aus der betrieblichen Personalplanung und Altersstrukturanalyse. Sie sind in der Lage, die in den Handlungsfeldern Personalrekrutierung und -entwicklung auftretenden Aufgabenstellungen zu beurteilen und Gestaltungsoptionen unter besonderer Berücksichtigung tarifvertraglicher Regelungen zu bewerten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	20.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171019 Methoden der Personalplanung (2 V)	Blockveranstaltung	Rimbach		Deutsch	
	Inhalte	Bemerkungen			
	<ul style="list-style-type: none"> • Demographischer Wandel und Personalmanagement • Personalplanung und Altersstrukturanalyse • Personalwirtschaftliche Handlungsfelder: Rekrutierung und Entwicklung • Tarifvertragliche Regelungen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Veranstaltung wird in drei Blockveranstaltungen durchgeführt. • Die Anmeldung erfolgt über die Homepage des Instituts. • Prüfungsleistung ist eine Klausur. • Weitere Informationen über den Ablauf der Veranstaltung erhalten Sie auf unserer Homepage. 			
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
wird noch abgestimmt, da Blockveranstaltung					

Mobile Business

(Mobile Business)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	6 - 8	171443	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171443	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	1 - 4	171443	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Breitner	Vorlesung	Prof. Dr. Breitner
Qualifikationsziele					
<p>Die Studierenden kennen unterschiedliche mobile Endgeräte und verstehen, dass M(obile)-Business einerseits als konsequente Weiterentwicklung des E(lectronic)-Business zu verstehen ist, andererseits völlig eigenständige Aspekte besitzt. Die Studierenden können die Chancen und Risiken sowie Vor- und Nachteile mobiler Endgeräte in weltweit vernetzter/n Informationstechnologie (IT) und Informationssystemen (IS) analysieren und bewerten. Sie verstehen mobile Applikationen und deren eigenständige Funktionalitäten, wie z.B. Location Based Services (LBS) oder Mobile Payment. Die Studierenden verstehen die Eigenheiten der Entwicklung, Auswahl, Migration und des Betriebs mobiler Applikationen sowie deren sehr kurze Lebenszyklen und die Herausforderungen diverser Betriebssysteme.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	15.0 %	20.0 %	0.0 %	20.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)	Sprache	
171443 Mobile Business (2 V)	Di. 14:30 - 16:00 in I-401 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)		Guhr	Deutsch	
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	<p>Die Vorlesung ist eine »Blended Learning«-Vorlesung mit zwei Präsenzterminen (Start 17.04.2018), der zweite Präsenztermin wird zeitnah nach Absprache bekannt gegeben. Die übrigen Termine werden als Videostream bereitgestellt. Es finden wöchentliche Online-Sprechstunden statt. Zusätzlich wird die Vorlesung durch moderne Groupware-Lösungen unterstützt (Chatrooms, Blackboards, Forum, usw.). Die Klausur findet zum einheitlichen ATLANTIS Klausurenzeitpunkt vor dem regulären Prüfungszeitraum der Fakultät am 26.6.2018 statt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ausführliche PowerPoint-Folien sowie Videostreams zur Vorlesung nach jeder Veranstaltung im WWW. • Alby, T. (2008): Das mobile Web. 3G, 3GP, 4G, Android, Edge, GSM, HSPA, iPhone, LBS, PTT, UMTS, WAP, WCDMA, WIMAX, WML, WURFL. München. • Ernst, H. (2008): Mobiles Lernen in der Praxis: Handys als Lernmedium im Unterricht, Boizenburg • Hansen, H. R. und Neumann, G. (2005) Wirtschaftsinformatik 1+2, 10. Auflage. • Schulenburg, H. (2008): Die Zukunft des Mobile Commerce: Konzept und Ergebnisse einer Delphi-Studie, Hamburg • Verclas, S. und Linnhoff-Popien (2012) Smart Mobile Apps: Mit Business-Apps ins zeitalter mobiler Geschäftsprozesse, Springer Verlag, Heidelberg. • Kollmann, T. (2013) E-Business - Grundlagen elektronischer Geschäftsprozesse in der NET Economy, Springer Gabler; Auflage: 5., überarb. u. erw. Aufl. 2013 • Sammer et al. (2014) Mobile Business - Management von mobiler IT in Unternehmen, Universität St. Gallen • Wirtz, Bernd W. (2013) Electronic Business, Springer Gabler; Auflage: 4., akt. u. überarb. Aufl. • Giordano, Markus (Hummel, Johannes;) Mobile Business : vom Geschäftsmodell zum Geschäftserfolg - mit Fallbeispielen zu Mobile Marketing, mobilen Portalen und Content-Anbietern, Wiesbaden Gabler, 2005 • Küpper, A. (2013) Location-Based Services: Fundamentals and Operation, John Wiley & Sons, 2nd Edition 		<p>Es handelt sich um eine Spezialveranstaltung, die keine Vorkenntnisse des Hauptstudiums voraussetzt. Die Vorlesung Mobile Business ist als Blended Learning Vorlesung Teil des ATLANTIS Wirtschaftsinformatik Lehrverbunds TU Braunschweig, TU Clausthal, GAU Göttingen, LU Hannover und U Osnabrück. Die Klausur wird bereits zum einheitlichen ATLANTIS-Termin am 26.06.2018 geschrieben. Link: http://www.iwi.uni-hannover.de/lehrveranstaltungen0.html</p>	
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Siehe Bemerkungstext.					

Modellierung und Lösung betriebswirtschaftlicher Optimierungsprobleme mit GAMS

(Modeling and solving optimization problems with GAMS)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Operations Management / Produktionswirtschaft	6 - 8	171173	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171173	5	125 / 56 / 69
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Operations Management / Produktionswirtschaft	1 - 4	171173	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Helber	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Helber
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können die kommerzielle algebraische Modellierungssprache GAMS zur Implementierung von Entscheidungsmodellen einsetzen. Sie können daran gekoppelten Solver zur Lösung der Modelle verwenden und die Lösungsergebnisse sachgerecht interpretieren. Sie sind ferner in der Lage, die Modelle unter Verwendung allgemeiner Parameter und Mengen skalierbar zu gestalten und die konkreten Daten von der abstrakten Modellstruktur zu trennen. Sie können letztlich Datenimporte und -exporte etwa zu Tabellenkalkulationsprogrammen über geeignete Schnittstellen vornehmen. Die erworbenen Kenntnisse werden durch die Bearbeitung einer Fallstudie demonstriert.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	10.0 %	20.0 %	15.0 %	20.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171173 Modellierung und Lösung betriebswirtschaftlicher Optimierungsprobleme mit GAMS (2 V)	Mi. 14:30 - 17:45 (14-tägig) in I-233		Bugow, Friese, Hoffmann		Deutsch
	Inhalte			Bemerkungen	
	<p>In der Veranstaltung sollen Sie lernen, abstrakt dargestellte betriebswirtschaftliche Optimierungsprobleme eigenständig in GAMS zu modellieren und ggf. geeignete Lösungsverfahren für diese Probleme zu implementieren. Dabei werden in der Vorlesung die folgenden Inhalte behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktion kommerzieller Modellierungssoftware für die Lösung von Entscheidungsmodellen • Abbildung von Indizes, Parametern und Entscheidungsvariablen • Trennung von Modell und Datensatz • Anwendungen zur Produktionsplanung, Standortplanung etc. <p>Die Veranstaltung mischt kontinuierlich Vorlesungselemente mit der betreuten Bearbeitung von Übungsaufgaben. Voraussetzung für die Teilnahme an dem Kurs ist die Beherrschung des Stoffs der Veranstaltung "Operations Research". Diesen Stoff können sich die Teilnehmer auch vorab über den Videostream der Vorlesung aus Vorjahren (via Stud.IP) und die Lösung der bereitgestellten Aufgabenblätter erarbeiten.</p>			<p>Als Prüfungsleistung ist eine Hausarbeit vorgesehen. Dazu erhalten Sie nach Abschluss der Veranstaltung ein Optimierungsproblem, welches Sie in einem vorgegebenen Zeitraum eigenständig in GAMS implementieren und schriftlich dokumentieren sollen. Es finden sechs Termine (inkl. Übung) statt. Im Anschluss folgen bis zur Abgabe der Hausarbeit wöchentliche Fragestunden.</p> <p>Link: Alle Unterlagen werden bei studip.de bereitgestellt.</p>	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171178 Übung zu Modellierung und Lösung betriebswirtschaftlicher Optimierungsprobleme mit GAMS (2 Ü)	Mi. 12:45 - 14:15 in I-233		Bugow, Friese, Hoffmann		Deutsch
	Inhalte		Bemerkungen		
	Vertiefende Beschäftigung mit den Inhalten der Vorlesung »Modellierung und Lösung betriebswirtschaftlicher Optimierungsprobleme mit GAMS«.		Diese Übung ergänzt die Veranstaltung »Modellierung und Lösung betriebswirtschaftlicher Optimierungsprobleme mit GAMS« (171173 /172273). Es finden sechs Termine (inkl. Vorlesung) statt. Im Anschluss folgen bis zur Abgabe der Hausarbeit wöchentliche Fragestunden.		

Neuroökonomisches Marketingmanagement und Konsumentenverhalten

(Neuroeconomics in marketing management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Marketing	6 - 8	170822	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170822	5	125 / 56 / 69
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Marketing	1 - 4	170822	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Wiedmann	Übung, Kolloquium	Prof. Dr. Wiedmann
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen die für das Marketing relevanten Ziele, Aufgaben und Methoden der Neuroökonomie. Zudem können sie zentrale Methoden der Forschungsrichtung auf Probleme der Marketingforschung praktisch anwenden. Die Studierenden können eigenständig eine eigene Studie planen, durchführen und statistisch auswerten, die implizite wie explizite Messverfahren beinhaltet.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
15.0 %	30.0 %	15.0 %	5.0 %	5.0 %	30.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170829 Praktikum neuroökonomische Marktforschung (2 Ü)	Blockveranstaltung	Langner, Lischka, Schmidt		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<ul style="list-style-type: none"> Praktische Analyse der Anwendung neuroökonomischer Theorien und Methoden in verschiedenen Unternehmen Exursion(en) zum besseren Verständnis des Einsatzes von neuroökonomischen Instrumenten wie etwa die Elektroenzephalografie (kurz EEG), implizite Assoziationstests (kurz IAT), Blickbewegungsmessung (engl. Eye Tracking) und Gesichtsmimickerkennung (engl. Facial Coding) in Unternehmen 	Die Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.	Es können keine Leistungspunkte erworben werden.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170822 Neuroökonomisches Marketingmanagement und Konsumentenverhalten (2 K)	Blockveranstaltung	Schmidt		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<p>Ziel dieser Veranstaltung ist es, in kompakter Art marketingrelevante Erkenntnisse und Verfahren der Neuroökonomie kennenzulernen. Dabei soll auf die folgenden thematischen Fragestellungen konzentriert werden: Welche neurobiologischen und -psychologischen Erkenntnisse existieren, um ökonomisch relevante Wahrnehmungs- und Verhaltensprozesse besser zu verstehen? Wie kann man mit Hilfe von neuroökonomischen Erhebungsverfahren implizite Prozesse erfassen? Welche Relevanz hat dies für das Marketing?</p> <p>Die Veranstaltung ist für Studierende angedacht, die ein fundiertes Marketing- und Marketingforschungswissen mitbringen und ihren Horizont auf transdisziplinärer Weise erweitern möchten.</p>	Relevante Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.	Der Termin der Blockveranstaltung wird zum Beginn des Semester veröffentlicht. Es ist eine Anmeldung in Sekretariat des Instituts für Marketing und Management notwendig.		

Non-Profit Marketing

(Non-Profit-Marketing)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Marketing	6 - 8	170856	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Non Profit und Public Management	6 - 8	172656	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170856	5	125 / 56 / 69
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Marketing	1 - 4	170856	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Non Profit und Public Management	1 - 4	172656	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wiedmann	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Wiedmann
Qualifikationsziele					
Die Studierenden sind in der Lage, Gegenstand und Besonderheiten des Non Profit Marketing darzustellen. Sie können relevante Instrumente des Non Profit Marketing erklären, Gestaltungsvorschläge unter strategischer Perspektive analysieren und anhand empirischer Befunde beurteilen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	15.0 %	17.5 %	10.0 %	10.0 %	12.5 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170856 /172656 Non-Profit-Marketing (2 V)	Fr. 12:45 - 14:15 in I-301	Karampournioti		Deutsch	
	Inhalte				Literatur
	Die Studierenden sollen Möglichkeiten und Grenzen der Marketinganwendung durch Non-Profit-Organisationen kennen lernen. Die Veranstaltung befasst sich mit folgenden Themenbereichen:				Die Literatur wird in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.
	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstand und Besonderheiten des Non-Profit-Marketing • Strategisches Non-Profit-Marketing • Marktforschung und Qualitätsmanagement in Non-Profit-Organisationen • Instrumente des »Absatzmarketing« für Non-Profit-Organisationen • Instrumente des »Beschaffungsmarketing« für Non-Profit-Organisationen • Internes Marketing und Beschwerdemanagement in Non-Profit-Organisationen. 				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170859 /172659 Übung zu Non-Profit-Marketing (2 Ü)	Mo. 14:30 - 16:00 in I-342 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)	Karampournioti		Deutsch	
	Inhalte				Literatur
	<ul style="list-style-type: none"> • Aufarbeitung zentraler Inhalte der Vorlesung Non-Profit Marketing • Diskussion von aktuellen Problemstellungen aus der Praxis • Bearbeitung von Case Studies • Vorbereitung auf die Klausur 				Die Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Freitag 27.07.2018, 13:00 - 14:00					

Ökonometrie

(Econometrics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Betriebswirtschaftslehre	6 - 6	273006	5	150 / 28 / 122
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Volkswirtschaftslehre	6 - 6	273006	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Ökonometrie und Statistik	6 - 8	172408	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172408	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Ökonometrie und Statistik	1 - 4	172408	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Sibbertsen	Vorlesung	Prof. Dr. Sibbertsen
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen fortgeschrittene ökonometrische Untersuchungsmethoden, können diese kritisch gegeneinander abwägen und gezielt auf praktische Problemstellungen anwenden.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	10.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172408 / 273006 Ökonometrie (2 V)	Di. 07:30 - 09:00 in I-063		Wenger		Deutsch
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	<ul style="list-style-type: none"> Einführung, mathematische und statistische Grundlagen Allgemeines multiples lineares Regressionsmodell Erweiterungen und Anwendungen des linearen Regressionsmodells: Fehlspezifikation, Modellwahl, Modelldiagnose, Multikollinearität, stochastische Regressoren Ausblick: Paneldatenanalyse 	<ul style="list-style-type: none"> Heij, C., de Boer, P., Franses, P. H., Kloek, T., and van Dijk, H. K. (2004). <i>Econometric Methods with Applications in Business and Economics</i>, Oxford University Press. Stock, J.H. and Watson, M.W. (2003). <i>Introduction to Econometrics</i>. Eddison Wesley. Cameron, A.C. and Trivedi, P.K. (2005). <i>Microeconometrics</i>. Cambridge University Press. 		Materialien werden auf Stud.IP zur Verfügung gestellt. Am 10. und 17.4.2018 findet die Veranstaltung in II-013 statt.	
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Dienstag 31.07.2018, 07:45 - 08:45					

Ökonomie des Terrorismus

(Economics of Terrorism)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Öffentliche Finanzen	6 - 8	171851	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	6 - 8	172251	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172251	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Öffentliche Finanzen	1 - 4	171851	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	1 - 4	172251	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Gassebner	Vorlesung	Prof. Dr. Gassebner
Qualifikationsziele					
Studierende lernen wissenschaftlich mit dem Phänomen Terrorismus umzugehen. Mithilfe von modernen polit-ökonomischen Methoden können Ursachen und Wirkungen von Terrorismus analysiert werden.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	10.0 %	15.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171851 /172251 Ökonomie des Terrorismus (2 V)	Di. 11:00 - 12:30 in I-063	Gassebner		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	1) Was ist Terrorismus? <ul style="list-style-type: none"> • Die Definition von Terrorismus • Wie kann man Terror messen? 2) Was verursacht Terrorismus? <ul style="list-style-type: none"> • Warum werden Individuen zu Terroristen? • Welche Umstände begünstigen Terror? 3) Was sind die Konsequenzen von Terror? <ul style="list-style-type: none"> • Auswirkung von Terrorismus auf die Wirtschaft, die Politik und die Opfer 4) Wie kann man Terror bekämpfen? <ul style="list-style-type: none"> • Gibt es seine "einfache" Lösung? 	Enders, Walter and Sandler, Todd (2011) <i>Political Economy of Terrorism</i> . 2nd edition. New York: Cambridge University Press. Krueger, Alan B. (2007) <i>What Makes a Terrorist? Economics and the Roots of Terrorism</i> . Princeton: Princeton University Press. Plus aktuelle Forschungsaufsätze (genaueres in der ersten Vorlesung)	Eine Vielzahl der besprochenen Arbeiten sind empirisch. Grundlegende Kenntnis von Ökonometrie und/oder Statistik wird vorausgesetzt.		
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Dienstag 31.07.2018, 11:15 - 12:15					

Operations Research

(Operations Research)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Controlling	6 - 8	170741	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	6 - 8	171454	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Operations Management / Produktionswirtschaft	6 - 8	171154	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171154	5	125 / 56 / 69
Pflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Pflichtmodule	2 - 2	170141	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
none		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Helber	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Helber
Qualifikationsziele					
Students will gain basic qualifications to model deterministic optimization problems and solve them using the GAMS modeling system in combination with some standard MIP solver. They will be able to describe and apply the improving search paradigm to numerically solve convex optimization problems. They can describe, justify and apply the two-phase simplex algorithm as a special case of an improvement algorithm. They can explain the relationship between a primal linear program and its dual as well as the complementary slackness condition. In addition, they can explain, justify and apply the branch & bound methodology for mixed-integer linear programs. Finally, they can explain and apply Bellman's principle of optimality to solve dynamic programs in discrete time for the deterministic and the stochastic case.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
60.0 %	5.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70141 /170741 /171154 /171454 Operations Research (2 V)	Mo. 11:00 - 12:30 in I-301		Kellenbrink		Englisch
	Inhalte				Literatur
	This course treats fundamental aspects of algebraic modeling and using optimization methods in operations research. Students are introduced to the improving search paradigm, in particular over convex feasible sets. The simplex search for linear programming models is covered, including a first treatment of duality of LP models. With respect to discrete problems, the basic elements of the branch&bound method are introduced. Finally, the basic idea of multi-stage decision making via Dynamic Programming is treated. The GAMS modeling language is used in modeling exercises.				Rardin, R. L.: Optimization in Operations Research, 2. Edition 2016 (Pearson)
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
70142 /171133 Exercise in Operations Research (2 Ü)	Di. 09:15 - 10:45 in I-301		Hoffmann		Englisch
	Bemerkungen				
	This is an optional and supplementary exercise to accompany the introductory lecture on Operations Research. Selected problems taken from the book by Rardin (2016) are discussed to practice the methods and algorithms treated in the lecture.				
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Montag 23.07.2018, 11:15 - 12:15					

Personnel Economics

(Personnel Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	6 - 8	171571	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Controlling	6 - 8	170771	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171571	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	1 - 4	171571	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Controlling	1 - 4	170771	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Puhani	Vorlesung	Prof. Dr. Puhani
Qualifikationsziele					
The students understand a firm's employment, wage and training decisions from a personnel economic perspective and can decide which models apply in different organizational and information contexts. In this context students can also apply simple game-theoretic concepts and interpret empirical studies in this field.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
70.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	0.0 %	0.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170771 / 171571 Personnel Economics (2 V)	Di. 14:30 - 16:00 in II-013		Moghadam, Pikos		Englisch
	Inhalte	Literatur			Bemerkungen
	<ul style="list-style-type: none"> • Sorting and Investing in Employees • Humankapital and Training • Decision Making • Job Design • Paying for Performance. 	<ul style="list-style-type: none"> • Lazear, E. and M. Gibbs (2009) Personnel Economics in Practice, 2nd Edition, J.Wiley. • Garibaldi, P. (2006) Personnel Economics in Imperfect Labour Markets, Oxford University Press • Lazear, E. and Wolff B. (2001) Einführung in die Personalökonomik Additional literature will be announced during the lecture.			Die Veranstaltung kann nicht belegt werden, wenn bereits Leistungspunkte bei 171511 »Personnel Economics« erworben wurden.
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Dienstag 31.07.2018, 14:45 - 15:45					

Quantitative Risk Management

(Quantitative Risk Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	6 - 8	170571	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	6 - 8	171671	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170571	5	125 / 42 / 83
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	1 - 4	170571	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	1 - 4	171671	5	150 / 42 / 108

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
None	Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Prokopczuk	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Prokopczuk

Qualifikationsziele

The lecture specializes in risk management issues, in particular as applied to financial institutions. The lecture's objective is to build up sound knowledge about how to identify, measure and manage various risk categories.

The lecture pursues a quantitative approach to risk management. The focus is on rigorous tools for identifying and quantifying risks.

The need for a quantitative approach is justified from competitive forces in the banking industry, the regulatory requirements, as well as academic interest. Adopting a quantitative point of view inevitably raises the issue of model risk. Therefore, the lecture puts special emphasis on pointing out underlying assumptions and limitations of a formal treatment of risk management.

According to the main steps in the risk management process – i.e. identifying, quantifying, managing, and controlling risks – the major parts of the lecture will focus on necessary tools for identifying risks, concepts of quantifying risks in particular as applied to financial institutions, instruments that are available to manage risks, and the regulatory environment for risk reporting.

After attending this course, students should have acquired a detailed understanding of how to apply a quantitative risk management approach.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	10.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
170571 / 171671 Quantitative Risk Management (2 V)	Di. 09:15 - 10:45 in I-063	Hollstein	Englisch

Inhalte	Literatur	Bemerkungen
<p>The following is a tentative outline. The exact schedule may be subject to change.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Introduction 2. Value-at-Risk Models 3. Volatility Modelling 4. Multivariate Risk Models 5. Integrated Risk Management 6. Credit Risk 7. Operational Risk 8. Selected Topics in Risk Management 	<p>Literature:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Christoffersen, Peter F. (2012) "Elements of Financial Risk Management" 2nd edition, Academic Press • Hull, John C. (2009) "Risk Management and Financial Institutions", 2nd edition, Prentice Hall • Crouhy, Michel, Dan Galai, and Robert Mark (2000) "Risk Management", McGraw-Hill • Further recommended reading: <ul style="list-style-type: none"> • Jorion, Philippe (2001) "Value-at-Risk - The new Benchmark for Managing Financial Risk", 2nd edition, McGraw-Hill, New York • Saunders, Anthony (1999) "Financial Institutions Management", 3rd edition, McGraw-Hill, New York • Lando, David (2004) "Credit Risk Modeling", Princeton University Press, Princeton. 	<p>Students who have earned credits in the course "Financial Risk Management" in the summer term 2015 cannot take this course.</p>

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
170575 / 171675 Exercise Quantitative Risk Management (1 Ü)	Mi. 16:15 - 17:45 in I-063 Späterer Beginn: 3. Vorlesungswoche (KW 17)	Hollstein	Englisch

Inhalte
Exercise sessions for the lecture Quantitative Risk Management. Exact dates of the sessions will be announced in the lecture.

Klausurtermin im Sommersemester 2018

Dienstag 31.07.2018, 09:30 - 10:30

Risiko- und Versicherungstheorie

(Insurance Market and Insurance Market Process / Risk und Insurance Theory)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Versicherungsbetriebslehre	6 - 8	171301	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171301	5	125 / 42 / 83
Pflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Versicherungsbetriebslehre	2 - 2	171301	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Schulenburg	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können wesentliche Elemente des institutionellen Rahmens sowie der Marktentwicklung analysieren und sind in der Lage, die zu Grunde liegende Theorie in der Versicherungswissenschaft zu erklären sowie einzelne Verhaltensweisen und Instrumente fundiert zu begründen bzw. anzuwenden.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	20.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171301 Risiko- und Versicherungstheorie (2 V)	Mi. 09:15 - 10:45 in I-342	Lohse, Graf von der Schulenburg		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	<ul style="list-style-type: none"> Grundzüge der Versicherungstechnik ausgewählter Branchen (Schaden- und Unfallversicherung / Lebensversicherung / Private Krankenversicherung / Rückversicherung) Grundlagen der Versicherungstheorie (Entscheidung bei Risiko und Ungewissheit) Analyse der Versicherungsnachfrage und des -angebots (Moral Hazard / Adverse Selection) 	Zu dieser Veranstaltung wird das Lehrbuch Schulenburg J.-M. (2014) Versicherungsökonomik empfohlen. Gliederung und weitere Literatur werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171320 Übung zu Risiko- und Versicherungstheorie (1 Ü)	Mi. 14:30 - 16:00 in II-013 Späterer Beginn: 5. Vorlesungswoche (KW 19)	Vanella		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Den Studierenden wird die Bearbeitung von Übungsaufgaben zur Wiederholung des Vorlesungsstoffes angeboten. Daneben erfolgt eine Erläuterung der mikroökonomischen Modelle der Vorlesung.	Die Übungsaufgaben werden während der Veranstaltung verteilt.	Die Übung richtet sich an Studierende der Veranstaltung »Risiko- und Versicherungstheorie« (171301).		
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Mittwoch 25.07.2018, 09:30 - 10:30					

Risikomanagement in Finanzdienstleistungsunternehmen

(Risk Management in Financial Service Companies)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Versicherungsbetriebslehre	6 - 8	171322	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171322	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Versicherungsbetriebslehre	1 - 4	171322	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Schulenburg	Vorlesung	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Die Studenten können die grundsätzlichen aufsichtsrechtlichen Anforderungen an die Kapitalanlage von Finanzdienstleistungsunternehmen darlegen und erklären. Sie sind dazu in der Lage, die rechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Finanzoptimierung der entsprechenden Unternehmen kritisch zu beurteilen und unter Berücksichtigung der gesamtwirtschaftlichen Bedeutung zu bewerten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	10.0 %	25.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171322 Risikomanagement in Finanzdienstleistungsunternehmen (2 V)	Blockveranstaltung	Basse, Kunze, Schwarzbach		Deutsch	
	Inhalte	Bemerkungen			
	<ul style="list-style-type: none"> Vergleich Basel II und Solvency II MaRisk (VA) Strategische Asset Allokation (SAA) für Versicherungsunternehmen Asset Liability Management (ALM) in der Versicherungsindustrie Kapitalmärkte und Risikomanagement. 	Die Vorlesung wird in mehreren Blöcken abgehalten. Die Termine hierfür werden rechtzeitig in Stud.IP bekannt gegeben.			
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
wird noch abgestimmt, da Blockveranstaltung					

SAP Fortgeschrittenenkurs (Module PP, CO, FI und HCM)

(SAP Advanced Course (Modules: PP, CO, FI and HCM))

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	6 - 8	171442	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171442	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	1 - 4	171442	5	150 / 28 / 122

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Breitner	Vorlesung	Prof. Dr. Breitner

Qualifikationsziele

Die Studierenden verstehen komplexe Geschäftsprozesse, deren Unterstützung, Ermöglichung und Integration durch weltweit vernetzte, integrierte Enterprise Resource Planning (ERP) Systeme, insbes. am Beispiel der Standardsoftware SAP ERP 6.0. Sie können die Integration des Fertigungsprozesses in das interne und externe Rechnungswesen verstehen. Schwerpunktmäßig bearbeiten die Studierenden Übungen und Fallbeispiele aus den Modulen Produktionsplanung (PP), Controlling (CO), Finanzbuchhaltung (FI) und Personalwesen (HCM). Sie können Geschäftsprozesse in SAP ERP 6.0 realisieren, d.h. führen Übungen und Fallstudien unter Anleitung selbständig aus und können die Inhalte mit der theoretischen Vorlesung verknüpfen. Die Integration der behandelten Module von SAP ERP 6.0 steht dabei im Fokus.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	0.0 %	40.0 %	0.0 %	10.0 %	0.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
171442 SAP Fortgeschrittenenkurs (Module PP, CO, FI und HCM) (2 V)	Di. 12:45 - 14:15 in II-214	Guhr, Paßlick	Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen
	<ul style="list-style-type: none"> Überblick und Einführung: Geschäftsprozesse einer Unternehmung und deren Unterstützung durch die SAP ERP 6.0 Module PP, CO, FI und HCM Das Modul Produktionsplanung (PP) Das Modul Controlling (CO) sowie Berichtswesen Das Modul Finanzbuchhaltung (FI) Das Modul Human Capital Management (HCM) Praktischer Teil: Integrative Bearbeitung von Fallstudien in SAP ERP 6.0. 	<ul style="list-style-type: none"> Maassen, A., Schoenen, M., Frick, D. (2008) Grundkurs SAP R/3. Lern- und Arbeitsbuch mit durchgehendem Fallbeispiel - Konzepte, Vorgehensweisen und Zusammenhänge mit Geschäftsprozessen, 4. Auflage Wiesbaden. Gadatsch, A. und D. Frick (2005) SAP-gestütztes Rechnungswesen, Methodische Grundlagen und Fallbeispiele mit mySAP ERP und SAP-BI, Wiesbaden. 	<p>Die Teilnehmerzahl ist leider begrenzt: Anmeldungen vom 21.3. bis 13.4.2018 im Internet unter www.iwi.uni-hannover.de -> Anmeldung. Bitte füllen Sie bei Dringlichkeit einer Annahme das Feld »Bemerkungen« aus, da alle SAP-Kurse des IWI stets überbucht sind und wir Studierende leider auch ablehnen müssen, auch wenn wir das nicht wollen. In allen IWI SAP-Kursen können angesehene Zertifikate von SAP TERP10 zertifizierten Dozenten des IWI erworben werden.</p> <p>Link: http://www.iwi.uni-hannover.de/lehrveranstaltungen0.html</p>

Klausurtermin im Sommersemester 2018

Dienstag 31.07.2018, 13:00 - 14:00

SAP Grundkurs (Geschäftsprozessmodellierung am Beispiel SAP ERP 6.0)

(SAP Basic Course (Business Process Modelling in SAP ERP 6.0))

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	6 - 8	171413	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171413	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	1 - 4	171413	5	150 / 28 / 122

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
„Informationsmanagement“ im 2. Sem. (PO 2012)	Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Breitner	Vorlesung	Prof. Dr. Breitner

Qualifikationsziele

Die Studierenden verstehen komplexe Geschäftsprozesse, deren Unterstützung, Ermöglichung und Integration durch weltweit vernetzte, integrierte Enterprise Resource Planning (ERP) Systeme, insbes. am Beispiel der Standardsoftware SAP ERP 6.0. Sie können Geschäftsprozesse in SAP ERP 6.0 realisieren, d.h. sie beherrschen ein einfaches Customizing sowie die Realisierung einer Datenbank für Stamm- und Bewegungsdaten und können einen durchgehenden Auftragsabwicklungsprozess in den Modulen MM, SD und FI ausführen. Die Studierenden können Chancen und Risiken sowie Vor- und Nachteile von weltweit vernetzten, integrierten ERP Systemen analysieren und bewerten.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	0.0 %	40.0 %	0.0 %	10.0 %	0.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
171413 SAP Grundkurs (Geschäftsprozessmodellierung am Beispiel SAP ERP 6.0) (2 V)	Di. 09:15 - 10:45 in II-214	Guhr, Paßlick	Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen
	<ul style="list-style-type: none"> Modellierung von Geschäftsprozessen Implementierung von Geschäftsprozessen in integrierten Anwendungssystemen am Beispiel SAP ERP Durchgängige Bearbeitung eines exemplarischen Geschäftsprozesses »Auftragsabwicklung« in SAP ERP Einführung in die SAP-ERP-Module Vertrieb (SD), Materialwirtschaft (MM), Rechnungswesen (FI). 	<ul style="list-style-type: none"> Ferstl/Sinz (2008) Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, 6. Auflage München. Frick/Gadatsch/Schäffer-Külz (2007) Grundkurs SAP ERP: Geschäftsprozessorientierte Einführung mit durchgehendem Fallbeispiel, Wiesbaden Gadatsch (2007) Grundkurs Geschäftsprozessmanagement, 5. Auflage Wiesbaden. Hoppe/Prieß (2003) Sicherheit von Informationssystemen. Gefahren, Maßnahmen und Management im IT-Bereich, Herne/Berlin. Linkies/Karin (2010) Sicherheit und Risikomanagement für SAP Systeme, SAP Press. Lehnert/Otto/Stelzner (2011) Datenschutz in SAP-Systemen: Konzeption und Implementierung Maassen/Schoenen/Werr (2006) Grundkurs SAP R/3. Lern- und Arbeitsbuch mit durchgehendem Fallbeispiel - Konzepte, Vorgehensweisen und Zusammenhänge mit Geschäftsprozessen, 4. Auflage Wiesbaden. Scheer (2002) ARIS - vom Geschäftsprozess zum Anwendungssystem, 4. Auflage Heidelberg. Specker (2004) Modellierung von Informationssystemen: ein methodischer Leitfaden zur Projektabwicklung, 2. Auflage Zürich. Staud, J. L. (2006) Geschäftsprozessanalyse: Ereignisgesteuerte Prozessketten und objektorientierte Geschäftsprozessmodellierung für Betriebswirtschaftliche Standardsoftware, 3. Auflage Berlin. 	<p>Die Teilnehmerzahl ist leider begrenzt: Anmeldungen vom 21.3. bis 13.4.2018 im Internet unter www.iwi.uni-hannover.de -> Anmeldung. Bitte füllen Sie bei Dringlichkeit einer Annahme das Feld »Bemerkungen« aus, da alle SAP-Kurse des IWI stets überbucht sind und wir Studierende leider auch ablehnen müssen, auch wenn wir das nicht wollen. In allen IWI SAP-Kursen können angesehene Zertifikate von SAP TERP10 zertifizierten Dozenten des IWI erworben werden. Link: http://www.iwi.uni-hannover.de/lehveranstaltung/en0.html</p>

Klausurtermin im Sommersemester 2018

Dienstag 31.07.2018, 09:30 - 10:30

Seminar (Corporate) Entrepreneurship

(Seminar (Corporate) Entrepreneurship)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	6 - 8	171247	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171247	5	125 / 56 / 69
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	1 - 4	171247	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Weber	Seminar, Kolloquium	Prof. Dr. Weber
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Research of current literature • Literature review - State of research • Understanding of entrepreneurship as a multidimensional construct which is embedded in the regional context • Critical appraisal of findings • Presentation skills (presentation in a concise manner and has to include outline, maps, diagrams, charts, other visualisations) 					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	25.0 %	25.0 %	5.0 %	10.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171247 / 271038 Seminar (Corporate) Entrepreneurship (2 S)	Blockveranstaltung		Kröger		Deutsch
	Inhalte			Literatur	Bemerkungen
	Das Seminar befasst sich mit Fragen entlang des Entrepreneurship Prozesses. Die Fragestellungen beziehen sich auf Themen wie Venture Capital, Crowdfunding, Opportunity Recognition und Unternehmerpersönlichkeit. Der Kick-Off für das Seminar findet Ende Januar statt. Ein entsprechender Termin wird über StudIP und die Homepage bekanntgegeben.			Literatur wird über StudIP und beim Kick-Off bekanntgegeben.	<i>Prüfer:</i> Prof. Dr. Weber
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171205 / 271037 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten am Institut für Unternehmensführung und Organisation (2 K)	Blockveranstaltung		Grewe-Salfeld, Kröger		Deutsch
	Inhalte			Bemerkungen	
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Recherche und Zitation: Im ersten Teil werden folgende Themenbereiche bearbeitet: Literaturverwaltung mit Citavi, Datenbanken, wissenschaftliche Websites, Quellenrecherche, Zitation 2. Storytelling: Im zweiten Teil steht das Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Vordergrund. Zunächst wird kurz auf die formalen Anforderungen einer wissenschaftlichen Arbeit eingegangen. Meist gestaltet es sich jedoch als schwierig, ein Thema zu formulieren und einzugrenzen, eine adäquate Forschungsfrage sowie Gliederung zu entwickeln und diese in der gesamten Arbeit stringent einzuhalten. Dieses Kolloquium soll Ihnen entsprechende Inhalte vermitteln. 3. Grundlagen qualitative und quantitative Methoden 			<p>Die Teilnahme an den zu den Seminaren angebotenen Kolloquien zur Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten wird allen Studierenden, die am Institut für Unternehmensführung und Organisation eine Seminar- oder Abschlussarbeit schreiben wollen, sehr empfohlen. Leistungspunkte werden im Rahmen des jeweiligen Seminars erworben.</p> <p>Termine und Räume für das Kolloquium werden auf der Homepage des Instituts für Unternehmensführung und Organisation (https://www.ufo.uni-hannover.de/ufo_aktuelles.html?&no_cache=1) bekannt gegeben.</p> <p>Link: Ankündigung auf der Institutswebsite</p>	

Seminar Anwendungen zur wissenschaftlichen Politikberatung: Branchenstudien

(Seminar Applications of Scientific Policy Advice: Sector Studies)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	6 - 8	171646	5	150 / 28 / 122
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Öffentliche Finanzen	6 - 8	171846	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171646	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	1 - 4	171646	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Öffentliche Finanzen	1 - 4	171846	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Thomsen	Seminar	Prof. Dr. Thomsen
Qualifikationsziele					
In der unternehmerischen und wirtschaftspolitischen Praxis werden vor allem durch Unternehmensberatungen, Forschungsinstitute u.a. Branchenstudien für vielfältige Zwecke erstellt. In dem Seminar erlernen die Studierenden Vorgehensweise, Aufbau und Struktur sowie die Erschließung der notwendigen Informationen (quantitative und qualitative Daten). In Arbeitsgruppen werden diese dann auf konkrete Branchen auf Grundlage realer Daten und Interviews angewandt und als Studien verschriftlicht und vorgestellt.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	30.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171646 / 171846 / 272014 Seminar Anwendungen zur wissenschaftlichen Politikberatung: Branchenstudien (2 S)	Blockveranstaltung (Gruppe 1)		Gehrke, Schasse, Thomsen		Deutsch
	Blockveranstaltung (Gruppe 2)		Gehrke, Schasse, Thomsen		
	Blockveranstaltung (Gruppe 3)		Gehrke, Schasse, Thomsen		
	Inhalte				Bemerkungen
<p>In der unternehmerischen und wirtschaftspolitischen Praxis werden vor allem durch Unternehmensberatungen, Forschungsinstitute, Research-Abteilungen von Banken und Versicherungen Branchenstudien für vielfältige Zwecke erstellt. Im Mittelpunkt der Studien steht die Analyse von Strukturen, Entwicklungen und Perspektiven einzelner Branchen, z. B. um Angebotsbedingungen auf Märkten zu analysieren, Benchmark-Studien zu erstellen oder Ansatzpunkte für die Industriepolitik zu gewinnen.</p> <p>In dem Seminar erlernen die Studierenden die methodische Vorgehensweise, die Anforderungen an Aufbau und Struktur sowie die Erschließung der notwendigen Informationen (quantitative und qualitative Daten). In Arbeitsgruppen werden diese dann auf konkrete Branchen auf Grundlage realer Daten und Interviews angewandt und als Studien verschriftlicht und vorgestellt.</p> <p>Es sollen sowohl Branchen untersucht werden, die sich in der „klassischen Wirtschaftszweigsystematik“ wiederfinden als auch solche, die als „Querschnittsbranchen“ verschiedene Wirtschaftszweige in Industrie und Dienstleistungen betreffen. Hinzu kommen eng abgegrenzte Spezialbranchen.</p>				Das Seminar wird als Blockseminar durchgeführt. Die Vorbesprechung und Anmeldung erfolgt zu Beginn der Vorlesungszeit. Die Themen werden über die Vorlesungszeit bearbeitet und in einem geblockten Termin vor Vorlesungszeitende vorgestellt, erörtert und diskutiert. Prüfer: Prof. Dr. Thomsen	

Seminar Banken

(Seminar: Banking)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	6 - 8	170547	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170547	5	125 / 42 / 83
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	1 - 4	170547	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Dierkes	Übung, Seminar	Prof. Dr. Dierkes
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können selbständig eine wissenschaftliche Arbeit verfassen und deren Ergebnisse präsentieren. Sie beherrschen die Auseinandersetzung mit Themen der Finanzintermediation und zeigen die Fähigkeit, diese in den Kontext der aktuellen Diskussion einzuordnen. Studierende lernen, Methoden zur Bearbeitung adäquat auszuwählen und für die Bearbeitung ihres Themas zu nutzen. Zusätzlich erlangen sie durch die Vorstellung der Seminarergebnisse relevante Präsentationsfertigkeiten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	20.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170504 /271042 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten am Institut für Banken und Finanzierung (1 Ü)	Blockveranstaltung	Claußen		Deutsch	
	Inhalte	Bemerkungen			
	Die Blockveranstaltung vermittelt grundlegende Kenntnisse wissenschaftlicher Arbeitsweise: Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit, Grundfragen der Literatur- und Datenrecherche, Grundfragen der Datenauswertung und -analyse und quantitativer Methoden. Die Studierenden werden gezielt auf die Anforderungen an das eigenständige Verfassen wissenschaftlicher Seminar-, Haus- und Abschlussarbeiten im Bereich Finance vorbereitet.	Die Teilnahme wird allen Studierenden, die am Institut für Banken und Finanzierung eine Seminar- oder Abschlussarbeit schreiben wollen, sehr empfohlen. Termin und Raum werden auf der Homepage des Instituts bekannt gegeben. Link: Website des Instituts			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170547 Seminar Banken (2 S)	Blockveranstaltung	Claußen		Deutsch	
	Inhalte	Bemerkungen			
	Dieses praxisorientierte Seminar findet in Kooperation mit Deloitte Consulting GmbH, Hannover statt. Im Rahmen des Seminars werden aktuelle Herausforderungen und Chancen für das Risikomanagement von Kreditinstituten vorgestellt und anschließend von den Studierenden wissenschaftlich untersucht.	Das Seminar wird als Blockveranstaltung durchgeführt. Prüfungsleistung wird eine Seminararbeit mit einer Präsentation der Ergebnisse sein. Bitte entnehmen Sie den Termin der Auftaktveranstaltung der Website des Instituts für Banken und Finanzierung. Link: Homepage des Instituts			

Seminar Betriebswirtschaftliche Steuerplanungs- und wirkungslehre

(Seminar on Business Taxation)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	6 - 8	170607	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170607	5	125 / 42 / 83
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	1 - 4	170607	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Blaufus	Seminar, Kolloquium	Prof. Dr. Blaufus
Qualifikationsziele					
Nach Absolvieren dieses Moduls sollen die Studierenden in der Lage sein, selbständig eine wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre zu verfassen und deren Ergebnisse präsentieren zu können.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
10.0 %	45.0 %	10.0 %	20.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170607 / 271001 Seminar Betriebswirtschaftliche Steuerplanungs- und wirkungslehre (2 S)	Blockveranstaltung	Blaufus, Milde		Deutsch	
	Bemerkungen Das Seminar wird als Blockveranstaltung stattfinden. Einzelheiten zu den Themen und Anmeldemodalitäten werden auf der Institutshomepage bekannt gegeben. <i>Prüfer:</i> Prof. Dr. Blaufus Link: Institutshomepage				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170639 / 271020 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten am Institut für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (1 K)	Blockveranstaltung	Blaufus, Schwäbe		Deutsch	
	Inhalte Das Kolloquium vermittelt grundlegende Kenntnisse wissenschaftlicher Arbeitsweise: Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit, Grundfragen der Literatur- und Datenrecherche, Grundfragen der Datenauswertung und -analyse. Die Studierenden werden gezielt auf die Anforderungen an das eigenständige Verfassen wissenschaftlicher Seminararbeiten im Bereich der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre vorbereitet.				

Seminar Entwicklungsökonomie

(Development Economics Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172807	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172807	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172807	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Waibel	Seminar	Prof. Dr. Waibel
Qualifikationsziele					
Die Studierenden stellen ihre erarbeiteten Seminararbeiten in Form eines Powerpoint-Vortrages vor und sind in der Lage, die Inhalte der Seminararbeiten zu erklären und zu diskutieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	25.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %	20.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
76407 / 172807 / 273004 Seminar Entwicklungs- und Umweltökonomie (2 S)	Blockveranstaltung	Grote, Waibel		Englisch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Das Seminar ist eine Gemeinschaftsveranstaltung für Studierende des Faches Entwicklungsökonomik und der beiden ökonomischen Prüfungsfächer im Studium Gartenbauwissenschaften. Die Studierenden sollen zu einem Thema einen 20 minütigen Vortrag halten, der anschließend diskutiert wird. Für die erfolgreiche Teilnahme (Hausarbeit, Vortrag, regelmäßige Teilnahme an der Diskussion) wird ein Schein erteilt.	Wird themenabhängig bekannt gegeben.	Der Termin der Vorbesprechung wird in Stud.IP bekannt gegeben, weitere Informationen werden dort ebenso zur Verfügung gestellt. <i>Prüfer:</i> Prof. Dr. Grote, Prof. Dr. Waibel		
Bemerkungen					
Die Anzahl der Teilnehmer ist auf max. 15 begrenzt.					

Seminar Financial Markets

(Seminar Financial Markets)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	6 - 8	170537	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170537	5	125 / 42 / 83
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	1 - 4	170537	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Prokopczuk	Übung, Seminar	Prof. Dr. Prokopczuk
Qualifikationsziele					
Die Studierenden erlernen die selbstständige Bearbeitung von wissenschaftlichen Fragestellungen aus dem Bereich der Finanzmarktforschung. Sie stellen Ihre Ergebnisse in einer wissenschaftlichen Ausarbeitung dar, und sind in der Lage, die Ergebnisse in einer wissenschaftlichen Weise zu präsentieren. Die Bearbeitung erfolgt in Gruppen, um die Fähigkeit zur Teamarbeit zu stärken.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170509 / 273011 Workshop: Trading Room Simulation (1 Ü)	Mo. 09:15 - 10:45 (14-tägig) in II-214 Späterer Beginn: Beginn steht noch nicht fest		Prokopczuk, Tharann, Würsig		Englisch
	Inhalte	Bemerkungen			
	This practice oriented workshop provides students with the experience of trading financial assets in real time. Using the software FTS (Financial Trading System), we will simulate financial markets in which students will trade with each other. The objective is to give students a hands-on experience on concepts such as price discovery, arbitrage trading, hedging, etc.	This is an additional workshop targeted to students in the 6. Semester (PO 2017) or 8. Semester (PO 2012) who want to gain some practical experience in financial trading. No credit points can be earned but a participation certificate will be provided for students who attend regularly. The workshop will have 6-8 sessions and take place in the ITS pool. Prior registration is required. More information on the schedule and the registration process will be provided on the webpage of the Institute for Financial Markets (Prof. Prokopczuk) and stud.ip at the beginning of the summer semester. Link: http://www.fmt.uni-hannover.de			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170537 Seminar Financial Markets (2 S)	Blockveranstaltung		Prokopczuk, Tharann		Deutsch/ Englisch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Students write a term paper (Seminararbeit) on different topics on financial markets and present their work in a final meeting which also includes group discussion.	Topic specific literature will be announced in the kick-off meeting.	Please check the institute's webpage for detailed information. Link: Institutswebseite		

Seminar im Controlling

(Seminar Controlling)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Controlling	6 - 8	170717	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170717	5	125 / 56 / 69
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Controlling	1 - 4	170717	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Schöndube	Seminar, Kolloquium	Prof. Dr. Schöndube
Qualifikationsziele					
Die Teilnehmer erlangen vertiefte Kenntnisse über Koordinationsprobleme und deren Lösungsmöglichkeiten durch die Unternehmensrechnung.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	20.0 %	10.0 %	0.0 %	10.0 %	20.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170717 Seminar im Controlling (2 S)	Blockveranstaltung		Turanova		Deutsch
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170749 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (2 K)	Blockveranstaltung		Bethmann, Turanova		Deutsch
	Inhalte				
	Im Rahmen der Veranstaltung werden Studierenden des Instituts zum einen formale Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Zum anderen werden auch Hinweise zu geeigneten Vorgehensweisen im Rahmen der Erstellung von Seminar- und Abschlussarbeiten vermittelt.				

Seminar in Personalökonomik

(Seminar in Personnel Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	6 - 8	171505	5	150 / 28 / 122
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Controlling	6 - 8	170705	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171505	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	1 - 4	171505	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Controlling	1 - 4	170705	5	150 / 28 / 122

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Seminarleistung	Prof. Dr. Puhani	Seminar	Prof. Dr. Puhani

Qualifikationsziele

Die Studierenden sind in der Lage, eine personalökonomische Hypothese auf der Grundlage aktueller empirischer Literatur zu beurteilen. Sie haben Erfahrung darin, wissenschaftliche Erkenntnisse unter Bedingungen, die an internationalen Konferenzen angelehnt sind, zu präsentieren.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	40.0 %	10.0 %	10.0 %	15.0 %	5.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
170705 /171505 /271008 Seminar in Personalökonomik (2 S)	Blockveranstaltung	Puhani	Deutsch
	Inhalte	Bemerkungen	
	Seminar. Themen und Details werden auf unserer Internetseite rechtzeitig bekannt gegeben.	Veranstaltungsart: Blockseminar während des Semesters; der genaue Termin wird in der Vorbesprechung festgelegt. Leistungsnachweis: Seminararbeit (in englischer oder deutscher Sprache), Vortrag (20 min) sowie aktive Teilnahme am Blockseminar. Nähere Informationen werden rechtzeitig auf unserer Internetseite bekannt gegeben. <i>Prüfer:</i> Prof. Dr. Puhani	

Seminar Internationale Rechnungslegung

(Seminar International Accounting)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	6 - 8	172707	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172707	5	125 / 42 / 83
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	1 - 4	172707	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Wielenberg	Übung, Seminar	Prof. Dr. Wielenberg
Qualifikationsziele					
Die Studierenden sind in der Lage, im Rahmen einer Arbeitsgruppe eine Fragestellung aus dem Bereich "Internationale Rechnungslegung" zu bearbeiten, kritisch zu hinterfragen und in einer wissenschaftlichen Arbeit darzustellen. Sie können Literatur zu fachbezogenen Problemen recherchieren und Streitfragen eigenständig beurteilen. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer Recherche im Rahmen eines Vortrags unter Benutzung moderner Präsentationstechniken vorzustellen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	30.0 %	10.0 %	15.0 %	15.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172738 Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten (1 Ü)	Blockveranstaltung		Muraz		Deutsch
	Inhalte	Bemerkungen			
	Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten.	Die Veranstaltung wird allen empfohlen, die an einem Seminar des Instituts teilnehmen. Kein Erwerb von Leistungspunkten möglich.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172707 Seminar Internationale Rechnungslegung (2 S)	Blockveranstaltung		Seb. Kronenberger, Lilje		Deutsch
	Bemerkungen				
	Bitte berücksichtigen: Studenten, die bereits eine Seminarleistung unter den Beleg-Nummern 172 764 oder 170 764 "Seminar Internationale Rechnungslegung" erbracht haben, können dieses Seminar nicht belegen.				

Seminar Internationales Management in Kooperation mit der Continental AG

(Seminar International Management in Cooperation with Continental AG)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Controlling	6 - 8	170768	5	150 / 56 / 94
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Marketing	6 - 8	170867	5	150 / 56 / 94
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	6 - 8	171267	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171267	5	125 / 56 / 69
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Controlling	1 - 4	170768	5	150 / 56 / 94
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Marketing	1 - 4	170867	5	150 / 56 / 94
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	1 - 4	171267	5	150 / 56 / 94

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Seminarleistung	Prof. Dr. Wiedmann	Seminar, Kolloquium	Prof. Dr. Wiedmann

Qualifikationsziele

Die Studierende erwerben in diesem Seminar Kompetenzen bezüglich der Verfassung wissenschaftlicher Arbeiten. Inhaltlich vertiefen sie einen organisationstheoretischen Themenbereich, der eine hohe Praxisrelevanz aufweist. Durch die Bearbeitung von Fallstudien wenden die Studierenden das wissenschaftlich Erarbeitete an und erwerben darüber hinaus Kompetenzen zur Aufbereitung und Präsentation komplexer Inhalte.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	40.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
170768 /170867 /171267 Seminar Internationales Management in Kooperation mit der Continental AG (2 S)	Blockveranstaltung	Batsch, Bethmann, Bettels, Grewe-Salfeld, Haase, Labenz, Leonardy, Morawietz, Neubert, Schöndube, Weber, Wiedmann	Deutsch
	Inhalte	Bemerkungen	
	Dieses Seminar in Kooperation mit der Continental AG gibt Studierenden die Möglichkeit, Themen der Vertiefungsfächer Unternehmensführung und Organisation einerseits sowie Marketing andererseits in einem praktischen Kontext zu erfahren und zu bearbeiten. In einer ersten Blockveranstaltung wird eine Einführung von Seiten des Unternehmens gegeben und die zu bearbeitenden Fallstudien werden vorgestellt. Die Lösungen zu den Themen werden in enger Zusammenarbeit mit der Continental AG und unter wissenschaftlicher Betreuung des Instituts in Gruppenarbeiten ausgearbeitet. In einer zweiten Blockveranstaltung werden den Vertretern des Unternehmens die erarbeiteten Lösungsansätze zu den Fallstudien präsentiert. Zum Abschluss wird eine Seminararbeit verfasst, die thematisch sehr eng an das Präsentationsthema gekoppelt ist. Im Rahmen der beiden Blockveranstaltungen ist genügend Zeit für Diskussionen und Fragen an die Praktiker gegeben.	Das Seminar kann entweder am Institut für Unternehmensführung und Organisation, am Institut für Marketing und Management oder am Institut für Controlling angerechnet werden; dementsprechend werden die Themenschwerpunkte vergeben. Die genauen Termine sowie Informationen zur Anmeldung werden über die jeweiligen Aushänge oder Informationskanäle der Institute bekannt gegeben. Die Veranstaltungen finden teilweise in den Räumlichkeiten der Continental AG statt.	

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
171205 /271037 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten am Institut für Unternehmensführung und Organisation (2 K)	Blockveranstaltung	Grewe-Salfeld, Kröger	Deutsch
	Inhalte	Bemerkungen	
	1. Recherche und Zitation: Im ersten Teil werden folgende Themenbereiche bearbeitet: Literaturverwaltung mit Citavi, Datenbanken, wissenschaftliche Websites, Quellenrecherche, Zitation 2. Storytelling: Im zweiten Teil steht das Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Vordergrund. Zunächst wird kurz auf die formalen Anforderungen einer wissenschaftlichen Arbeit eingegangen. Meist gestaltet es sich jedoch als schwierig, ein Thema zu formulieren und einzugrenzen, eine adäquate Forschungsfrage sowie Gliederung zu entwickeln und diese in der gesamten Arbeit stringent einzuhalten. Dieses Kolloquium soll Ihnen entsprechende Inhalte vermitteln. 3. Grundlagen qualitative und quantitative Methoden	Die Teilnahme an den zu den Seminaren angebotenen Kolloquien zur Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten wird allen Studierenden, die am Institut für Unternehmensführung und Organisation eine Seminar- oder Abschlussarbeit schreiben wollen, sehr empfohlen. Leistungspunkte werden im Rahmen des jeweiligen Seminars erworben. Termine und Räume für das Kolloquium werden auf der Homepage des Instituts für Unternehmensführung und Organisation (https://www.ufo.uni-hannover.de/ufo_aktuelles.html?&no_cache=1) bekannt gegeben. Link: Ankündigung auf der Institutswebsite	

Bemerkungen

Die Veranstaltung 171205 "Einführung in wissenschaftliches Arbeiten" richten sich an Studierende mit dem Vertiefungsfach "Unternehmensführung und Organisation".

Seminar Internationales Marketing und Investitionsgütermarketing

(Seminar International Marketing and B2B-Marketing)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Marketing	6 - 8	170817	5	150 / 84 / 66
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170817	5	125 / 84 / 41
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Marketing	1 - 4	170817	5	150 / 84 / 66
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Wiedmann	Übung, Seminar, Kolloquium	Prof. Dr. Wiedmann
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können selbständig eine wissenschaftliche Arbeit verfassen und deren Ergebnisse präsentieren. Sie beherrschen eine vertiefende Auseinandersetzung mit marketingrelevanten Themenstellungen und zeigen die Fähigkeit, diese in den Kontext der wissenschaftlichen Diskussion einzuordnen und einer kritischen Würdigung zu unterziehen. Daneben lernen die Studierenden durch intensive Gruppenarbeiten und die Vorstellung der Seminararbeiten relevante Präsentationsfertigkeiten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
10.0 %	27.5 %	17.5 %	15.0 %	15.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170818 / 271040 Übung zum Seminar Internationales Marketing und Investitionsgütermarketing (2 Ü)	Mi. 14:30 - 16:00 in I-342		Langner, Wiedmann		Deutsch
	Inhalte				Literatur
	<ul style="list-style-type: none"> Aufarbeitung zentraler Inhalte des Seminars Strategisches Marketing Vorbereitung auf das Koreferat Diskussion von aktuellen Problemstellungen aus der Praxis Bearbeitung von Case Studies zu Seminarinhalten 				Die Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170817 / 271031 Seminar Internationales Marketing und Investitionsgütermarketing (2 S)	Mi. 12:45 - 14:15 in I-342		Langner, Wiedmann		Deutsch
	Inhalte		Literatur	Bemerkungen	
	<ul style="list-style-type: none"> Konzeptioneller Bezugsrahmen eines modernen Investitionsgütermarketing Besonderheiten im Vergleich zum Konsumgütermarketing Verhaltenswissenschaftliche Grundlagen Herausforderungen an die Investitionsgüterindustrie Strategische und operative Gestaltungsansätze des Investitionsgütermarketing. Inhaltliche Schwerpunkte bilden dabei insbesondere die Themenfelder: Integriertes Kundenmanagement, Internationales Management sowie Innovationsmanagement.		Die Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.	Das Seminar soll vorzugsweise in englischer Sprache gehalten werden. Für den Erwerb von Leistungspunkten wird eine Hausarbeit angefertigt und im Seminar vorgestellt. Außerdem ist ein Koreferat zu halten. Bitte die Aushänge am Informationsbrett des Instituts Marketing und Management zum Zeitraum der Anmeldung und der Vergabe der Hausarbeitsthemen beachten! <i>Prüfer:</i> Prof. Dr. Wiedmann	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170806 / 271041 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten am Institut für Marketing und Management (2 K)	Blockveranstaltung		Langner, Wiedmann		Deutsch
	Inhalte				Literatur
	1. Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens 2. Zitation und Umgang mit Zitaten und Literaturquellen 3. Aufbau und Struktur von Hausarbeiten und Klausuren 4. Rechtschreibung und allgemeinen Formerfordernisse 5. Zeitmanagement				Die Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.

Seminar Kapitalmarktforschung

(Course Empirical Research in Finance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	6 - 8	170507	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170507	5	125 / 42 / 83
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Bank- und Finanzwirtschaft / Finanzmärkte	1 - 4	170507	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Dierkes	Übung, Seminar	Prof. Dr. Dierkes
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können selbständig eine wissenschaftliche Arbeit verfassen und deren Ergebnisse präsentieren. Sie beherrschen die empirische Auseinandersetzung mit finanzmarktbezogenen Themenstellungen und zeigen die Fähigkeit, diese in den Kontext der aktuellen wissenschaftlichen Diskussion einzuordnen. Dabei erarbeiten sie eigenständig weiterführende sowie spezielle ökonometrisch-statistische Verfahren und erlernen, diese versiert mit statistischen Auswertungsprogrammen umzusetzen. Zusätzlich erlangen sie durch die Vorstellung der Seminararbeitsergebnisse relevante Präsentationsfertigkeiten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170504 / 271042 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten am Institut für Banken und Finanzierung (1 Ü)	Blockveranstaltung		Claußen		Deutsch
	Inhalte	Bemerkungen			
	Die Blockveranstaltung vermittelt grundlegende Kenntnisse wissenschaftlicher Arbeitsweise: Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit, Grundfragen der Literatur- und Datenrecherche, Grundfragen der Datenauswertung und -analyse und quantitativer Methoden. Die Studierenden werden gezielt auf die Anforderungen an das eigenständige Verfassen wissenschaftlicher Seminar-, Haus- und Abschlussarbeiten im Bereich Finance vorbereitet.		Die Teilnahme wird allen Studierenden, die am Institut für Banken und Finanzierung eine Seminar- oder Abschlussarbeit schreiben wollen, sehr empfohlen. Termin und Raum werden auf der Homepage des Instituts bekannt gegeben. Link: Website des Instituts		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170507 Seminar Kapitalmarktforschung (2 S)	Blockveranstaltung		Dierkes, Sejdiu		Deutsch/ Englisch
	Inhalte	Bemerkungen			
	In diesem empirisch ausgerichteten Seminar werden kapitalmarktbezogene Fragestellungen mit Hilfe von numerischer Software (R, Matlab, PythonXY) von den Studierenden eigenständig bearbeitet. Anschließend werden die erarbeiteten Ergebnisse ökonomisch bewertet und wissenschaftlich dargestellt.		Den Termin zur Vorbesprechung und Themenvergabe entnehmen Sie bitte der Homepage des Instituts. Link: Homepage des Institutes		

Seminar Krankenversicherung und Gesundheitsökonomie

(Seminar Health Insurance and Health Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Versicherungsbetriebslehre	6 - 8	171307	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171307	5	125 / 56 / 69
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Versicherungsbetriebslehre	1 - 4	171307	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Schulenburg	Übung, Seminar	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • die Studenten erwerben grundlegendes Wissen über das deutsche Gesundheitssystem • die Studenten kennen die Formen gesundheitsökonomischer Evaluationen und können diese kritisch bewerten • die Studenten verfügen über Kenntnisse zu den aktuellen Methoden und Herausforderungen der Versorgungsforschung 					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
15.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	20.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171313 / 271034 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten am Institut für Versicherungsbetriebslehre (2 Ü)	Blockveranstaltung		Lohse		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Erläuterungen zum inhaltlichen Aufbau wissenschaftlicher Arbeiten und zu formalen Anforderungen.	Das Skript »Einführung in wissenschaftliches Arbeiten« ist über die Instituts-Homepage erhältlich.	Studierenden, die am Institut im aktuellen Semester eine Seminarleistung erbringen, wird der Besuch der Veranstaltung empfohlen.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171307 / 271032 Seminar Krankenversicherung und Gesundheitsökonomie (2 S)	Blockveranstaltung		de Jong, Kuhlmann, Graf von der Schulenburg, Treskova		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Fragestellungen zu der Gesetzlichen und Privaten Krankenversicherung sowie Pflegeversicherung und der Gesundheitsökonomie	<ul style="list-style-type: none"> • Greiner, W., Graf von der Schulenburg, J.-M. (2013), Gesundheitsökonomik, 3. Auflage, Tübingen. • Simon, M. (2013): Das Gesundheitssystem in Deutschland : eine Einführung in Struktur und Funktionsweise, 4. Aufl., Bern. 	Eine Anmeldung ist erforderlich. <i>Prüfer:</i> Prof. Dr. Graf von der Schulenburg		

Seminar Mergers & Acquisitions

(Seminar Mergers & Acquisitions)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	6 - 8	171232	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171232	5	125 / 56 / 69
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	1 - 4	171232	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Weber	Seminar, Kolloquium	Prof. Dr. Weber
Qualifikationsziele					
Die Studierenden lernen, eine spezifische Fragestellung der Forschung im Bereich Mergers & Acquisitions theoretisch und/oder empirisch zu analysieren. Hierbei bearbeiten die Studierenden diese Fragestellung nach wissenschaftlichen Grundsätzen im Rahmen einer Seminararbeit und stellen ihre Ergebnisse anschließend in einem Vortrag vor. Weiterhin wenden die Studierenden Ihre erworbenen Kenntnisse in einer Computergestützten Fallstudien-Simulation an. Dies ermöglicht den Studierenden, das Erlernete zu reflektieren und Mechanismen von Unternehmensübernahmen zu verstehen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	20.0 %	10.0 %	30.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171232 / 271036 Seminar Mergers & Acquisitions (2 S)	Blockveranstaltung	Schwerdtfeger		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Das Seminar beschäftigt sich mit Ansätzen aus dem Themengebiet Mergers & Acquisitions. Hierbei arbeiten sich die Studierenden in aktuelle Literatur ein, welche sich mit unterschiedlichsten Subthemen, wie beispielsweise antecedents von der Unternehmensübernahmen, Wissenstransfer in Übernahmen sowie der Performanz von Akquisitionen befasst. Die Studierenden stellen Ihre Ergebnisse in einer Abschlusspräsentation vor. Abgerundet wird das Seminar durch eine computergestützte Simulationen, in der die Studierenden verschiedene Facetten des Akquisitionsprozesses simulieren.	Die Themenverteilung sowie die Bekanntgabe der relevanten Literatur erfolgt im Kick-Off am 30.01.2018. Uhrzeit wird noch bekanntgegeben.	Prüfer: Prof. Dr. Weber		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171205 / 271037 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten am Institut für Unternehmensführung und Organisation (2 K)	Blockveranstaltung	Grewe-Salfeld, Kröger		Deutsch	
	Inhalte	Bemerkungen			
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Recherche und Zitation: Im ersten Teil werden folgende Themenbereiche bearbeitet: Literaturverwaltung mit Citavi, Datenbanken, wissenschaftliche Websites, Quellenrecherche, Zitation 2. Storytelling: Im zweiten Teil steht das Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Vordergrund. Zunächst wird kurz auf die formalen Anforderungen einer wissenschaftlichen Arbeit eingegangen. Meist gestaltet es sich jedoch als schwierig, ein Thema zu formulieren und einzugrenzen, eine adäquate Forschungsfrage sowie Gliederung zu entwickeln und diese in der gesamten Arbeit stringent einzuhalten. Dieses Kolloquium soll Ihnen entsprechende Inhalte vermitteln. 3. Grundlagen qualitative und quantitative Methoden 	<p>Die Teilnahme an den zu den Seminaren angebotenen Kolloquien zur Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten wird allen Studierenden, die am Institut für Unternehmensführung und Organisation eine Seminar- oder Abschlussarbeit schreiben wollen, sehr empfohlen. Leistungspunkte werden im Rahmen des jeweiligen Seminars erworben.</p> <p>Termine und Räume für das Kolloquium werden auf der Homepage des Instituts für Unternehmensführung und Organisation (https://www.ufo.uni-hannover.de/ufo_aktuelles.html?&no_cache=1) bekannt gegeben.</p> <p>Link: Ankündigung auf der Institutswebsite</p>			

Seminar Risiko und Versicherung

(Seminar in Risk and Insurance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Versicherungsbetriebslehre	6 - 8	171317	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171317	5	125 / 56 / 69
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Versicherungsbetriebslehre	1 - 4	171317	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Schulenburg	Übung, Seminar	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Die Studenten sind in der Lage, die unterschiedlichen Geschäftsfelder und Sparten der Versicherungswirtschaft zu beschreiben und zu analysieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
15.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	20.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171313 / 271034 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten am Institut für Versicherungsbetriebslehre (2 Ü)	Blockveranstaltung		Lohse		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Erläuterungen zum inhaltlichen Aufbau wissenschaftlicher Arbeiten und zu formalen Anforderungen.	Das Skript »Einführung in wissenschaftliches Arbeiten« ist über die Instituts-Homepage erhältlich.	Studierenden, die am Institut im aktuellen Semester eine Seminarleistung erbringen, wird der Besuch der Veranstaltung empfohlen.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171317 / 271033 Seminar Risiko und Versicherung (2 S)	Blockveranstaltung		Lohse, Vanella		Deutsch
	Inhalte		Bemerkungen		
	Grundzüge und Besonderheiten der Personen-, Sach- und Rückversicherung.		Eine Anmeldung ist erforderlich. <i>Prüfer:</i> Prof. Dr. Graf von der Schulenburg		

Seminar Statistik

(Statistics Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Ökonometrie und Statistik	6 - 8	172407	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172407	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Ökonometrie und Statistik	1 - 4	172407	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Basic knowledge in statistics and econometrics.		Seminarleistung	Prof. Dr. Sibbertsen	Seminar	Prof. Dr. Sibbertsen
Qualifikationsziele					
<p>Students work independently on advanced and special statistical and econometric methods. They may apply general methods on specific examples from economics and business administration. By writing a term paper, they document their understanding of the newly acquired methodological knowledge. In addition, they are able to present the material in an understandable way through a presentation and to deal in the discussion with questions.</p> <p>Die Studierenden erarbeiten eigenständig weiterführende und spezielle ökonomisch-statistische Verfahren. Sie können die allgemeinen Methoden auf konkrete Anwendungsbeispiele aus der Volks- und Betriebswirtschaftslehre übertragen. In schriftlicher Form durch Hausarbeiten dokumentieren sie ihr Verständnis der neu erworbenen methodischen Kenntnisse. Zudem sind sie in der Lage, den Stoff in verständlicher Form durch ein Referat zu präsentieren und sich bei der Diskussion mit Fragen auseinanderzusetzen.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
25.0 %	35.0 %	15.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172407 Seminar Statistik (2 S)	Blockveranstaltung (Gruppe 1)		Becker, Wenger		Deutsch
	Blockveranstaltung (Gruppe 2)		Leschinski, Voges		
Bemerkungen					
Das Seminar wird als Blockveranstaltung durchgeführt.					

Seminar zu Geld, Banken und Finanzwirtschaft

(Seminar: Current Issues in Money, Banking and Finance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	6 - 8	171621	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171621	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	1 - 4	171621	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Meyer	Seminar	Prof. Dr. Meyer
Qualifikationsziele					
Ziel der Veranstaltung ist es, im Rahmen des Erstellens einer Seminararbeit und der Präsentation der Ergebnisse, Erfahrungen mit dem wissenschaftliche Arbeiten und dem Umgang mit komplexe Fragestellungen zu sammeln. Dabei vertiefen die Studenten ihr Wissen im Bereich Geld, Banken und Finanzwirtschaft.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171621 Seminar zu Geld, Banken und Finanzwirtschaft (2 S)	Blockveranstaltung	Bövers, Steffen Meyer		Deutsch	
	Inhalte Ziel der Veranstaltung ist es, im Rahmen des Erstellens der Seminararbeit und der Präsentation Ihrer Ergebnisse Erfahrungen mit dem wissenschaftliche Arbeiten zu sammeln und Ihr Wissen im Bereich Geld, Banken und Finanzmärkte gezielt zu vertiefen. Folgende Themen sind beispielhaft für das Seminar: 1. Kapitalmarktreaktionen auf Zinsänderungen von Zentralbanken 2. Gründe für den Zusammenschluss von Banken 3. Verhalten und Fähigkeiten von Fondsmanagern 4. Auswirkungen von Regulierungsmaßnahmen auf Kapitalmärkte				

Seminar zum Operations Management

(Seminar on Operations Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Operations Management / Produktionswirtschaft	6 - 8	171117	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171117	5	125 / 56 / 69
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Operations Management / Produktionswirtschaft	1 - 4	171117	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Helber	Seminar, Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Helber
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können aktuelle Forschungsergebnisse aus dem Operations Management aus internationalen Fachzeitschriften mit eigenen Worten sachgerecht darstellen und kritisch hinterfragen. Sie können das zugrundegelegte Problem kennzeichnen, in den wissenschaftlichen Kontext einordnen, die verwendeten Lösungs- und Analysemethoden darstellen und begründen. Sie können diese Darstellung ggf. anhand selbst gewählter Beispiele verdeutlichen und Entwicklungsmöglichkeiten darstellen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
25.0 %	30.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %	20.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171117 Seminar zum Operations Management (2 S)	Blockveranstaltung	Kellenbrink		Deutsch	
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	Das Seminar wird inhaltlich auf die Vertiefungsvorlesungen des Faches Operations Management ausgerichtet. Die Teilnehmer am Seminar sollten mindestens zwei vertiefende Vorlesungen erfolgreich besucht haben. Die Seminarthemen und weitere Informationen zur Themenvergabe werden rechtzeitig vor Semesterbeginn bekannt gegeben.	G. Disterer (2011) Studienarbeiten schreiben, 6. Auflage, Springer Verlag.		Das Seminar findet als Blockveranstaltung statt.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171128 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (2 V/Ü)	Mi. 09:15 - 10:45 in I-332	Kayser		Deutsch	
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	In der Veranstaltung werden die Methoden und Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens inklusive des Verfassens und Präsentierens von Hausarbeiten erläutert und der Umgang mit den zentralen Informationsquellen vorgestellt. Darüber hinaus bietet die Veranstaltung die Möglichkeit, konkrete Fragen insbesondere bei der Bearbeitung von Hausarbeiten zu erörtern.			Die Veranstaltung wird allen empfohlen, die an einem Seminar des Instituts teilnehmen. Es ist kein Erwerb von Leistungspunkten möglich. Link: Alle Unterlagen werden bei studip.de bereitgestellt.	
Bemerkungen					
Bitte beachten Sie die Veranstaltung "Einführung in das wissenschaftlichen Arbeiten."					

Seminar zur Arbeitsökonomik

(Seminar in Labor Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	6 - 8	171517	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171517	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	1 - 4	171517	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Puhani	Seminar	Prof. Dr. Puhani
Qualifikationsziele					
Die Studierenden sind in der Lage, eine arbeitsökonomische Hypothese auf der Grundlage aktueller empirischer Literatur zu beurteilen. Sie sind mit den grundlegenden Strategien zur Identifikation kausaler Zusammenhänge in der empirischen Arbeitsökonomik vertraut. Sie haben Erfahrung darin, wissenschaftliche Erkenntnisse unter Bedingungen, die an internationalen Konferenzen angelehnt sind, zu präsentieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	40.0 %	10.0 %	10.0 %	15.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171517 / 272012 Seminar zur Arbeitsökonomik (2 S)	Blockveranstaltung		Puhani		Deutsch/ Englisch
	Inhalte	Bemerkungen			
	Seminar. Themen und Details werden auf unserer Internetseite rechtzeitig bekannt gegeben.	Voraussetzung: Grundkenntnisse in Statistik. Veranstaltungsart: Blockseminar während des Semesters; der genaue Termin wird in der Vorbesprechung festgelegt. Leistungsnachweis: Seminararbeit (in englischer oder deutscher Sprache), Vortrag (20 min) sowie aktive Teilnahme am Blockseminar. Nähere Informationen werden rechtzeitig auf unserer Internetseite bekannt gegeben. <i>Prüfer:</i> Prof. Dr. Puhani			

Seminar zur Finanzberichterstattung in Industrieunternehmen

(Seminar on Financial Reporting in Industrial Firms)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	6 - 8	172747	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172747	5	125 / 42 / 83
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	1 - 4	172747	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Wielenberg	Übung, Seminar	Prof. Dr. Wielenberg
Qualifikationsziele					
Die Studierenden sind in der Lage, im Rahmen einer Arbeitsgruppe eine Fragestellung zur Finanzberichterstattung in Industrieunternehmen zu bearbeiten, kritisch zu hinterfragen und in einer wissenschaftlichen Arbeit darzustellen. Sie können Literatur zu fachbezogenen Problemen recherchieren und Streitfragen eigenständig beurteilen. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer Recherchen im Rahmen eines Vortrags unter Benutzung moderner Präsentationstechniken vorzustellen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	30.0 %	10.0 %	15.0 %	15.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172738 Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten (1 Ü)	Blockveranstaltung		Muraz		Deutsch
	Inhalte	Bemerkungen			
	Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten.	Die Veranstaltung wird allen empfohlen, die an einem Seminar des Instituts teilnehmen. Kein Erwerb von Leistungspunkten möglich.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172747 Seminar zur Finanzberichterstattung in Industrieunternehmen (2 S)	Blockveranstaltung		Reineke, Wielenberg		Deutsch

Seminar zur Mikroökonomik

(Seminar in Microeconomics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	6 - 8	172207	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172207	5	125 / 42 / 83
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	1 - 4	172207	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer	Übung, Seminar	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können sich kritisch mit Veröffentlichungen aus wissenschaftlichen Fachzeitschriften auseinandersetzen. Sie können deren Inhalte in schriftlicher und mündlicher Form eigenständig darstellen, sie in den Kontext der wissenschaftlichen Diskussion einordnen und einer kritischen Würdigung unterziehen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %	35.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172208 / 272010 Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten am Institut für Mikroökonomik (1 Ü)	Blockveranstaltung		Hoppe-Wewetzer		Deutsch
	Inhalte			Bemerkungen	
	Die Veranstaltung richtet sich an alle Teilnehmer/innen des Seminars zur Mikroökonomik.			Termine werden über die Institutswebsite bekanntgegeben.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172207 / 272009 Seminar zur Mikroökonomik (2 S)	Blockveranstaltung		Hoppe-Wewetzer, Siemering		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Game Theory and Applications of Game Theory	Themen: Siehe Ankündigung auf der Homepage des Instituts für Mikroökonomik und via Stud.IP Schriftliche Anmeldung mit Auswahl eines Themas im Sekretariat des Instituts für Mikroökonomik bis zum 12.04.2018.	Die Veranstaltung richtet sich an Studierende mit Interesse an informationsökonomischen und spieltheoretischen Anwendungen. Einführung: Fr, 13.04.2018, 10.00, Raum: siehe Homepage. Block: Fr.-Sa., 08.-09.06.2018, 9.30 - 18.00, Raum: siehe Homepage. <i>Prüfer:</i> Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer Link: Homepage des Institutes		

Seminar zur Wirtschaftstheorie

(Seminar Economic Theory)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	6 - 8	172217	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172217	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	1 - 4	172217	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Wagener	Seminar	Prof. Dr. Wagener
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können sich aktuelle Veröffentlichungen zur formal-orientierten Wirtschaftstheorie aus wissenschaftlichen Fachzeitschriften erschließen. Sie können deren Inhalte in schriftlicher und mündlicher Form eigenständig darstellen, sie in den Kontext der wissenschaftlichen Diskussion einordnen und einer kritischen Würdigung unterziehen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	15.0 %	5.0 %	15.0 %	7.5 %	7.5 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172217 / 272035 Seminar zur Wirtschaftstheorie (2 S)	Blockveranstaltung		Engelhardt, Wagener		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
		Einstiegsliteratur wird bei Themenvergabe abgesprochen.	Bitte auf Ankündigung in Stud.IP achten. Prüfer: Prof. Dr. Wagener		

Seminar: Aktuelle Fragen der Makroökonomik

(Seminar: Contemporary Issues in Macroeconomics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	6 - 8	172237	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172237	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	1 - 4	172237	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Gassebner	Seminar, Kolloquium	Prof. Dr. Gassebner
Qualifikationsziele					
Studierende erlernen das Verfassen und Präsentieren von selbstständig erstellten wissenschaftlichen Arbeiten innerhalb des Themenkomplexes Makroökonomik.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	15.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
172237 / 272020 Seminar: Aktuelle Fragen der Makroökonomik (2 S)	Blockveranstaltung	Gassebner		Deutsch/ Englisch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Behandelt werden aktuelle Themen aus dem Bereich der Makroökonomik, Politische Ökonomie und Internationale Ökonomie. Details zur Anmeldung finden Sie unter "Aktuelles auf der Webseite des Instituts für Makroökonomik (www.mak.uni-hannover.de).	Wird vor Seminarbeginn bekannt gegeben.	Prüfer: Prof. Dr. Gassebner Link: Webseite des Instituts für Makroökonomik (Lehre / Seminararbeiten)		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
172209 / 272039 Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten am Institut für Makroökonomik (1 K)	Blockveranstaltung	Schaudt		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	The colloquium for the Seminar "Aktuelle Fragen der Makroökonomik" will assist seminar participants in preparing their seminar thesis. We will cover topics from how to efficiently write a comprehensive literature review, the development of precise research questions, up to empirically answering research questions. The main focus of the colloquium will be an introduction into R-Studio. Participants will learn basic regression topics in R using the data they use in their seminar project. <ul style="list-style-type: none"> • Session 1: Introduction <ul style="list-style-type: none"> ◦ How to write a Literature Review (Fast and comprehensive) ◦ Introduction into R • Session 2: How to work with Data <ul style="list-style-type: none"> ◦ Objects in R ◦ Loading Data Frames in R ◦ Formatting Data Frames in R • Session 3: How to aggregate and merge data <ul style="list-style-type: none"> ◦ Aggregating Data ◦ Merging Data ◦ Descriptive Statistics • Session 4: Regressions in R <ul style="list-style-type: none"> ◦ Bivariate OLS in R ◦ Multivariate OLS in R ◦ Panel-Regressions in R • Session 5: Conditional Effects <ul style="list-style-type: none"> ◦ Extensions (e.g. nonlinear models, IV, interactions) 	<ul style="list-style-type: none"> • Fansworth, Grant V. (2008) Econometrics in R. https://cran.r-project.org/doc/contrib/Farnsworth-EconometricsInR.pdf • Hansen, Bruce E. (2018) Econometrics. https://www.ssc.wisc.edu/~bhansen/econometrics/Econometrics.pdf <p><i>Programs:</i> To participate in the seminar and conduct applied work participants will need to install two programs (R and R-Studio). Note that you will need to download and install R, before you install R-Studio. R-Studio will automatically install itself on your current R version (as long as there is only one version of R on your computer).</p>	Each Session will last 90 minutes. It could be the case that some sessions are blocked. <i>Prerequisites:</i> Notwendige Vorkenntnisse: VWL III, Statistik (beschreibende), Statistik (schließende) (schließende) Vorteilhaft: Empirische Wirtschaftsforschung (empfohlen, kann gut parallel besucht werden)		

Seminar: Aktuelle Herausforderungen in der Versicherungswirtschaft

(Seminar: Current Challenges in the Insurance Industry)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Versicherungsbetriebslehre	6 - 8	171337	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171337	5	125 / 56 / 69
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Versicherungsbetriebslehre	1 - 4	171337	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Schulenburg	Übung, Seminar	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> Die Studenten können aktuelle Herausforderungen in der Versicherungswirtschaft benennen und analysieren 					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
15.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	20.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171313 /271034 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten am Institut für Versicherungsbetriebslehre (2 Ü)	Blockveranstaltung		Lohse		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Erläuterungen zum inhaltlichen Aufbau wissenschaftlicher Arbeiten und zu formalen Anforderungen.	Das Skript »Einführung in wissenschaftliches Arbeiten« ist über die Instituts-Homepage erhältlich.	Studierenden, die am Institut im aktuellen Semester eine Seminarleistung erbringen, wird der Besuch der Veranstaltung empfohlen.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171337 Seminar: Aktuelle Herausforderungen in der Versicherungswirtschaft (2 S)	Blockveranstaltung		Rodriguez		Deutsch
	Inhalte	Bemerkungen			
Aktuelle Fragestellungen der Versicherungswirtschaft		Eine Anmeldung ist erforderlich.			

Seminar: Analysen zur Offenlegung und Manipulation von Informationen

(Seminar: Analyzes on disclosure and manipulation of information)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Controlling	6 - 8	170704	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170704	5	125 / 56 / 69
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Controlling	1 - 4	170704	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Schöndube	Seminar, Kolloquium	Prof. Dr. Schöndube
Qualifikationsziele					
Die Teilnehmer erhalten vertiefte Kenntnisse über Koordinations- und Steuerungsprobleme in Bezug auf Investitionen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	20.0 %	10.0 %	5.0 %	10.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170704 Seminar: Analysen zur Offenlegung und Manipulation von Informationen (2 S)	Blockveranstaltung		Neubert, Schöndube		Deutsch
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170749 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (2 K)	Blockveranstaltung		Bethmann, Turanova		Deutsch
	Inhalte				
	Im Rahmen der Veranstaltung werden Studierenden des Instituts zum einen formale Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Zum anderen werden auch Hinweise zu geeigneten Vorgehensweisen im Rahmen der Erstellung von Seminar- und Abschlussarbeiten vermittelt.				

Seminar: Audit Go!

(Seminar: Audit Go!)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	6 - 8	171467	5	150 / 28 / 122
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	6 - 8	172767	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171467	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	1 - 4	171467	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	1 - 4	172767	5	150 / 28 / 122

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Seminarleistung	Prof. Dr. Breitner	Seminar	Prof. Dr. Breitner

Qualifikationsziele

Mit steigenden Transparenzanforderungen wachsen interne und externe Berichterstattung immer stärker zusammen. Die damit oft einhergehende Automatisierung und die gleichzeitig höher werdende Komplexität erfordert eine enge Zusammenarbeit von klassischen Abschlussprüfern, Prüfern aus dem Bereich Wirtschaftsinformatik sowie der internen Revision. In diesem Seminar lernen die Studierenden die wesentlichen Zusammenhänge kennen. Die Teilnehmer/innen bearbeiten in einem interdisziplinären 3er Team eine praxisnahe Fallstudie zur Jahresabschlussprüfung eines mittelständischen Unternehmens. Auf Basis der während des Seminars vermittelten Kenntnisse lernen die Studierenden in Prüfungsteams eigenständig Unternehmensrisiken, IT-Umfeld und –Infrastruktur sowie Geschäftsprozesse zu analysieren, um hieraus eine risiko- und prozessorientierte Prüfungsstrategie samt Prüfungshandlungen ableiten zu können.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	2.5 %	30.0 %	15.0 %	5.0 %	7.5 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
171467 / 172767 / 271039 Seminar: Audit Go! (2 S)	Do. 07:30 - 10:45 (14-tägig) in I-442	Breitner, Eilers, Muraz, Wielenberg	Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen
	Der Schwerpunkt des Wirtschaftsprüfers ist die Überprüfung der Rechnungslegung und der zugrunde liegenden Buchführung hinsichtlich der Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften. Der Schwerpunkt des Wirtschaftsinformatikers ist die dazu notwendige Analyse der Geschäftsprozesse, des IT-Umfelds, der IT-Infrastruktur sowie der IT-Anwendungen mit Hilfe eines risiko- und prozessorientierten Prüfungsansatzes. In der wöchentlichen Veranstaltung werden wesentliche Inhalte aus diesen Themengebieten vermittelt, welche die Studenten anschließend selbstständig in Prüfungsteams auf eine Fallstudie anwenden. Die einzelnen Aufgaben können dabei innerhalb der Prüfungsteam unter Beachtung der individuellen Stärken und Interessen verteilt werden. Die erarbeiteten Prüfungsergebnisse werden am Ende des Seminars präsentiert und verteidigt.	WP-Handbuch 2012 Band 1, WP-Handbuch 2008 Band 2, IDW Prüfungsstandards und IDW Prüfungshinweise.	Das Seminar wird in Kooperation mit PricewaterhouseCoopers AG WPG durchgeführt. Eine Anwesenheit bei allen Veranstaltungsterminen (Termine und Zeiten siehe oben) ist obligatorisch. Folgende Prüfungsleistungen sind zu erbringen: * Erstellung eines Prüfungsberichts einschließlich Arbeitspapieren (während des laufenden Semesters) * Aktive Mitarbeit während des Seminars * Vortragspräsentation und Diskussion der Gesamtergebnisse im Rahmen einer mündlichen Prüfung voraussichtlich am letzten Veranstaltungstag. Hinweis: Spezielle IT-Vorkenntnisse für Studenten/innen des Bereichs Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung sind nicht erforderlich. Das Seminar bietet einen hohen Praxisbezug in einem interdisziplinären Umfeld. Die Semesterferien werden nicht tangiert und können von den Teilnehmern/innen somit anderweitig genutzt werden. <i>Prüfer:</i> Prof. Dr. Breitner Link: http://www.iwi.uni-hannover.de/lehrveranstaltungen0.html

Seminar: Climate and Development

(Seminar: Climate and Development)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172827	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172827	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172827	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Hübler	Seminar	Prof. Dr. Hübler
Qualifikationsziele					
In diesem Seminar lernen die Studierenden im Rahmen der Einführungsvorlesung die Auswirkungen des Klimawandels auf Entwicklungsländer und deren Bedeutung für die Klimapolitik kennen. Sie beschäftigen sich danach mit ausgewählter Literatur zum Thema. Sie üben schließlich, die Literatur treffend schriftlich auszuwerten, überzeugend zu präsentieren und in der Gruppe kritisch zu diskutieren					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	20.0 %	20.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
172827 / 272037 Seminar: Climate and Development (2 S)	Blockveranstaltung	M. Hübler		Englisch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Tackling climate change crucially depends on emissions reductions in emerging and developing countries. At the same time, emerging economies like China and India grow fast so that their carbon emissions increase. The challenge is to decouple economic growth and resource use. Others countries, for example in Sub-Sahara Africa, are stuck in poverty and hit by climate change. The challenge is to lift those countries up to a better development path. Moreover, coastal regions and islands are under risk of flooding so that life might become impossible there. Conflicts and migration are possible consequences. Against this backdrop, it is in the first step necessary to get a clearer picture of the climate change risks in different developing regions. It is in the second step necessary to think about the potential of climate mitigation and adaptation measures to reduce these risks. One can, for example, think about different climate policy schemes and their impacts on developing countries under fairness aspects. Or about ways to finance the expansion of renewable energies in developing countries. Or about ways to finance adaptation projects. Since developing countries lack advanced technologies, we also need to think about market-based mechanisms of international technology diffusion and policy instruments to support technology transfer. These instruments are for example green technology funds, a future Clean Development Mechanism or intellectual property rights.	Background literature and seminar paper topics with related literature sources will be provided together with an introductory script.	The course is held in English. Seminar papers and presentations are preferably, but not necessarily written in English. Two introductory Lectures/meetings will take place at the beginning of the lecture period. The final presentations by the students will take place about one month before the end of the lecture period. <i>Examiner:</i> Prof. Dr. Hübler		

Seminar: Finanzentscheidungen privater Haushalte

(Seminar: Financial Decisions of Private Households)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	6 - 8	171617	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171617	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	1 - 4	171617	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Meyer	Seminar	Prof. Dr. Meyer
Qualifikationsziele					
Ziel der Veranstaltung ist es, im Rahmen des Erstellens einer Seminararbeit und der Präsentation der Ergebnisse, Erfahrungen mit dem wissenschaftliche Arbeiten und dem Umgang mit komplexe Fragestellungen zu sammeln. Dabei vertiefen die Studenten ihr Wissen im Bereich Geld und Finanzmärkte mit einem speziellen Fokus auf Finanzentscheidungen privater Haushalte.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %	15.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171617 Seminar: Finanzentscheidungen privater Haushalte (2 S)	Blockveranstaltung	Steffen Meyer		Deutsch	
Inhalte					
Die Bedeutung von Investitionen auf Kapitalmärkten nimmt für private Investoren in Zeiten eines rückläufigen Rentenniveaus und sehr niedrigen Zinsen auf Einlagen fortwährend zu. Die wissenschaftliche Literatur in diesem Bereich hat wiederholt gezeigt, dass Anlageentscheidungen privater Investoren häufig nicht mit normativen Erwartungen in Einklang zu bringen sind.					
Dieses Seminar soll zu verschiedenen Themen den aktuellen Stand der Literatur aufarbeiten. Dabei sollen zum einen Abweichungen zwischen normative Erwartungen und tatsächlichen Verhalten aufgezeigt werden, zum anderen sollen auch Ansätze diskutiert werden, die versprechen, Anlageentscheidungen zu verbessern.					
Im Rahmen des Seminars werden Studenten u. A. die folgenden Themen bearbeiten:					
1. Handeln oder nicht handeln: Theoretische Ansätze und empirische Realität					
2. Der Dispositionseffekt – Gründe, Messung und ökonomische Konsequenzen					
3. Non scholae, sed vitae discimus: Lernen Menschen bei Investitionsentscheidungen					
4. Warum handeln private Anleger?					
5. Der Wert der Anlageberatung für private Anleger					
6. Für wen lohnen sich Aktien?					
7. Familiarity breeds investment: Sind Anlageentscheidung in bekannten Branchen oder Ländern vorteilhaft für private Investoren?					
8. Der Einfluss von erhöhter Transparenz auf die Qualität von Anlageentscheidungen					
Einstiegsliteratur zu den verschiedenen Themen wird den Teilnehmern rechtzeitig zur Verfügung gestellt.					
Dieses Seminar findet als Blockveranstaltung statt. Die Bearbeitungszeit für die Themen wird überwiegend in den Semesterferien liegen.					
Bewertung: Die Gesamtnote setzt sich aus einer schriftlichen Seminararbeit von 12 Seiten (80%), einen wissenschaftlichen Vortrag von 20 Minuten (15%) und der Beteiligung an der Diskussion während des Seminars (5%) zusammen.					

Seminar: Führungs- und Steuerungsinstrumente im Non Profit und Public Management

(Managing Nonprofit and Public Organizations)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Non Profit und Public Management	6 - 8	172637	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172637	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Non Profit und Public Management	1 - 4	172637	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Ridder	Seminar	Prof. Dr. Ridder
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können wesentliche Annahmen zum strategischen Management in Non Profit Organisationen darstellen. Sie sind aufgrund eigenständiger Bearbeitung von empirischen Studien in der Lage, die Ausgestaltung und Besonderheiten der Anwendung der Führungs- und Steuerungsinstrumente im Non Profit Management einzuordnen, z.B. in Hinblick auf das Personal- und Freiwilligenmanagement, das Change- und das Stakeholder-Management. Studierende können insbesondere den Einfluss der spezifischen Bedingungen der Leistungsmotivation auf den Organisationserfolg in diesem Sektor bewerten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	20.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
172637 Seminar: Führungs- und Steuerungsinstrumente im Non Profit und Public Management (2 S)	Mi. 14:30 - 16:00 in VII-004 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)	Bruns		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	In diesem Seminar erwerben die Studierenden spezifische Kenntnisse zur Komplexität von Führungs- und Steuerungsprozessen im Non Profit und Public Management, insbesondere mit Blick auf kritische Erfolgsgrößen wie die Wertorientierung, die Motive und das Engagement der verantwortlichen Fach- und Führungskräfte. Den Ausgangspunkt bildet das Konzept »Public Service Motivation«, mit dem Dimensionen des Führungs- und Leistungsverhaltens im Nonprofit und Public Management erfasst werden. Anhand von Fallstudien beschäftigt sich das Seminar mit den Auswirkungen von Professionalisierungstendenzen und Veränderungen in der Rechenschaftslegung (Accountability), insbesondere wenn Public und Nonprofit-Organisationen bei der Bereitstellung öffentlicher Dienstleistungen partnerschaftlich zusammenarbeiten.	Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.	Weitere Informationen über den Ablauf der Veranstaltung erhalten Sie auf unserer Homepage. Link: Anmeldung		

Seminar: Internationale Steuerplanung

(Seminar: International Tax Planning)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	6 - 8	170647	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170647	5	125 / 42 / 83
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	1 - 4	170647	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Blaufus	Seminar, Kolloquium	Prof. Dr. Blaufus
Qualifikationsziele					
Nach Absolvieren dieses Moduls sollen die Studierenden in der Lage sein, selbständig eine wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der internationalen betriebswirtschaftlichen Steuerlehre zu verfassen und deren Ergebnisse präsentieren zu können.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
10.0 %	45.0 %	10.0 %	20.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170647 / 271013 Seminar: Internationale Steuerplanung (2 S)	Blockveranstaltung	Blaufus, Schwäbe		Deutsch	
	Bemerkungen Das Seminar wird als Blockveranstaltung stattfinden. Einzelheiten zu den Themen und Anmeldemodalitäten werden auf der Institutshomepage bekannt gegeben. <i>Prüfer:</i> Prof. Dr. Blaufus Link: Institutshomepage				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170639 / 271020 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten am Institut für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (1 K)	Blockveranstaltung	Blaufus, Schwäbe		Deutsch	
	Inhalte Das Kolloquium vermittelt grundlegende Kenntnisse wissenschaftlicher Arbeitsweise: Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit, Grundfragen der Literatur- und Datenrecherche, Grundfragen der Datenauswertung und -analyse. Die Studierenden werden gezielt auf die Anforderungen an das eigenständige Verfassen wissenschaftlicher Seminararbeiten im Bereich der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre vorbereitet.				

Seminar: Strategisches Human Resource Management

(Strategic Human Resource Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Personal und Arbeit	6 - 8	171027	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171027	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Personal und Arbeit	1 - 4	171027	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Ridder	Seminar	Prof. Dr. Ridder
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können wesentliche Annahmen des strategischen Human Resource Managements darstellen und ihre Übertragbarkeit auf betriebliche Aufgabenstellungen analysieren. Sie können erklären, wie Humanressourcen und Dynamische Fähigkeiten als Wettbewerbsvorteile konzeptionell gefasst werden. Die Teilnehmer verstehen zentrale Aspekte der Konfiguration und Integration von Personalstrategien und sind aufgrund empirischer Befunde und selbstständiger Fallanalysen in der Lage, den Beitrag personalwirtschaftlicher Praktiken zum Wettbewerbserfolg zu beurteilen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	20.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171027 Seminar: Strategisches Human Resource Management (2 S)	Blockveranstaltung (Gruppe 1)	Röhl		Deutsch	
	Blockveranstaltung (Gruppe 2)	Schrader			
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	In einem ressourcenorientierten Strategieverständnis entstehen dauerhafte Wettbewerbsvorteile, wenn die Unternehmensführung Erfolgspotentiale frühzeitig erkennt und spezifisch nutzt. Bezogen auf Humanressourcen hat dies insbes. in Großunternehmen zu einer engen Abstimmung von Unternehmensstrategie und Personalstrategie geführt. In diesem Seminar sollen das Verhältnis von Unternehmensstrategie und Personalstrategie sowie daraus resultierende Konzepte der Personalsteuerung auf der Basis theoretischer Konzepte, empirischer Untersuchungen und praxisnaher Fallstudien bearbeitet werden.	Vertiefende Literatur wird in der Einführungsveranstaltung bekannt gegeben.	Prüfer: Prof. Dr. Ridder Link: Anmeldung		

Seminar: Transformation der IT und Digitalisierung der Industrie

(Seminar: Transformation of IT and Digitalization of the Industry)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	6 - 8	171407	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171407	5	125 / 28 / 97
Seminar	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Informations Management / Wirtschaftsinformatik	1 - 4	171407	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Breitner	Seminar	Prof. Dr. Breitner
Qualifikationsziele					
Studierende können Fragestellungen und Probleme selbstständig strukturieren und erwerben Informationskompetenz, d.h. sie können Literatur und Informationen gezielt sammeln, bewerten und zusammenfassen. Sie können kritisch analysieren und eigene Ideen entwickeln. Ferner können Studierende deutsche bzw. englische Präsentationen erstellen, über ihr Thema und die Seminarinhalte diskutieren und einfache Web-Seiten erstellen. Ihre Seminararbeiten sind sinnvoll und logisch aufgebaut und bieten eine transparente und intersubjektiv nachvollziehbare Argumentation sowie ein homogenes, ansprechendes Layout.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	30.0 %	10.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171407 Seminar: Transformation der IT und Digitalisierung der Industrie (2 S)	Blockveranstaltung		Breitner, Olivotti		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Das Seminar für das Vertiefungsfach Informationsmanagement ist im Sommersemester 2018 dem Wirtschaftsinformatik-Thema "Transformation der IT und Digitalisierung der Industrie" gewidmet.	Einstiegsliteratur wird von den Betreuern der Studierenden individuell bereitgestellt.	Das Seminar findet am 20. und 21.6.2018 in Hameln statt. Seminarpatre im Sommersemester 2018 ist bhn. Dieser übernimmt die Kosten für Vollpension. Der Seminarpatre wird auch einen Teil der Studierenden betreuen und eine Praxissicht in das Seminar einbringen. Ferner besteht die Möglichkeit, Kontakte zum Seminarpaten für Praktika, Abschlussarbeiten oder einen Berufseinstieg zu knüpfen. Die Anmeldung muss bis zum 24.1.18 über die Institutsanmeldeseite: http://www.iwi.uni-hannover.de/anmeldeformular.html erfolgen. Themenvergabe ist am 29.1.2018, 19.30 Uhr im Raum I-401. Link: http://www.iwi.uni-hannover.de/lehveranstaltungen0.html		

Sensorisches Marketing

(Sensory Marketing)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Marketing	6 - 8	170832	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170832	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Marketing	1 - 4	170832	5	150 / 28 / 122

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Hausarbeit	Prof. Dr. Wiedmann	Vorlesung	Prof. Dr. Wiedmann

Qualifikationsziele

Die Studierenden kennen die grundlegenden theoretischen Zusammenhänge zwischen sensorischen Reizen und marketingrelevanten Erfolgsgrößen. Zudem sind die Studierenden in der Lage eine spezifische Fragestellung im Bereich des sensorischen Marketings anhand einer empirischen Studie zu untersuchen.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
10.0 %	20.0 %	20.0 %	30.0 %	10.0 %	10.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
170832 Sensorisches Marketing (2 V)	Blockveranstaltung	Bettels, Haase	Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen
	Im Rahmen dieser Veranstaltung wird behandelt, wie Konsumenten über die gezielte Ansprache ihrer Sinne hinsichtlich ihrer Wahrnehmung und ihres Verhaltens beeinflusst werden können. Insbesondere wird hierbei der Zusammenhang zwischen sensorischen Reizen und marketingrelevanten Erfolgsgrößen betrachtet. Ziel ist es, eine spezifische Fragestellung im Bereich des sensorischen Marketings anhand einer empirischen Studie zu untersuchen, von der Definitionsphase bis hin zur Dateninterpretationsphase. Die Veranstaltung gibt Studierenden zudem die Möglichkeit, ihre Methodenkompetenz zu erweitern (z.B. durch Erlernen von Verfahren aus der Sensorik) und ihr bereits erlangtes Marketingforschungswissen praxisorientiert anzuwenden.	<ul style="list-style-type: none"> Steiner, P. (2011): Sensory Branding: Grundlagen multisensueller Markenführung, Springer-Verlag. Krishna, A. (2011): Sensory marketing: Research on the sensuality of products, Routledge. Meilgaard, M. C., Carr, B. T., & Civille, G. V. (2006): Sensory evaluation techniques, CRC press. 	Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die eine fundierte Marketingforschungkenntnis mitbringen und ihr Wissen anhand einer praxisnahen Studie vertiefen möchten. Der Termin der Blockveranstaltung wird zum Beginn des Semesters veröffentlicht. Es ist eine Anmeldung im Sekretariat des Instituts für Marketing und Management notwendig.

Staatsverschuldung

(Sovereign Debt)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Öffentliche Finanzen	6 - 8	171832	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171832	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Öffentliche Finanzen	1 - 4	171832	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Homburg	Vorlesung	Prof. Dr. Homburg
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können die Rolle der staatlichen Verschuldung aus fiskal- und geldpolitischer Sichtweise kritisch beurteilen und sind in der Lage, die zugrunde liegenden (polit-)ökonomischen Wirkungsweisen zu identifizieren. Ferner sind sie vertraut mit der Problemkreisen der Verschuldung von Entwicklungsländern und innerhalb eines Währungsverbundes.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	15.0 %	30.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171832 Staatsverschuldung (2 V)	Di. 18:15 - 19:45 in I-442	Gurnhofer		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Staatsverschuldung • Fiskalregeln • Ratingagenturen • Staatsverschuldung und Notenbanken • Verschuldung von Entwicklungsländern • Verschuldung in Europa. 	Die Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.			
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Dienstag 31.07.2018, 18:30 - 19:30					

Statistische Analyse der Finanzmärkte

(Statistics of Financial Markets)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	6 - 8	171652	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Ökonometrie und Statistik	6 - 8	172452	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172452	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	1 - 4	171652	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Ökonometrie und Statistik	1 - 4	172452	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Sibbertsen	Vorlesung	Prof. Dr. Sibbertsen
Qualifikationsziele					
Die Studierenden erkennen die Besonderheiten von Finanzmarktdaten. Sie erfahren an konkreten Beispielen, dass die Standardmodelle der Zeitreihenanalyse zur Modellierung von Finanzdaten unzureichend sind. Die Studierenden kennen die wichtigsten Modelle für Finanzzeitreihen und können diese Schätzen und Tests sowie Prognosen durchführen. Sie können diese zur Risikoabschätzung von Finanzgütern anwenden.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
45.0 %	15.0 %	15.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171652/172452 Statistische Analyse der Finanzmärkte (2 V)	Do. 14:30 - 16:00 in I-063 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)		Becker		Deutsch
	Inhalte		Literatur		
	Die Vorlesung beschäftigt sich mit empirischen Fragestellungen aus dem Finanzmarktbereich. Behandelt werden zum einen Methoden zur Modellierung von typischerweise in Finanzmarktdaten auftauchenden Phänomenen wie Fat Tails, Volatility Clustering und Nichtlinearitäten. Zum anderen werden empirische Problemstellungen aus dem Finance-Bereich und der Volkswirtschaftslehre behandelt.		<ul style="list-style-type: none"> • Schmid, Trede (2006): Finanzmarktstatistik, Springer. • Tsay (2010): Analysis of Financial Time Series, Wiley, New York. • Campbell, J. Y., Lo, A. W., MacKinlay, A.C. (1997): The Econometrics of Financial Markets, Princeton University Press, Princeton, New Jersey. • Hamilton, J. D. (1994): Time Series Analysis, Princeton University Press, Princeton • Schlittgen, R. und Streitberg, B. H. J. (1995): Zeitreihenanalyse, 6. Aufl. Oldenbourg Verlag, München. 		
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Donnerstag 02.08.2018, 14:45 - 15:45					

Stochastic Models

(Stochastic Models)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Operations Management / Produktionswirtschaft	6 - 8	171164	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171164	5	125 / 56 / 69
Pflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Operations Management / Produktionswirtschaft	2 - 2	171164	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
none		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Helber	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Helber
Qualifikationsziele					
Students can explain and apply basic concepts of probability theory such as conditional probability, independence, the law of total probability and Bayes' rule. They can explain the nature and relationships between selected discrete and continuous probability distributions, determine their expectations and higher moments, and determine probabilities of events. They can formulate Markov chain models in discrete and continuous time, classify those chains, and determine the steady-state probabilities if they exist. On this basis, they can derive the measures of performance of the M/M/1 queueing model and explain Little's Law. Finally, they can describe the principal components of basic simulation programs to simulate such dynamic stochastic systems.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
70.0 %	10.0 %	0.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171164 Stochastic Models in Production and Logistics (2 V)	Di. 07:30 - 09:00 in I-301		Bugow		Englisch
	Inhalte				Literatur
	This course covers fundamental methods to analyze stochastic systems and processes and the probability distributions required to model such systems. The focus is on Markovian models of manufacturing and service systems in both discrete and continuous time that are treated analytically, in particular with respect to their steady states. Birth-and-death processes, elementary Markovian queueing models and Little's Law are treated in detail. Finally, fundamental elements of discrete-event simulation using general-purpose programming languages are covered.				Stewart, William J.: Probability, Markov Chains, Queues and Simulation. The Mathematical Basis of Performance Modeling, Princeton 2009
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171165 Exercise in Stochastic Models in Production and Logistics (2 Ü)	Mo. 16:15 - 17:45 in I-332 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)		Heinze		Englisch
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Dienstag 31.07.2018, 07:45 - 08:45					

Stochastische Prozesse zur Optionsbewertung

(Stochastic Processes for Option Pricing)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Ökonometrie und Statistik	6 - 8	172429	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172429	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Ökonometrie und Statistik	1 - 4	172429	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Sibbertsen	Vorlesung	Prof. Dr. Sibbertsen
Qualifikationsziele					
Die Studierenden erlernen die Grundlagen stochastischer Prozesse und der stochastischen Analysis. Sie erfahren die statistische Formulierung von Begriffen der Finanzmarkttheorie. Sie können diese Verfahren zur Bewertung von Optionen einsetzen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
55.0 %	10.0 %	10.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172429 Stochastische Prozesse zur Optionsbewertung (2 V)	Mi. 18:15 - 19:45 in I-063		Wingert		Deutsch
	Inhalte	Literatur		Bemerkungen	
	<ul style="list-style-type: none"> Stochastische und mathematische Grundlagen Wahrscheinlichkeitstheorie Grundlagen und Eigenschaften stochastischer Prozesse Spezielle stochastische Prozesse: <ul style="list-style-type: none"> Martingale und Stoppzeiten Stochastische Analysis Optionen und die Black-Scholes-Formel. 	<ul style="list-style-type: none"> Meintrup, D. und S. Schäffler (2005): Stochastik - Theorie und Anwendungen, Springer. Mikosch, T. (1998): Elementary Stochastic Calculus with Finance in View, World Scientific Publishing Company. Webel, K. und D. Wied (2012): Stochastische Prozesse, Gabler Verlag. 		Vorausgesetzt werden lediglich die Kenntnisse des Grundstudiums. Wenn in der Vergangenheit bereits über eine der Belegnummern 172476 / 170576 »Stochastische Prozesse zur Optionsbewertung« Leistungspunkte erworben wurden, dann kann dies über die Belegnummer 172429 nicht erneut erfolgen.	
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Mittwoch 25.07.2018, 18:30 - 19:30					

Strategisches Marketing

(Strategic Marketing)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Marketing	6 - 8	170803	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170803	5	150 / 42 / 108
Pflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Marketing	2 - 2	170803	5	150 / 42 / 108

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Es wird der Stoff der Module „Betriebswirtschaftslehre II“, „Statistik“ sowie der Lehrveranstaltung „Personalwirtschaft“ aus dem Modul „Betriebswirtschaftslehre III“ vorausgesetzt.	Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wiedmann	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Wiedmann

Qualifikationsziele

Die Studierenden kennen die grundlegende Gesamtarchitektur des Strategischen Marketing und können dieses zur Lösung marketingrelevanter Fragestellungen heranziehen. Zudem sind die Studierenden mit ausgewählten Problemen des Normativen Managements, strategischen Handlungsprogrammen, wie z.B. Corporate Communications, Public Marketing etc. sowie Aspekten des Investitionsgüter- und Internationalen Marketing vertraut.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	15.0 %	17.5 %	10.0 %	10.0 %	12.5 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
170803 Strategisches Marketing (2 V)	Di. 14:30 - 16:00 in I-301	Wiedmann	Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen
	<ul style="list-style-type: none"> Herausforderungen an das Marketing Gesamtarchitektur des Strategischen Marketing Normatives Management und strategische Rahmenplanung Strategische Stoßrichtungen und Basisstrategien Strategische Handlungsprogramme: Corporate Communications, Public Marketing usw. Strategische Planungskonzepte Strategisches Marketingcontrolling Anwendungsbezüge: Internationales Marketing, Investitionsgütermarketing. 	Die Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.	In der ersten Veranstaltung im Semester findet eine ausführliche Einführung in das Vertiefungsfach Marketing statt, die zum einen aktuelle Forschungsprojekte vorstellt und zum anderen das wissenschaftliche Arbeiten an unserem Institut veranschaulicht. Für alle Studierende, die planen eine Bachelor- und Masterarbeit beim Institut für Marketing & Management zu schreiben, wird der Besuch dieser Veranstaltung dringend empfohlen.
170813 Übung zu Strategisches Marketing (2 Ü)	Di. 16:15 - 17:45 in I-301	Albertsen, Wiedmann	Deutsch
	Inhalte	Literatur	
	<ul style="list-style-type: none"> Aufarbeitung zentraler Inhalte der Vorlesung Strategisches Marketing Vorbereitung auf die Klausur Diskussion von aktuellen Problemstellungen aus der Praxis 	Die Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.	

Klausurtermin im Sommersemester 2018

Dienstag 31.07.2018, 14:45 - 15:45

Strukturen und Gestaltungsprinzipien von Non-Profit-Organisationen

(Structures and Principles of Nonprofit Organizations)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Non Profit und Public Management	6 - 8	172654	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172654	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Non Profit und Public Management	1 - 4	172654	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Schmid	Vorlesung	Prof. Dr. Ridder
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können die historische Entwicklung, den aktuellen Zustand und die zukünftige Entwicklung des Non Profit Sektors unter besonderer Berücksichtigung von Organisationen des Dienstleistungsbereichs einordnen. Studierende können wesentliche Elemente öffentlicher Dienstleistungen darstellen. Sie sind darüber hinaus in der Lage, den inneren Aufbau von Non Profit Organisationen zu erklären und die Wirkungen moderner betriebswirtschaftlicher Gestaltungs- und Steuerungsprinzipien zu analysieren und zu beurteilen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
60.0 %	5.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
172654 Strukturen und Gestaltungsprinzipien von Non Profit Organisationen (2 V)	Blockveranstaltung	Schmid		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	Ziel der Veranstaltung ist, einen Überblick über Quantität und Qualität, Entstehungsgeschichte, inneren Aufbau, Handeln und Wirken, Nachfrage nach und Angebot der Organisationen des Non Profit Bereichs im Sinne einer Institutionenlehre zu erhalten. Vorgestellt werden der historische Hintergrund und die Entwicklung des Non Profit Bereichs sowie Gestaltungs-, Struktur- und Steuerungsprinzipien von Non Profit Einrichtungen. Auf Dienste des Gesundheits- und Sozialwesens wird besonders Bezug genommen.	<ul style="list-style-type: none"> Arnold, U.; Maelicke, B. (2009) Lehrbuch der Sozialwirtschaft, 3. Auflage, Baden-Baden. Brinkmann, V. (2010): Sozialwirtschaft – Grundlagen, Modelle, Finanzierung. Wiesbaden. Helmig, B.; Boenigk, S. (2012) Nonprofit Management, München. Simsa, R., Meyer, M., Badelt, Ch. (Hrsg.) (2013): Handbuch der Nonprofit Organisation – Strukturen und Management. 5. Aufl., Stuttgart 	Die Vorlesung wird in zwei Blockveranstaltungen durchgeführt. Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie gemäß Aushang und auf der Homepage des Instituts für Personal und Arbeit. Bitte tragen Sie sich über Stud.IP in die Lehrveranstaltung ein.		
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
wird noch abgestimmt, da Blockveranstaltung					

Sustainability Economics

(Sustainability Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172806	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172806	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172806	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
None		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Grote	Vorlesung	Prof. Dr. Grote
Qualifikationsziele					
<p>Sustainable development is an essential goal. We are living in a changing world where there are many unsolved environmental and development challenges. In addition, our limited resources are becoming scarcer. Development issues such as population growth, urbanization, and migration as well as environmental problems such as depletion of natural resources and degradation of environmental quality are interacted in a complex way. In this context many questions arise: how can these environmental and development problems be taken into account in a sustainable manner? What are the tradeoffs between economic growth and development? How can we balance our increasing demand of goods and services with that of our future generations? This course will provide you with the theoretical basis of sustainability as inter- and intra-generational issues and with tools to analyze the above and other questions associated with the notion of sustainability. Emphases will be given to the interactions between environmental and development challenges in developing countries. The lectures are designed in an interactive way, including theories, case studies, exercises, and student presentations.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	20.0 %	20.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
172806 Sustainability Economics (2 V)	Do. 11:00 - 12:30 in III-115	Tr. Nguyen		Englisch	
	Inhalte This course introduces and operationalizes the notion of sustainability from an economic perspective. It provides students with the theoretical basis of sustainability as inter- and intra-generational issues, and elaborates how sustainability can be operationalized in an economic context. The course covers a range of topics focusing on the interactions between economic growth, development, and the environment. Development issues such as population growth, urbanization, and migration as well as environmental problems such as depletion of natural resources and degradation of environmental quality are taken into account. The lectures are designed in an interactive way, including theories, case studies, exercises, and student presentations.	Literatur 1. Söderbaum, P., 2008. Understanding Sustainability Economics: Towards Pluralism in Economics. Earthscan. 2. Bartelmus, P., 2012. Sustainability Economics: An Introduction. Routledge 3. Daly, H.E., Farley, J., 2003. Ecological Economics: Principles and Applications, Island Press 4. Todaro, M.P., Smith, S., 2012. Economic Development (11th edition), Pearson Key published articles Published articles from peer review journals will be provided ahead of the lectures			
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Donnerstag 02.08.2018, 11:15 - 12:15					

Theoriegeschichte

(Introduction into the History of Economic Thought)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Volkswirtschaftslehre	6 - 6	272024	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	6 - 8	171586	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172886	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	6 - 8	171686	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Öffentliche Finanzen	6 - 8	171886	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	6 - 8	172286	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172286	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	1 - 4	171586	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172886	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	1 - 4	171686	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Öffentliche Finanzen	1 - 4	171886	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	1 - 4	172286	5	150 / 28 / 122

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Thomsen	Vorlesung	Prof. Dr. Thomsen

Qualifikationsziele

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Entstehung und Entwicklung des ökonomischen Denkens unter Berücksichtigung des engen Zusammenhangs zur Politik. Daneben sollen ausgewählte Klassiker des ökonomischen Denkens aus verschiedenen Epochen im Hinblick auf Leben, Werk und Wirkung vorgestellt werden, um die Pluralität ökonomischen Denkens deutlich zu machen.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	10.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	20.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
171586 / 171686 / 171886 / 172286 / 172886 / 272024 Theoriegeschichte (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in I-332	Thomsen	Deutsch
	Inhalte Zielsetzung der Vorlesung:	Literatur	
	<ul style="list-style-type: none"> Überblick über die Entstehung und Entwicklung des ökonomischen Denkens und ihrer wesentlichen Theorien Vermittlung des Zusammenhangs von ökonomischem Denken und dem sozialen und politischen Kontext der verschiedenen Epochen Vorstellung herausragender Ökonomen mit Berücksichtigung von Leben, Werk und Wirkung, um die Pluralität ökonomischen Denkens und ihre Entwicklung zu verdeutlichen 	<ul style="list-style-type: none"> Issing, O. (Hrsg.): Geschichte der Nationalökonomie, 4. Auflage, Verlag Vahlen, 2002. Kurz, H. (Hrsg.): Klassiker des ökonomischen Denkens, Band 1 von Adam Smith bis Alfred Marshall, Becksche Reihe, 2008. Kurz, H. (Hrsg.): Klassiker des ökonomischen Denkens, Band 2 von Vilfredo Pareto bis Amartya Sen, Becksche Reihe, 2009. 	

Klausurtermin im Sommersemester 2018

Montag 23.07.2018, 14:45 - 15:45

Unternehmensführung und Organisation / Unternehmensführung I

(Unternehmensführung und Organisation / Management - Basics I)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Betriebswirtschaftslehre	6 - 6	271028	5	150 / 42 / 108
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	6 - 8	171200	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171200	5	125 / 42 / 83
Pflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Unternehmensführung und Organisation	2 - 2	171200	5	150 / 42 / 108

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Weber	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Weber

Qualifikationsziele

Die Studierenden können grundlegende Modelle der Unternehmensführung nachvollziehen und beschreiben. Sie verstehen Grundlagen der Unternehmensführung, und sind mit praxisrelevanten Methoden und Instrumenten vertraut. Sie entwickeln die Fähigkeit, latente Führungsprobleme als solche zu erkennen, sind in der Lage, einen Handlungs- und Alternativenraum zu schaffen und können Bewältigungswege erarbeiten.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
70.0 %	5.0 %	10.0 %	5.0 %	10.0 %	0.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
171200 / 271028 Unternehmensführung und Organisation (Unternehmensführung I) (2 V)	Mi. 16:15 - 19:45 (14-tägig) in I-401	Grewe-Salfeld, Kruse	Deutsch
	Inhalte	Literatur	
	<ul style="list-style-type: none"> Theorien und Ansätze der Unternehmensführung: Unternehmensorientierte Theorien, Umweltorientierte Theorien, Interpretationsorientierte Theorie Organisationskultur Organisationsgestaltung u.a. 	Vertiefende Literatur wird in der Einführungsveranstaltung bekannt gegeben. Vorlesungsbegleitende Unterlagen werden ab Vorlesungsbeginn über Stud.IP erhältlich sein.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
171201 / 271029 Übung zu Unternehmensführung I (1 Ü)	Blockveranstaltung	Kruse	Deutsch
	Inhalte		Bemerkungen
	Übung zur Veranstaltung "Unternehmensführung I" <ul style="list-style-type: none"> Ansätze der Unternehmensführung: Unternehmensorientierte Theorien, Umweltorientierte Theorien, Interpretationsorientierte Theorie Organisationskultur Organisationsgestaltung u.a. 		Weitere Informationen werden im Rahmen der zugehörigen Vorlesung bekannt gegeben.

Klausurtermin im Sommersemester 2018

wird noch abgestimmt, da 14-tägige Lehrveranstaltung

Verkehrsteuern

(Value Added Tax, Inheritance Tax & Real Estate Transfer Tax)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	6 - 8	170623	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	170623	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	1 - 4	170623	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Blaufus	Vorlesung	Prof. Dr. Blaufus
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen die wesentlichen verkehrsteuerlichen Rechtsnormen. Sie sind in der Lage, die aus bestimmten Fallkonstellationen resultierende Verkehrsteuerbelastung zu quantifizieren und steuerminimierende Strategien zu entwickeln.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
70.0 %	0.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
170623 Verkehrsteuern (2 V)	Mo. 07:30 - 10:45 (14-tägig) in I-342 Späterer Beginn: 3. Vorlesungswoche (KW 17)	Vree		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	Es erfolgt eine Einführung in den Bereich der Verkehrsteuern. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf der Umsatzsteuer sowie der Grunderwerbsteuer.	Der Veranstaltung liegen folgende Lehrbücher zugrunde: <ul style="list-style-type: none"> • Ardizzoni, M./Führlein, M./Körner, G./Rose, G. (2008) Grunderwerbsteuer gestalten - beraten-optimieren, 1. Auflage Wiesbaden. • Völkel, D./Karg, H. (2011) Umsatzsteuer, Grundkurs des Steuerrechts, 21. Auflage Stuttgart. Ergänzende Literaturhinweise entnehmen Sie bitte den Aushängen zu Beginn des Semesters.			
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
wird noch abgestimmt, da 14-tägige Lehrveranstaltung					

Water Economics

(Water Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172830	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172830	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172830	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Grote	Vorlesung	Prof. Dr. Grote
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können die Ökonomie des Gebrauchs von Wasser beschreiben und die Bedeutung des Managements der Ressource Wasser in der Umweltökonomie erklären. Neben der Beurteilung der Anwendbarkeit verschiedener Preissteuerungsmechanismen sowie (institutioneller) Marktstrukturen zur Bereitstellung von Wasser sind die Studierenden in der Lage, Methoden zur Bewertung von Wasservorkommen darzustellen und auf bestimmte Fallbeispiele anzuwenden. Darüber hinaus können die Studierenden aktuelle Wasserkonzepte (z.B. water foot print) und Methoden im Management der Ressource Wasser erklären.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	15.0 %	15.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
76430 /172830 Water Economics (2 V)	Mi. 14:30 - 16:00 in III-115		Gronau, Grote		Englisch
	Inhalte				Bemerkungen
	The course »Water Economics« provides an introduction into the economics of water use and water resource management. The following topics will be covered: The fundamentals of water supply and water utilization against the background of the limited availability of and increasing pressure on water resources world-wide, input-output evaluation methods, water as a public versus private good, institutions and payment/funding systems for effective water supply and water utilization, the role of water-related policies such as the EU-water directives. The course will be supplemented with case studies from developing countries, describing water resource management programs, their objectives, scale, implementation challenges, and effects.				The course will be held in English. Exam students are free to choose between English and German.
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Mittwoch 25.07.2018, 14:45 - 15:45					

Wechselkurse

(Exchange Rates)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	6 - 8	171612	5	150 / 42 / 108
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	171612	5	125 / 42 / 83
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Geld und Internationale Finanzwirtschaft	1 - 4	171612	5	150 / 42 / 108
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Meyer	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Meyer
Qualifikationsziele					
Die Studierenden nutzen theoretische und empirische Modelle zur Erklärung von Wechselkursveränderungen. Verschiedene theoretische Modelle werden eingeführt, um die Veränderungen von Wechselkursen in der kurzen, mittleren und langen Frist zu erklären. Die Studierenden analysieren zudem den Einfluss geld- und fiskalpolitischer Schocks auf die Wechselkurse. Strategische währungspolitische Entscheidungen wie bspw. die Wahl des Wechselkursregimes, der Einsatz von Devisenmarktinterventionen sowie die Einführung von Staatsfonds werden analysiert. Zudem untersuchen die Studierenden den Ausbruch von Währungskrisen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
65.0 %	10.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171612 Wechselkurse (2 V)	Di. 16:15 - 17:45 in I-442	F. Bätje		Deutsch	
	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Devisenmarkt, Zahlungsbilanz • Kaufkraftparität, Zinsparität • Mundell-Fleming-Modell • Monetäres Modell • Overshooting-Modell • Geldpolitik, Fiskalpolitik und Wechselkurse • Wechselkursfixierung • Währungskrisen. 			Literatur Laurence Copeland (2014): Exchange Rates and International Finance, Pearson, 6th edition.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171619 Übung zu Wechselkurse (1 Ü)	Fr. 12:45 - 14:15 (14-tägig) in I-401	F. Bätje		Deutsch	
	Inhalte In der Übung werden Aufgaben und Anwendungsbeispiele zur Vorlesung Wechselkurse vorgestellt.				
Klausurtermin im Sommersemester 2018					
Dienstag 31.07.2018, 16:30 - 17:30					

Wirtschaftswachstum und -entwicklung

(Economic Growth and Development)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2017) - Kompetenzbereich Volkswirtschaftslehre	6 - 6	272033	5	150 / 56 / 94
Pflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	6 - 8	172201	5	150 / 56 / 94
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172201	5	125 / 56 / 69
Pflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Wirtschaftstheorie	2 - 2	172201	5	150 / 56 / 94

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
	Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Gassebner	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Gassebner

Qualifikationsziele

Die Teilnehmer sollen einen Einblick in die praktische Anwendung makroökonomischer Modelle über das Wirtschaftswachstum erhalten.

Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	5.0 %	20.0 %	5.0 %	10.0 %	20.0 %

Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
172201 /272033 Wirtschaftswachstum und -entwicklung (2 V)	Mo. 12:45 - 14:15 in I-342	Bluhm	Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen
	„Warum sind manche Länder so arm, und andere Länder so reich?“ Dieser Kurs behandelt fundamentale Fragen in der Wachstums- und Wirtschaftstheorie. Im Mittelpunkt steht die Frage nach Wohlstand und Armut von Nationen. Wir beginnen mit der Feststellung, dass sich die Länder dieser Welt seit der industriellen Revolution sehr verschieden entwickeln - „the great divergence“. Im Schwerpunktteil (Teil 1) des Kurses betrachten wir unmittelbare Ursachen des langfristigen Wirtschaftswachstums, z.B. Kapital und technischer Fortschritt. Außerdem untersuchen wir Modelle die langfristiges und super-langfristiges Wachstum verbinden, sodass ein demografischer Übergang und eine industrielle Revolution passieren. Im zweiten Teil des Kurses untersuchen wir die ultimativen Ursachen des Wirtschaftswachstums, unter anderem analysieren wir den Einfluss von politischen Institutionen, ethnischer Vielfalt und geographischen Faktoren auf das langfristige Wirtschaftswachstum. Die Studierenden erhalten somit einen ersten Überblick über die Antworten, welche die moderne Wachstumstheorie bietet.	Introduction to Economic Growth, 3. Auflage, von Charles I. Jones und Dietrich Vollrath, W. W. Norton & Company, 2013.	Es gibt eine begleitende Übung.
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
172220 /272034 Übung zu Wirtschaftswachstum und -entwicklung (2 Ü)	Di. 14:30 - 16:00 in I-342 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 16)	Bluhm	Deutsch

Klausurtermin im Sommersemester 2018

Montag 23.07.2018, 13:00 - 14:00

Working with Survey Data

(Working with Survey Data)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	6 - 8	171510	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Bachelor Wirtschaftswissenschaft (PO 2012) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	6 - 8	172810	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Module	1 - 2	172810	5	125 / 28 / 97
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Arbeitsökonomik	1 - 4	171510	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftsingenieur (PO 2012, 4 Semester) - Vertiefungsfach Entwicklungs- und Umweltökonomik	1 - 4	172810	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
none		Mündliche Prüfung	Prof. Dr. Waibel	Vorlesung	Prof. Dr. Waibel
Qualifikationsziele					
This course is designed to meet the needs of those who want to work with survey data by using statistical software package STATA. This is an introductory course, so no prior knowledge on STATA is required. At the end of the course, you will have a solid understanding of how to use STATA to work as a data management tool and for performing statistical analyses.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
10.0 %	50.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
171510 /172810 Working with Survey Data (2 V)	Di. 11:00 - 12:30 in II-214	Lippe		Englisch	
Inhalte					
This course will provide a basic introduction to statistical software package STATA focusing on data cleaning and management, produce summary statistics, tables and graphs and simple linear regression. Additionally, you will be introduced to the household panel data from emerging market economies that covers all income generating activities and other important modules relate to rural and development economics.					

Pflichtmodule

Fachsemester	Modul	ECTS
3	Methodenmodul	6
4	Masterarbeit	30

Masterarbeit

(Master Thesis)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Pflichtmodule	2 - 2	179998	30	900 / 0-28 / 872-900
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Pflichtmodule	4 - 4	179998	30	900 / 0-28 / 872-900
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Schriftliche Anmeldung vor Beginn des letzten Semesters der Regelstudienzeit.		Masterarbeit	Jeweilige Prüfer	Kolloquium	Studiendekan
Qualifikationsziele					
Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, ein umfangreiches Problem in einer vorgegebenen Frist mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Die Studierenden können in einem internationalen Forschungsumfeld ein aktuelles wissenschaftliches Problem selbstständig entsprechend eines von ihnen verfassten Projektplans bearbeiten, d.h., entsprechende Experimente bzw. Berechnungen durchführen und deren Ergebnisse auswerten. Sie können die Bearbeitung der Problemstellung sowie die erzielten Ergebnisse schriftlich dokumentieren und diskutieren. Neben der dafür erforderlichen Fachkompetenz haben sie dabei ihre Methodenkompetenz, Teamkompetenz, Selbstkompetenz weiter entwickelt.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
10.0 %	55.0 %	10.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171508 /275008 Bachelor- und Master-Kolloquium Arbeitsökonomik (2 K)	Blockveranstaltung		Puhani		Deutsch/ Englisch
	Inhalte Die Betreuung erfolgt themenbezogen auf individueller Basis.				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172280 /173280 /275011 Bachelor- und Masterkolloquium in Angewandte Wirtschaftspolitik (2 K)	Blockveranstaltung		Thomsen		Deutsch/ Englisch
	Inhalte Die Betreuung erfolgt themenbezogen auf individueller Basis.				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
76463 /173583 Colloquium for Graduate and Master Students (1 K)	Di. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in III-115		Grote, Waibel		Deutsch/ Englisch
	Inhalte Presentation and critical discussion of proposals and studies from Master Students.		Bemerkungen Interested participants are requested to register at the secretariat of the Institute for Environmental Economics and World Trade.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
172748 /173180 /275012 Forum zur Diskussion von Abschlussarbeiten (1 K)	Mi. 18:15 - 19:45 (14-tägig) in I-301 Späterer Beginn: Beginn steht noch nicht fest		Wielenberg		Deutsch
	Inhalte Präsentation und kritische Diskussion von Abschlussarbeiten.				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
171106 /173650 /275006 Kolloquium zum Operations Management (2 K)	Do. 11:00 - 12:30 in I-332		Kellenbrink		Deutsch
	Inhalte Im Rahmen des Kolloquiums zum Operations Management stellen Studierende, die ihre Abschlussarbeit im Vertiefungsfach Operations Management anfertigen, ihre Ergebnisse nach Abgabe ihrer Abschlussarbeit vor. Darüber hinaus können offene methodische und inhaltliche Fragen während der Bearbeitung der Arbeiten diskutiert werden. Ferner berichten die Wissenschaftler des Instituts im Rahmen dieses Kolloquiums aus laufenden Forschungsvorhaben, insbesondere Promotionsprojekten.				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
170722 /275003 Kolloquium zur Diskussion von Abschlussarbeiten (2 K)	Blockveranstaltung		Schöndube		Deutsch
	Inhalte Studierende stellen Kernfragen ihrer Bachelor- oder Masterarbeit vor. Diskussion und Erarbeitung/Vertiefung wissenschaftlicher Methoden.				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent(in)		Sprache
173582 Master-Kolloquium (2 K)	Blockveranstaltung		Ridder		Deutsch
	Inhalte Bemerkungen				

	<p>The course aims to prepare students for their master thesis in the PuA department. The course is obligatory for students who would like to conduct their master thesis under the supervision of the PuA department but are not familiar with methodological foundations and basic application of qualitative research methods. The course consists of two components:</p> <p>1. Preparation of the master thesis. In this part of the course we will deepen and elaborate how to develop a research question, transferring it into a framework and some propositions to be tested. In addition we discuss some data collection techniques and methods of data analysis in more detail.</p> <p>2. Conducting the master thesis: In this part of the course students present their ongoing developments of their master thesis to colleagues and staff of the department. By cooperative discussions and supportive advice the quality of the master thesis will be enhanced.</p>		<p>Link: Institutswebsite</p>
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173584 Master-Kolloquium (2 K)	Mi. 18:15 - 19:45 in I-332	Karampournoti	Deutsch
	Inhalte		
	Präsentation und kritische Diskussion von Masterarbeitsprojekten.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173791 Masterkolloquium (2 K)	Blockveranstaltung	Lohse, Graf von der Schulenburg	Deutsch
	Inhalte		
	Im Rahmen der Veranstaltung wird den Masterstudenten die Möglichkeit gegeben, ihren aktuellen Forschungsstand vorzustellen und kritisch zu diskutieren.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173482 Masterkolloquium (2 K)	Blockveranstaltung	Graf von der Schulenburg	Deutsch
	Inhalte		
	Im Rahmen der Veranstaltung wird den Masterstudenten die Möglichkeit gegeben, ihren aktuellen Forschungsstand vorzustellen und kritisch zu diskutieren.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173396 Masterkolloquium FMT (1 K)	Blockveranstaltung	Prokopczuk	Deutsch/ Englisch
	Inhalte		
	Studierende stellen die Ergebnisse ihrer Masterarbeit dar.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)	Sprache
173395 Masterkolloquium GIF (1 K)	Blockveranstaltung	Steffen Meyer	Deutsch
	Inhalte		
	Es werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten und über die Praxis empirischen Arbeitens vermittelt. Die Studierenden stellen Exposes sowie den Zwischenstand ihrer Arbeiten vor. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte der Institutshomepage.		
Bemerkungen			
<p>Die wissenschaftliche Diskussion erfolgt bilateral im Rahmen der Betreuung der Masterarbeit durch den zuständigen Erstprüfenden und/oder in Masterkolloquien, die viele Institute den Studierenden zum Erfahrungsaustausch zum Schreiben der Abschlussarbeiten anbieten. Aus der Übersicht ist daher jeweils nur die Lehrveranstaltung des betreuenden Instituts relevant. Bearbeitungszeit 6 Monate.</p>			

Methodenmodul

(Methods Modul)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Pflichtmodule	1 - 1	173000	6	180 / 28 / 152
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Pflichtmodule	3 - 3	173000	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)	
keine	Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Thomsen	Wiederholungsübung	Prof. Dr. Thomsen	
Qualifikationsziele					
<p>Die Studierenden erlernen Grundlagen der Entscheidungstheorie und der Spieltheorie (interaktive Entscheidungstheorie). Schwerpunkt ist zunächst das Verständnis für rationales Entscheidungsverhalten in Situationen unter Risiko. Sie sollen Phänomene des realen Entscheidungsverhaltens kennen und deren Umsetzung im Rahmen deskriptiver Theorien verstehen. Sie können interaktive Entscheidungssituationen analysieren.</p> <p>Die Studierenden können fortgeschrittene ökonomische Modelle anwenden und kritisch hinsichtlich möglicher Vor- und Nachteile beurteilen. Des Weiteren sind die entsprechenden Schätz- und Testverfahren bekannt. Die Studierenden erkennen, welches Verfahren sich bei verschiedenen angewandten Fragestellungen am besten eignet und können dieses selbstständig darauf anwenden, die Modelle spezifizieren, schätzen und Schlussfolgerungen aus ihren ökonomischen Ergebnissen ableiten.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	Kompetenzen im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	20.0 %	15.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Veranstaltungsdaten für das Sommersemester 2018					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent(in)		Sprache	
173013 Wiederholungsübung Angewandte Ökonometrie (2 Ü)	Blockveranstaltung	Braschke, Straub		Deutsch	
Bemerkungen					
Der Klausurtermin wird noch festgelegt.					

Major Accounting and Taxation

Aufbau					
Art	Modul	Lehrveranstaltung	Prüfungsleistung	Leistungspunkte	Institut
Wahlpflichtmodule ¹	Grundlagen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	Grundlagen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (2 V)	Klausur 60 min	5	Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
	Seminar zu Bilanzanalyse und Unternehmensbewertung	Seminar zu Bilanzanalyse und Unternehmensbewertung (2 S)	Seminarleistung	5	Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
	Seminar zur Unternehmensrechnung	Seminar zur Unternehmensrechnung (2 S)	Seminarleistung	5	Controlling
	Seminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre	Seminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre (2 S)	Seminarleistung	5	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
	Seminar zu Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	Seminar zu Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (2 S)	Seminarleistung	5	Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
	Steuerverfahrensrecht	Steuerverfahrensrecht (2 V)	Mündliche Prüfung	5	Öffentliche Finanzen
	Steuerwirkungslehre	Steuerwirkungslehre (2 V)	Klausur 90 min	9	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
		Fallstudien zur Steuerwirkungslehre (2 V)			
¹ Voraussichtliches Angebot					
Gegenstand					
Der Major Accounting and Taxation behandelt anspruchsvolle theoretische und praktische Fragestellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung. Hierzu gehören die Analyse der Wirkung von Steuern auf Unternehmensentscheidungen, ökonomische Aspekte der Standardisierung der Rechnungslegung oder spieltheoretische Modellierungen in der Wirtschaftsprüfung. Ergänzt werden diese theoretischen Elemente durch praxisorientierte Inhalte wie Fallstudien, eine steuerrechtliche Vorlesung oder Vorträge von Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern. Ideal ist dieser Major für Studierende geeignet, die in ihrem Bachelor die Vertiefungsfächer Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Controlling, Finanzmärkte, Öffentliche Finanzen oder Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung gewählt hatten.					
Zielsetzung					
Die Absolventen dieses Majors sollen in die Lage versetzt werden, komplexe Probleme der Unternehmensbesteuerung und Rechnungslegung zu erkennen und zu lösen. Die sechsmonatige Masterarbeit vermittelt zudem die Fähigkeit zur Bearbeitung einer wissenschaftlichen Problemstellung, die in Umfang und Schwierigkeitsgrad zwischen der Bachelorarbeit und der Dissertation angesiedelt ist. Insgesamt dienen die im Masterstudiengang vermittelten Fähigkeiten und Kenntnisse der Vorbereitung auf Führungspositionen in der Wirtschaft oder einer Promotion an der Universität.					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Stefan Wielenberg					

Major Banking and Insurance

Aufbau					
Art	Modul	Lehrveranstaltungen	Prüfungsleistung	Leistungspunkte	Institut
Pflichtmodule	Banking & Insurance	Banking & Finance (2 V)	Klausur 90 min	9	Banken und Finanzierung
		Insurance Economics (2 V)			Versicherungsbetriebslehre
	Financial Management	Asset Management (2 V)	Klausur 90 min	9	Geld und Internationale Finanzwirtschaft
		Risk Management (2 V)			Banken und Finanzierung
Banking & Insurance Seminar	Banking & Insurance Seminar (2 V)	Seminarleistung	6	Versicherungsbetriebslehre	
Gegenstand					
<p>Die Finanzdienstleistungsbranche liefert einen elementaren Beitrag zur Stabilität und Finanzierung der deutschen Volkswirtschaft und gilt als Schlüsselbranche. Neben der Finanzierung und Absicherung von Investitionen stellt sowohl die zunehmende Regulierung der Finanzdienstleistungsbranche (Basel III und Solvency II) als auch die Altersvorsorge der Bevölkerung in einer immer älter werdenden Gesellschaft eine weitere Herausforderung dar. Aufgrund dieser Herausforderungen sowie der zunehmenden Internationalisierung der Finanzdienstleistungsbranche nimmt auch der Rückversicherungsmarkt eine wichtige Position ein.</p>					
Zielsetzung					
<p>Ziel dieses Majors ist es, den Studierenden fachliche und methodische Kompetenzen zu vermitteln, welche sie in die Lage versetzen, Lösungsstrategien zu herausfordernden und komplexen Fragestellungen aus der Theorie und Praxis von Banken und Versicherungen entwickeln zu können. Der Fokus liegt hier einerseits auf den zukünftig inhaltlich weiter steigenden Anforderungen im Management von Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen und andererseits darauf, wissenschaftliche Fragestellungen der Finanzierung und Versicherung aufwerfen und lösen zu können. Die Studierenden werden so für anspruchsvolle Positionen im Finanzsektor, insbesondere in Banken und Versicherungen, aber auch in den Finanzabteilungen von Unternehmen, qualifiziert. Gleichzeitig wird die Basis für wissenschaftlichen Nachwuchs gelegt, der den wissenschaftlichen Fragestellungen mit Branchenwissen gegenüberreten kann. Im Rahmen des Masterstudiengangs sollen die Studierenden im Major die in den einschlägigen Bachelor Vertiefungsfächern erworbenen Kenntnisse vertiefen sowie darüber hinausgehende Aspekte kennenlernen.</p>					
Inhalte					
<p>Der Studiengang verfolgt die zwei Schwerpunkte Banken und Versicherung, die in drei Module mit fünf Veranstaltungen gegliedert werden. Das Seminar wird gemeinsam veranstaltet, dazu kommt eine gemeinsame Auftaktveranstaltung.</p> <p>Das Modul Banking & Insurance besteht aus den Lehrveranstaltungen »Banking and Finance« und »Insurance Economics«. Die Veranstaltung »Banking and Finance« führt auf fortgeschrittenem methodischem Niveau in die moderne Bankbetriebslehre ein. Hierzu werden die Theorie des Bankwesens, aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen und Instrumente der Banksteuerung behandelt. Die Thematik der Banksteuerung wird durch Einbeziehung der Kundenseite abgeschlossen, so dass darüber auch Finanzierungsfragen angesprochen werden. Die Veranstaltung »Insurance Economics« fokussiert auf fortgeschrittene Aspekte der Versicherungsökonomik und der Theorie der Versicherungsnachfrage. Hier werden die im Bachelor-Vertiefungsfach gelehrtene Ansätze vertieft und um weitere Aspekte aus der aktuellen Forschung erweitert. Dabei werden u.a. Themen wie Langlebighkeitsrisiko, internationale Rückversicherungsmärkte und die Theorie des »Background risks« behandelt. Darüber hinaus soll die Veranstaltung durch die Diskussion aktueller Presseartikel abgerundet werden. Insgesamt ist das Curriculum so gestaltet, dass es gelingt, die Studierenden mit einem interdisziplinären und versicherungsökonomisch weitergehenden Ansatz auszubilden.</p> <p>Das Modul Financial Management besteht aus den Veranstaltungen Risk Management und Asset Management. In der Veranstaltung Risk Management werden grundlegende und aktuelle Fragestellungen der Messung und des Managements von Risiken in Banken und Versicherungsunternehmen diskutiert. Hierbei werden zunächst die wichtigsten Risikoarten (Marktrisiken, Kreditrisiken, Operationelle Risiken, Liquiditätsrisiken, Modellrisiken) analysiert. Weiterhin wird fokussiert auf die in der Banken- und Versicherungspraxis immer wichtiger werdenden Aspekte von Regulierung/Solvency II/Basel III, Risikokapital und Asset-Liability Management, Rückversicherung sowie Auswirkungen der Finanzkrise eingegangen.</p> <p>Die Veranstaltung Asset Management beschäftigt sich mit einer Einführung in (internationale) Finanzmärkte und fortgeschrittene Aspekte der Portfoliotheorie. Aufbauend darauf werden Gleichgewichtsanalysen an Finanzmärkten, Effekte internationaler Diversifikation sowie schließlich Performance Messung und Evaluierung diskutiert. Mit diesem Kanon werden Studierende befähigt, sich mit den Grundfragen des Asset Managements qualifiziert auseinandersetzen zu können.</p> <p>Das Modul »Banking & Insurance Seminar« beinhaltet ein gemeinsames Seminar, in dem aktuelle Themen aus allen Perspektiven der Versicherungs- und Finanzmärkte betrachtet werden.</p>					
Basisliteratur					
<p>Wird in den jeweiligen Veranstaltungen bekanntgegeben. Bei Fragen zum Major Banking and Insurance wenden Sie sich bitte an Miguel Rodriguez, wissenschaftlicher Mitarbeiter von Prof. Graf von der Schulenburg (mr@ivbl.uni-hannover.de; Tel: 0511 762 5083)</p>					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Johann-Matthias Graf von der Schulenburg					

Major Development and Environment

Aufbau					
Category	Module	Courses	Examination form (and duration)	Credit points (ECTS)	Institute
Compulsory modules	Quantitative Development Economics	Data Collection (2 V)	Written exam 90 min	9	Development and Agricultural Economics, Environmental Economics and World Trade
		Micro, Macro and Trade Models (2 V)			Macroeconomics, Microeconomics, Environmental Economics and World Trade
	International Economics	Seminar Asian Economics (2 V)	Seminar performance (Seminarleistung)	5	Development and Agricultural Economics, Environmental Economics and World Trade
	International Finance	Development Finance and Social Protection (2 V)	Written exam 60 min	5	Money and International Finance, Social Policy
	International Development and Trade	International Business Relations (2 V)	Written exam 60 min	5	Development and Agricultural Economics, Environmental Economics and World Trade
Gegenstand					
<p>The impacts of the financial crisis and environmental degradation affect especially developing and emerging countries. At the same time, Europe faces new challenges from the growing economic importance of China and India. But also the growing economies of other Asian countries like Vietnam, Thailand, or Indonesia provide excellent opportunities for economic cooperation for example with respect to future technologies. Trade and technical cooperation between Europe and Asian economies is growing. Therefore, international Corporations and Organizations need experts with knowledge of Asian economies and their relations with Europe. The Major offers a unique opportunity for intercultural learning and exchange among participants coming especially from Asia, Germany and other European countries. The major provides the opportunity to work on the Master thesis based on own field research in Asia.</p>					
Zielsetzung					
<p>The major provides students with an in-depth knowledge on the economic relations between Europe and Asia. The students will be prepared for high-level positions in private and public sector organisations that deal with the economic relations between European and Asian countries. The programme offers a range of courses that will equip students with theoretical and practical methods and tools to implement strategies which foster economic relations for business and international development.</p>					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortliche: Prof. Dr. Ulrike Grote					

Major Economics

Aufbau					
Art	Modul	Lehrveranstaltungen	Prüfungsleistung	Leistungspunkte	Institut
Pflichtmodule	Mikroökonomik	Mikroökonomische Theorie I (2 V)	Klausur 60 min	10	Mikroökonomik
		Mikroökonomische Theorie II (2 V)			
	Makroökonomik	Makroökonomische Theorie I (2 V)	Klausur 60 min	9	Makroökonomik
		Makroökonomische Theorie II (2 V)			
Seminar	Seminar zur Angewandten Volkswirtschaftslehre (2 V)	Seminarleistung	5	Sozialpolitik	
Gegenstand					
<p>Der Major Economics besteht aus drei Modulen: Mikroökonomik (Prof. Hoppe-Wewetzer), Makroökonomik (Prof. Gassebner) und Angewandte Volkswirtschaftslehre (Prof. Wagener).</p> <p>In den Vorlesungen der ersten beiden Module stehen die zentralen Theorien und Methoden der modernen Mikro- und Makroökonomik im Vordergrund; im dritten Modul werden Teilgebiete der Volkswirtschaft mit dem Instrumentarium der ökonomischen Theorie analysiert.</p>					
Zielsetzung					
<p>Die Module im Major Economics vermitteln ein solides konzeptionelles und methodisches Fundament für die wissenschaftliche Herangehensweise an gesamt- und einzelwirtschaftliche Probleme. Die Absolventen und Absolventinnen des Major Economics sind in der Lage, aktuelle ökonomische Probleme zu strukturieren, sich kritisch mit ihnen auseinanderzusetzen und eigene Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Der Major Economics bereitet die Studierenden sowohl auf eine anspruchsvolle Berufstätigkeit im volkswirtschaftlichen Bereich vor als auch (bei entsprechender Eignung) auf eine Promotion in den Wirtschaftswissenschaften.</p>					
Inhalte					
<p>Das Modul Mikroökonomik besteht aus zwei Vorlesungen. Inhalt der Mikroökonomischen Theorie I sind Industrieökonomik und Innovationstheorie. Die Mikroökonomische Theorie II beschäftigt sich mit den Anwendungsmöglichkeiten im Bereich Banken und Finanzmärkte. In beiden Vorlesungen werden zentrale spiel- und informationsökonomische Methoden vermittelt und deren Anwendung in den verschiedenen Themenbereichen erarbeitet.</p> <p>Das Modul Makroökonomik besteht aus zwei Vorlesungen, Makroökonomik I und II, in denen Standardprobleme der Makroökonomik (Wachstum, Konjunktur, Arbeitslosigkeit, Inflation) unter Berücksichtigung fortgeschrittener Methoden neu behandelt und eingeschätzt werden.</p> <p>Das Modul Seminar zur Angewandten Volkswirtschaftslehre wendet ökonomische Theorie und Empirie in spezifischen Teilgebieten der Wirtschaftswissenschaften wie Arbeitsökonomik, Entwicklungsökonomik, Gesundheitsökonomik, Finanzwissenschaft etc. an.</p>					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Heidrun Hoppe-Wewetzer					

Major Finance

Aufbau					
Category	Module	Courses	Examination form (and duration)	Credit points (ECTS)	Institute
Compulsory modules	Financial Management	Asset Management (2 V)	Written exam 90 min	9	Money and International Finance
		Risk Management (2 V)			Banking and Finance
	Asset Pricing Seminar	Asset Pricing (2 V)	Written exam 60 min	5	Financial Markets
		Seminar zu quantitativen Methoden (2 V)	Seminar performance (Seminarleistung)	5	Banking and Finance, Financial Markets, Money and International Finance, Statistics, Information Systems Research
Elective module ¹	Computational Finance	Computational Finance (2 Term Paper V)		5	Information Systems Research
	Statistical Methods in Finance	Statistical Methods in Finance (2 V)	Written exam 60 min	5	Statistics
¹ Voraussichtliches Angebot					
Gegenstand					
This major offers students the opportunity to deepen their knowledge in the area of finance. The theoretical and empirical topics covered throughout the course of studies prepare the students for careers in the financial industry and for conducting academic research.					
Zielsetzung					
Students gain the knowledge and ability to analyze and solve complex problems related to financial markets and financial decision making. Due to the wide variety of topics covered, the major is an ideal preparation for jobs in the financial industry, including banks, insurance companies, governmental agencies (e.g. central banks and regulators), other financial service providers, or also finance departments of industrial corporations. The long master dissertation provides a good impression and introduction into academic research and potential PhD studies.					
Inhalte					
The modules cover a wide variety of finance topics in order to provide a solid foundation of knowledge and to avoid a too narrow specialization. Previous knowledge of basic finance concepts, such as those covered in the finance modules of the Bachelor program is helpful, although not compulsory.					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Marcel Prokopczuk					

Major Financial Economics

Aufbau					
Art	Modul	Lehrveranstaltungen	Prüfungsleistung	Leistungspunkte	Institut
Pflichtmodule	Financial Management	Asset Management (2 V)	Klausur 90 min	9	Geld und Internationale Finanzwirtschaft
		Risk Management (2 V)			Banken und Finanzierung
	Mikroökonomik	Mikroökonomische Theorie I (2 V)	Klausur 60 min	10	Mikroökonomik
		Mikroökonomische Theorie II (2 V)			
Seminar	Seminar zu quantitativen Methoden (2 V)	Seminarleistung	5	Statistik	
Gegenstand					
<p>Im Major Financial Economics werden theoretische und empirische Methoden zum Verständnis des Finanzsystems vermittelt. Die dynamische Entwicklung des Bankensystem und der Finanzmärkte verlangt nach einem vertieften Wissen über komplexe Aspekte wie bspw. Innovationsprozesse am Finanzmarkt (strukturierte Produkte, Verbriefung) oder Wettbewerbsaspekte (Marktmacht, Kartelle). Zudem haben Finanzkrisen in Vergangenheit die Bedeutung effektivem Risikomanagements (bspw. Steuerung von Kredit- und Marktrisiken in Banken) und Asset Managements (kostengünstige Bildung diversifizierter und erfolgreicher Portfolios) gezeigt.</p>					
Zielsetzung					
<p>Die Veranstaltungen im Major Financial Economics sollen auf die gewachsenen Anforderungen des Arbeitsmarkts bezüglich finanzökonomischer Aspekte vorbereiten.</p>					
Inhalte					
<p>Der Major Financial Economics setzt sich aus einem finanzwirtschaftlichen und einem mikroökonomischen Teil zusammen. Im finanzwirtschaftlichen Teil behandelt das Modul Asset Management Grundlagen effektiver Portfoliogestaltung (Erfolgsmessung, Diversifizierung, aktives vs. passives Portfoliomanagement). Die Veranstaltung Risk Management vermittelt Methoden zur Quantifizierung und Steuerung verschiedener finanzieller Risiken sowie deren Bedeutung für den Unternehmenserfolg. Im Modul Mikroökonomik werden informations- und spieltheoretische Methoden eingesetzt, um insb. finanzökonomische Probleme zu analysieren. Im Modul Mikroökonomische Theorie I werden industrieökonomische Probleme (Wettbewerb, Marktmacht) und Innovationsaspekte behandelt. Das Modul Mikroökonomische Theorie II beschäftigt sich mit den Anwendungsmöglichkeiten im Bereich Banken und Finanzmärkte. Im Seminar zu quantitativen Methoden werden empirische Arbeiten über finanzökonomische Probleme auf Basis eigener Datenanalysen angefertigt.</p>					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Philipp Sibbertsen					

Major Health Economics

Aufbau					
Art	Modul	Lehrveranstaltungen	Prüfungsleistung	Leistungspunkte	Institut
Pflichtmodule	Theoretische Gesundheitsökonomik	Grundlagen der Gesundheitsökonomik (2 V)	Klausur 90 min	9	Versicherungsbetriebslehre Sozialpolitik
		Theorie der Sozialversicherung (2 V)			
	Empirische Gesundheitsökonomik	Gesundheitsökonomische Evaluation und Sekundärdatenanalyse (2 V)	Klausur 60 min	5	Versicherungsbetriebslehre
		BWL im Gesundheitswesen	BWL im Gesundheitswesen (2 V)	Klausur 60 min	5
	Gesundheitspolitik und -systemvergleich	Seminar Gesundheitspolitik und -systemvergleich (2 V)	Seminarleistung	5	Versicherungsbetriebslehre
Gegenstand					
<p>Das Gesundheitswesen ist weltweit eine der wachstumsstärksten Branchen. Mit rund 4,6 Millionen Beschäftigten, davon ca. 1,4 Mio. Teilzeitbeschäftigten, ist es beschäftigungspolitisch sogar von größerer Bedeutung als die Automobil- und Metallindustrie, der Maschinenbau und die elektrotechnische Industrie in Deutschland zusammen. Die Bedeutung dieses Sektors wird in Zukunft zudem durch Faktoren wie demographischer Wandel und medizinisch-technischer Fortschritt noch weiter zunehmen. Dabei ist das Gesundheitswesen äußerst heterogen strukturiert: Die Spannweite reicht vom Ein-Personen-Pflegedienst über Großkliniken oder Krankenkassen mit mehreren tausend Mitarbeitern bis hin zu multinationalen Konzernen im stationären oder pharmazeutischen Bereich mit mehr als 100.000 Beschäftigten. Das Gesundheitswesen weist zudem eine Reihe von Marktbesonderheiten auf, welche Analysen in diesem Sektor besonders interessant machen.</p>					
Zielsetzung					
<p>Im Rahmen des Masterstudiengangs Health Economics sollen die Studierenden sowohl die theoretischen Erklärungsansätze für die Interaktion auf Gesundheitsmärkten kennen lernen, ein tiefes Verständnis der heutigen Ausgestaltung der Gesundheitssysteme erzielen und die wichtigsten Methoden der gesundheitsökonomischen Evaluationsforschung in ihrer Tiefe anwenden.</p>					
Inhalte					
<p>Der Studiengang gliedert sich insgesamt in vier Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theoretische Gesundheitsökonomik • BWL im Gesundheitswesen • Gesundheitspolitik und -systemvergleich • Empirische Gesundheitsökonomik <p>Im Rahmen des ersten Moduls werden das Gut Gesundheit und das Gesundheitswesen mit wirtschaftswissenschaftlichen Methoden untersucht sowie Angebots- und Nachfragemechanismen analysiert. Zudem werden die Studierenden institutionelle Kenntnisse über Sozialversicherungen und alternative Arrangements erlernen und über Argumente für und gegen Sozialversicherungen aus verteilungstheoretischer und politökonomischer Perspektive diskutieren. Im zweiten Modul werden die betriebswirtschaftlichen Anforderungen an das Management von Unternehmen im Gesundheitswesen aufgrund der systemischen Besonderheiten thematisiert. Die unterschiedliche Gestaltung der internationalen Gesundheitssysteme und deren Auswirkung auf die im Gesundheitswesen agierenden Institutionen (Modul drei) werden die Studierenden ebenso vertieft kennen und verstehen lernen. Neben den theoretischen Methoden bestimmt die gesundheitsökonomische Evaluationsforschung als empirisches Forschungsgebiet maßgeblich die wissenschaftliche und auch gesundheitspolitische Diskussion. Im Rahmen des empirischen Moduls sollen die Studierenden die Methoden gesundheitsökonomischer Evaluationen und Sekundärdatenanalysen detailliert kennen lernen und eigenständige Evaluationen und Auswertungen durchführen und bewerten.</p> <p>Der Major Health Economics wird von Prof. Graf von der Schulenburg (Institut für Versicherungsbetriebslehre) in Zusammenarbeit mit Prof. Wagener (Institut für Sozialpolitik) gestaltet. Außerdem werden Persönlichkeiten aus der Wirtschaft wie z.B. Prof. Klusen, ehemaliger Vorstandsvorsitzende der Techniker Krankenkasse, als Referenten in dem Major tätig sein.</p>					
Basisliteratur					
<p>Wird in den jeweiligen Veranstaltungen bekanntgegeben. Bei Fragen zum Major Health Economics wenden Sie sich bitte an Dr. Jan Zeidler (jz@ivbl.uni-hannover.de).</p>					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Johann-Matthias Graf von der Schulenburg					

Major International Management

Aufbau					
Category	Module	Courses	Examination form (and duration)	Credit points (ECTS)	Institute
Compulsory modules	Marketing	International Marketing (2 V)	Written exam 60 min	6	Marketing and Management
	Management	Seminar Strategic International Management (2 V)	Seminar performance (Seminarleistung)	6	Organizational Behavior and Management
	Management Methods	Qualitative and Quantitative Management Methods (2 V)	Written exam 60 min	6	Human Resource Management
Elective module ¹	Global Electronic Business	Global Electronic Business (2 V)	Term Paper	6	Information Systems Research
	Intercultural Economics and Management	Intercultural Economics and Management (2 S)	Seminar performance (Seminarleistung)	6	Environmental Economics and World Trade, Marketing and Management
	International Development and Trade	International Business Relations (2 V)	Written exam 60 min	6	Development and Agricultural Economics, Environmental Economics and World Trade
	Strategic International Human Resource Management	Strategic International Human Resource Management (2 V)	Term Paper	6	Human Resource Management

¹ Voraussichtliches Angebot

Gegenstand

Companies, political organizations, associations, or institutions face serious challenges stemming from the globalization of markets and societies. In order to develop, maintain, or expand a high level of international competitiveness, a holistic management approach is necessary that considers different levels of analysis and programs of action. This approach requires knowledge of

- the context of international business relations as well as political strategies,
- global markets, their challenges and options for the purposeful design of exchange processes, and
- managing, structuring and developing international companies which act in these markets.

The major in International Management, hence, focuses on the challenge of managing distinctive intercultural aspects on the aforementioned levels.

Zielsetzung

The main objective of the major in International Management is to provide students with an in-depth understanding of global markets and their actors. In order to develop successful strategies for the highly complex and rapidly changing business environment, knowledge is required of the possibilities as well as the barriers of implementing tools and instruments for international management and business relations. Thus, the lectures will provide

- the relevant theoretical foundations,
- profound knowledge of methods, and
- case studies to illustrate practical implications.

Inhalte

In order to fulfill the requirements of a holistic approach to international management, the major in International Management includes three mandatory courses in

- Strategic International Management (Prof. Weber),
- International Marketing (Prof. Wiedmann),
- Qualitative and Quantitative Management Methods (Prof. Ridder, Prof. Wiedmann)

and four facultative courses in

- Global Electronic Business (Prof. Breitner)
- Strategic International Human Resource Management (Prof. Ridder)
- International Business Relations (Prof. Grote, Prof. Waibel)
- Intercultural Economics and Management (Prof. Grote)

The above mentioned lecture »Qualitative and Quantitative Management Methods« provides methodological knowledge which forms the basis for an empirically-oriented Master Thesis.

Basisliteratur

Required and recommended literature will be announced during the courses.

Verantwortlichkeit

Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Klaus-Peter Wiedmann

Major Operations Management and Research

Aufbau					
Art	Modul	Lehrveranstaltungen	Prüfungsleistung	Leistungspunkte	Institut
Pflichtmodule	Operations Management	Entwicklung von Anwendungssystemen (4 V/Ü)	Hausarbeit	9	Produktionswirtschaft
	Operations Research	Fortgeschrittene Methoden des OR (2 V)	Hausarbeit	9	Wirtschaftsinformatik
		Übung zu fortgeschrittene Methoden des OR (2 V)			
Seminar	Seminar zum Operations Management und Research (2 V)	Seminarleistung	6	Produktionswirtschaft	
Gegenstand					
<p>Der Schwerpunkt »Operations Management and Research« behandelt die computergestützte Lösung betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme durch Einsatz formaler Methoden und Modelle. Er wendet sich an Studierende, die gerne quantitativ und unter Einsatz von Computern arbeiten und wird gemeinsam durch die Institute für Produktionswirtschaft und für Wirtschaftsinformatik getragen. Er ergänzt insbesondere die quantitativ angelegten betriebswirtschaftlichen Vertiefungsfächer »Controlling«, »Produktionswirtschaft«, »Technische Logistik« und »Wirtschaftsinformatik«, setzt aber deren Inhalte mit Ausnahme der einführenden Vorlesung »Operations Research« nicht voraus (Die einführende Vorlesung »Operations Research« aus dem Bachelorstudium ist im Sommersemester 2014 vollständig als Videostream/Screencast aufgezeichnet worden. Diese Aufzeichnung steht auch im Wintersemester per Stud.IP zur Verfügung, ebenso wie die begleitenden Übungsaufgaben, zu deren Lösung das Institut für Produktionswirtschaft gerne Hilfestellung leistet). Daher ist der Schwerpunkt grundsätzlich für alle an der Thematik interessierten Studierenden offen und geeignet, unabhängig von der bisherigen Wahl der Vertiefungsfächer im Bachelor-Studium.</p>					
Zielsetzung					
<p>Die Zielsetzung besteht darin, moderne Methoden der Lösung betriebswirtschaftlicher Probleme auf Basis mathematischer Entscheidungsmodelle und integrierter Computersysteme (Decision Support Systems) kennenzulernen und Urteilsvermögen hinsichtlich der praktischen Probleme der Entwicklung und des Einsatzes derartiger Systeme zu entwickeln. Dabei wird sowohl die Produktion von Sachgütern als auch die von Dienstleistungen betrachtet.</p>					
Inhalte					
Werden in den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.					
Basisliteratur					
Wird in den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.					
Verantwortlichkeit					
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Stefan Helber					